Breslauer  Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 758. 759. Abend-Ausgabe. Sechsundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Donnerstag, den 29. October 1885.**

Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstages.
Vom 27. October 1885.

Wir **Wilhelm**, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen ꝛc. verordnen auf Grund des Artikels 12 der Verfassung, im Namen des Reichs, was folgt:

Der Reichstag wird berufen, am 19. November d. J. in Berlin zusammenzutreten, und beauftragen Wir den Reichskanzler mit den zu diesem Zweck nöthigen Vorbereitungen.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 27. October 1885.

(L. S.) **Wilhelm.**

von Bismarck.

Politische Uebersicht.

Breslau, 29. October.

Das conservative „Pos. Tagebl." hat kürzlich den Umstand, daß die amerikanischen Eisenbahn-Verwaltungen mit dem 1. October den Frachtsatz für Getreide verdoppelt hätten, als Beweis dafür angeführt, wie Privatbahnverwaltungen den Verkehr ausbeuten, um die Candidatur des Herrn Büchtemann, des früheren Directors der Anhalter Eisenbahn, zu discreditiren. In einer Zuschrift an die „Pos. Ztg." antwortet Herr Büchtemann: „Haben die amerikanischen Bahnen den Frachtsatz von 10 Cts. (= 42,5 Markpf.) für 1 Bushel Weizen (60 Pfd.) von Chicago nach Newyork (220 deutsche Meilen) auf 20 Cts. (= 85 Mkpf.) erhöht, so ist dies eine Erhöhung von $1/3$ Mkpf. pro Centner und Meile auf $2/3$ Mkpf. gegenüber dem Satze von $1 1/2$ Mkpf. pro Centner und Meile auf den preußischen Staatsbahnen. Jene enorm niedrigen Frachtsätze der amerikanischen Privatbahnen, gegenüber den diesseitigen, haben allein den großartigen Getreide-Export ermöglicht." Herr Büchtemann weist ferner darauf hin, daß die in den Jahren 1872 und 73 gestellten Anträge der Privatbahnen auf Erhöhung der Frachttarife allerdings zunächst von der Regierung abgelehnt wurden. „Erst als der Rückgaug der Reinerträge der **Staatsbahnen**, namentlich in Preußen, sich stärker fühlbar machte, haben die Regierungen im fiscalischen Interesse die Hindernisse beim Reich zu beseitigen gewußt, welche sich der Erhöhung der Gütertarife für Staats- und Privatbahnen entgegengestellt hatten." Diese Maßregel beweist also nichts gegen das Privatbahnsystem. Auf der anderen Seite hat die Verstaatlichung der Privatbahnen zu einer durchgreifenden Herabsetzung der Gütertarife nicht geführt. Nach der Erklärung des Ministers Maybach würde eine solche Maßregel einen Ausfall von 40 Millionen nach sich ziehen, d. h. den Ueberschuß völlig aufzehren, der über die Betriebsausgaben und die Verzinsung der Staatsschuld hinaus bis jetzt erzielt ist und der zur Amortisation der Staatsbahnschuld mit nur 1 Procent ausreicht. Eine Steigerung des Ueberschusses ist um so weniger zu erwarten, als nach den sechsmonatlichen Resultaten des laufenden Etatsjahres die Betriebseinnahmen, welche auf 695 Millionen Mark veranschlagt sind, zu ihrem wesentlichen Betrage nicht erreicht werden. Die Lobredner des Staatsbahnsystems haben also keinen Grund, den Mund so voll zu nehmen.

Der General Salamanca hat von dem Gesandten Deutschlands in Madrid, Grafen Solms, folgende Zuschrift erhalten, die dem „Berl. T." in wörtlicher Uebersetzung von seinem Madrider Correspondenten mitgetheilt wird:

„Madrid, 20. October 1885.

Kaiserlich Deutsche Gesandtschaft in Spanien.

Herr General!

Als zu meiner Kenntniß gelangte, daß Euer Excellenz auch nach den mit dem General Baron von Loë gehabten Auseinandersetzungen Schritte gethan haben, den Euer Excellenz unter dem 5. Februar v. J. von Sr. Majestät dem Kaiser und König verliehenen Orden zurückzugeben, habe ich nicht umhin gekonnt, meiner Regierung hiervon Mittheilung zu machen.

Auf Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs ist mir der Auftrag ertheilt worden, Euer Excellenz mitzutheilen, daß Se. Majestät weit davon entfernt ist, die Möglichkeit der Verzichtleistung auf eine Auszeichnung zu erschweren, die Euer Excellenz nicht als solche, sondern als eine Ihren persönlichen Gefühlen angethane Vergewaltigung („violencia") empfangen hat.

Um die Schwierigkeit zu beseitigen, die Eure Excellenz gefunden hat, in einer officiell anerkannten Form auf den Besitz der Decoration zu verzichten, hat Se. Majestät der Kaiser und König für gut befunden, Ihrem Wunsche Folge zu leisten, indem er befohlen hat, daß Eure Excellenz von der Liste der Träger des Rothen Adler-Ordens gestrichen wird.

Indem ich Euer Excellenz dies achtungsvoll anzeige, bitte ich, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung zu empfangen.

Graf von Solms.

An Se. Excellenz den spanischen General
Herrn Salamanca y Negreti. Madrid."

Deutschland.

♂ **Berlin**, 28. Oct. [Vorbereitungen zur Volkszählung. — Die japanische Gesandtschaft.] Die Vorbereitungen zur Volkszählung sind fast definitiv beendet. Eine Riesenarbeit hatte die Commission zu bewältigen. Es sind 20 000 Häuser zu zählen, bis jetzt haben sich freiwillig circa 5000 Bürger zur Volkszählung gemeldet, es werden indeß noch erheblich mehr Zähler gebraucht. — Der bisherige japanische Gesandte, welcher bekanntlich zum Vice-Minister des Auswärtigen in seinem Heimathlande ernannt ist, hat sich in Marseille am 24. eingeschifft. Ihm und seiner Gemahlin wurden von der Kaiserin beim Abschied werthvolle Geschenke überreicht. Der neue japanische Gesandte trifft erst in einigen Wochen hier ein; die Geschäfte der Gesandtschaft werden jetzt von dem Geschäftsträger Komathubara wahrgenommen.

[Marine.] S. M. Kreuzer-Corvette „Marie", Commandant Capitän zur See Krokisius, hat am 28. d. M. von Port Darwin (Nord-Australien) die Heimreise angetreten.

[Das zweihundertjährige Jubiläum der französischen Colonie] konnte kaum eine würdigere Einleitung finden, als durch die am 28. October, Vormittags 11 Uhr, stattgefundene Enthüllung des Calvin-Denkmals. Dasselbe befindet sich vor dem Hospiz auf dem der Colonie seit Jahrhunderten gehörigen, heute festlich geschmückten Grundstücke Große Friedrichstraße 129 und besteht aus einer Granitsäule, welche in Goldschrift den Namen und die Bronzebüste des Reformators trägt. Das Kunstwerk ist nach einer aus Genf stammenden Gipsbüste von Gladenbeck vergrößert und gegossen und giebt die charakteristischen Züge des „französischen Luther" vortrefflich wieder. Sämmtliche Gemeinden in den Brandenburg-Preußischen Staaten hatten zur Herstellung des Denkmals Beiträge eingesendet, viele mit besonderer Betonung der Genugthuung, der Colonie angehörig zu sein. Zu der von herrlichstem Sonnenschein begünstigten Feier hatten sich zahlreiche Repräsentanten, Mitglieder der Colonie und ein zahlreiches Publikum eingefunden. Wir nennen, so berichtet die „N.-Z.", den Vorsitzenden des Comités, Herrn Schulinspector d'Hargues, die Prediger Barthelemy, Vilaret, Neßler, die Directoren Huot, Schnatter, Generalconsul Jordan, Dr. Béringuier, J. Bertrand, W. Challier, die Mitglieder der im Hospiz tagenden Directionen, Herren und Damen, desgleichen hatten die Zöglinge der Anstalten, Knaben und Mädchen, Aufstellung genommen u. s. w. Nach dem unter Orchesterbegleitung (von den Zöglingen der Anstalt ausgeführt) gesungenen Chorale Lobe den Herrn hielt Herr Rechtsanwalt d'Hargues die Weiherede. Wir feiern, so etwa führte der Redner aus, morgen den Tag, an welchem unsere Voreltern, nachdem sie Noth und Verfolgung erlitten, in Brandenburg Vaterland und Kirche neu begründeten. Die Idee, diese Feier zu begehen, fand bei allen Angehörigen der Colonie begeisterte Aufnahme, ein Zeichen, daß den Nachkommen der Réfugiés, welche keineswegs, wie wohl behauptet wird, „unberechtigte Sonderinteressen" betrieben, das Gefühl der Zusammengehörigkeit im Laufe der alles nivellirenden Zeit noch nicht verloren gegangen ist. Der Redner schildert nun in geistvoller Weise die Eigenart Calvins, der von seinen Zeitgenossen voll gewürdigt, von der Nachwelt aber verkannt und falsch beurtheilt sei. Zu dem Verständniß des Wirkens und der Persönlichkeit bedürfe es der Versenkung in seine Seele, Schriften und Leben. Calvin sei nicht frei von Fehlern und Irrthümern gewesen, wir wollen ihn nicht vergöttern, aber auch nicht verkleinern. Wo er Liebe gesäet, habe er Neid und Unbill geerntet. Sein Urtheil gab er ohne Rückhalt und Schminke, er hielt innige, echte und schöne Freundschaft, fand in Arbeit und strenger Pflichterfüllung das Ziel seines Lebens, ermahnte, ohne zu verletzen und zu kränken, da alle wußten, daß ihm die Wahrheit und sein großes Werk die Worte dictirten. Sein feiner, classisch geschulter Geist befähigte, ihn gegensätzliche Ansichten zu vereinen, wie es beispielsweise in einem Streit zwischen Luther und Zwingli geschah. Wie Calvin über Luther dachte, geht aus einem Schreiben an einen Freund hervor: „Ich beschwöre Euch, daran zu denken, was für ein großer Mann Luther ist und welche außerordentliche Gaben ihn auszeichnen. Ich habe es schon oft gesagt und wiederhole es gern, wenn er mich auch einen Teufel schelten sollte, ich ihn doch immer ehrfurchtsvoll als einen großen Diener Gottes betrachten würde." Ueber die Bibel schreibt Calvin: „Die Schrift ist ein Probirstein, an dem alle Lehren geprüft werden müssen, nicht mehr und nicht weniger als Gold im Feuer." Nachdem Herr d'Hargues die reformatorischen Ideen Calvins eingehender beleuchtet, schloß er mit den begeisterten Worten:

Wir haben dieses Denkmal Calvin's errichtet nicht in den eitelen Gedanken, uns in seiner Größe zu bespiegeln; wir haben es aufgestellt, um durch dies körperliche Bild die Erinnerung an ihn uns täglich nahe zu bringen. Das Denkmal soll uns, so oft wir es sehen, gemahnen an das rastlose und furchtlose Streben des großen Gottesgelehrten, es soll uns anfeuern und anspornen, ihm nachzueifern in der Wahrheit und Wahrhaftigkeit. Es soll uns den Ursprung unserer Kirche vergegenwärtigen und uns die Leiden ihrer ersten Anhänger in das Gedächtniß rufen. Es soll uns sagen, daß wir zusammengehören, um uns zu lieben, zu unterweisen und zu veredeln. Es soll uns stärken und stählen, den Kampf des Lebens aufzunehmen, in Noth und Elend treu auszuharren. Es soll uns tüchtig machen in der Erfüllung unserer Pflichten gegen Gott, gegen unsern Kaiser und gegen unser Vaterland!

Hierauf fiel die Hülle des Denkmals, welches nun von dem Vertreter des Consistoriums, Prediger Neßler, übernommen wurde. Derselbe sprach Allen, welche geistig und materiell zur Errichtung des Monuments beigetragen haben, seinen Dank aus und endete mit einem Hoch auf den Kaiser. Der Choral: „Nun danket alle Gott" endete die erhebende Feier. An dieselbe schloß sich die Enthüllung zweier an dem Coloniegebäude, Kloster-

Wildes Blut.*) [52]

Erzählung in zwei Abtheilungen von **Balduin Möllhausen.**

Zum Glück hatte der Schrecken ihr die Sprache benommen und in die Kniee war sie gebrochen. Blieb mir selber doch die Stimme im Halse stecken. Als ich aber hörte, daß das Schreien des Mannes, der an mir hing wie das Wiesel an der Gurgel eines Hasens, aus verschiedenen Richtungen beantwortet wurde, und aus ziemlicher Nähe obenein, da schüttelte ich ihn ab wie ein Bündel Lumpen, und bevor er nach Gewehr oder Säbel greifen konnte, schlug ich ihn mit der Faust ins Gesicht, daß er ohne einen Laut zu Boden stürzte. Damit war ich aber auch Herr meiner selbst geworden, und in ganzer Größe trat mein Unglück mir vor's Gewissen. Wohl hätte ich den Ballen drangeben und im Waldesdunkel verschwinden können, allein dann wäre die Hanna das Opfer gewesen, und was die nicht aussagte, hätte man errathen. Lag an mir nicht viel — die Kameraden hatten ja Zeit gefunden, mit ihren Lasten zu entfliehen —, wär's doch eine erschreckliche Schmach gewesen, die Hanna von einem Gendarmen nach der Stadt transportirt zu sehen. So fuhren die Gedanken mir durch den Kopf wie Wetterleuchten, daß ich's heute noch nicht begreife. Denn der Mann lag kaum, da sprang ich zu der Hanna hin, die immer noch ohne Sprache war. Gieb keinen Laut von Dir, raunte ich ihr zu, und wenn Dir an meinem Leben und an Deiner Ehre gelegen ist, so mach, daß Du fortkommst. Lauf auf den Strand hinunter und hör und sieh nicht hinter Dich! Da unten ist die Luft noch rein. Nur fort um der Barmherzigkeit Gottes und unserer selbst willen! Ich entspringe in einer andern Richtung!

Solche Worte brachten freilich Leben in sie hinein, und wie ein Schatten eilte sie davon zu meiner Herzerleichterung, denn nun mochte aus mir werden, was da wollte. Und schnell ging dann auch alles vor sich. Im nächsten Augenblicke waren drei, vier Zollwächter heran, das Stöhnen des Mannes auf der Erde zeigte ihnen ja den Weg, und wenn ich jetzt keinen Fluchtversuch mehr machte — vielleicht wäre er geglückt trotz der nachgefeuerten Kugeln —, so geschah's, weil ich an das Mädchen dachte. Denn kam ich davon, so hätte man die Nachforschungen fortgesetzt, und die Hanna mit ihrer Unkenntniß in solchen Dingen wäre das Opfer geworden.

Und so gab ich mir keine große Mühe mehr. Als ich den ersten Schritt zur Seite that, hörte ich das Knacken eines Gewehrhahns dicht vor mir und den Ruf: Steh, oder ich schieße!

Ich gehorchte, und es dauerte keine halbe Minute, als auf der andern Seite von mir ein Schwefelholz aufflammte, darüber gehaltenes Papier schnell Feuer fing und alles ringsum erhellte. Und da sah ich, daß zwei Gewehrläufe auf mich gerichtet waren, hörte ich, daß bei der geringsten Bewegung ich über den Haufen geschossen werden würde und man mit einem Todtschläger keine Umstände zu machen brauche. Dem Manne mit dem brennenden Papier war es unterdessen gelungen, ein Feuer anzulegen — die trockenen Kiennadeln brannten ja wie Pulver —, bei der Helligkeit brauchte er nur um sich zu greifen, um dürre Reiser genug zu finden, daß er den ganzen Wald damit hätte in Brand stecken können. Der Feuerschein lockte darauf noch mehr Wächter herbei, sogar den Controleur selber.

Dieses alles bereitete mir indessen keinen sonderlichen Gram, weil ich mir sagte, daß die Hanna in Sicherheit sein müsse. Aber durch die Seele fuhr's mir wie ein glühendes Eisen, als der Controleur zu mir herantrat, mich beim Namen nannte und mit einem recht feindseligen Spott begrüßte und versprach, daß meine Auflehnung gegen die Staatsgewalt mir einen guten Posten Zuchthausjahre eintragen solle. Dabei wies er auf den Mann, der noch auf der Erde lag, sich aber schon aufgerichtet hatte und das Blut von seinem verschwollenen Gesicht rieb.

Ohne Widerstand ließ ich mich ins Dorf geleiten; da wurde ich bis zum Tagesanbruch streng bewacht. Als man aber bei hellem Sonnenschein mich zur Stadt transportirte, da gab's noch einen Kampf, der ärger war, als hätte ich mein Leben gegen die ganze Welt vertheidigen müssen. Peinvoll war's, daß alle Dorfbewohner auf die Straße gingen, mich zu betrachten; doch um den Verstand bracht's mich beinahe, als eine kurze Strecke hinter dem Dorfe die Hanna auf mich zuflog, mir um den Hals fiel, bitterlich weinte und mich so fest umklammerte, daß die Wächter sie zuletzt mit Gewalt von mir trennen mußten. Dabei nahm ich die Gelegenheit wahr, ihr zuzuflüstern, daß meine Ersparnisse in den geschmuggelten Waaren steckten, die ja bis auf den einen Ballen gerettet worden. Auch nannte ich ihr einen Kameraden, den ich als grundehrlich kannte, den sollte sie drum angehen, daß er ihr das Geld aushändige. Noch rieth ich ihr, den Gerichtsverhandlungen fern zu bleiben, nichts von ihrem nächtlichen Gange verlauten zu lassen, um nicht hinterher zum Zeugniß gegen mich gezwungen zu werden; denn dadurch wäre meine Lage nur verschlimmert worden. Und so schieden wir voneinander mit einem guten Trost und dem Versprechen, einander die Treue zu bewahren.

Der Mann, den ich niedergeschlagen hatte, war Zeuge dieser letzten Zusammenkunft gewesen; mit ihm ging Hanna eine kurze Strecke. Den hat sie in ihrer Herzensangst gebeten, ihr zu rathen und zu helfen, damit es nicht zum Schlimmsten mit mir komme. Da mag ihm wohl Mitleid und Bedauern über den Kopf gewachsen sein. Denn er ging zu dem Controleur und berichtete, daß er beim Ringen um den Waarenballen nur gestürzt und mit dem Gesicht auf einen Baumstumpfen gefallen sei, daher wolle er nicht, daß mir das als ein Verbrechen angerechnet werde. Ließ der Controleur das gelten — in der Finsterniß hatte ja niemand die Wahrheit gesehen —, so kam ich mit einer mäßigen Strafe davon. Aber er wollte mich aus dem Wege haben und fuhr den Menschen mit großer Heftigkeit an, daß es ihn einschüchterte und er, um seine Stelle nicht zu verlieren, sich zu der Zeugenaussage gegen mich bequemte. Damit hatte der Controleur seinen Willen erreicht: Er brauchte mich nicht mehr zu fürchten mit meinem Geheimniß, denn ich erhielt vier Jahre, und waren die um, hatte sich vielleicht alles nach seinem Sinne gestaltet.

Da haben Sie also den Grund für meinen Haß gegen ihn. Doch auch die Hanna ist eine andere geworden seit dem Tage, an welchem sie die Niedertracht und Grausamkeit des Ottke erfuhr. Wohl versuchte er, durch übergroße Freundlichkeit sie auf seine Seite zu bringen, weil er ahnte, daß ich ihr dieses und jenes anvertraut haben möchte, allein die Schwelle seines Hauses betrat sie nie wieder. Ja, sie war eine andere geworden, und das habe ich jetzt erst recht erkannt.

Sie ging nämlich zu dem Kameraden, wie ich ihr gerathen hatte. Der und die andern waren auch gleich bereit, ihr meinen Antheil, und gut gemessen obenein, auszuzahlen; denn alle hatten gezittert und achteten höchlichst, daß ich keinen verrieth, obwohl die Herren vom Gericht mir's nahe legten und ich ein Jahr dadurch und wohl noch darüber von meiner Strafzeit hätte abdingen können. Die Hanna war indessen eine entschlossene Natur; die nahm das Geld nicht, sondern erklärte, daß sie fernerhin in Partnerschaft mit meinen Kameraden bleiben wolle. Durch Zollfrevel sei sie unglücklich geworden, beschwor sie — so erzählte sie mir selber, und die Hanna kennt keine Unwahrheit —, und im Zollfrevel wolle sie von jetzt ab für mich arbeiten und allen an meiner Stelle ein treuer Kamerad sein. Anfänglich sträubten die Männer sich zwar, mit einem schwachen Mädchen gemeinsame Sache zu machen, doch schon nach den ersten Versuchen hatten sie's heraus, daß die Hanna nicht allein ein guter Rechenmeister ist, und gewissenhaft dafür sorgte, daß keiner zu kurz kam, sondern daß sie auch besser als jeder Andere die Gefahren auszukundschaften vermochte. Und ihr wurde es leicht, weil niemand dem stillen Mädchen Arges zutraute. Sie hatte nämlich ihren Dienst aufgegeben, und da konnte sie sich frei bewegen bei Tag und bei Nacht. Und noch etwas gab es — hier in der Einsamkeit hab' ich mir das ausgegrübelt —, was sie scharfsichtig machte, wie eine Möwe, mißtrauisch und wachsam, wie eine Robbe im Wasser, und muthig, wie ein Seeadler, dem man die Brut ausnehmen will. Das war erstens die Anhänglichkeit an ihren Schatz, von dem sie meinte, daß sie ihn durch Unverstand ins Gefängniß gebracht, dann ihr Haß gegen jemand, der grausam und ohne Noth solch furchtbares Verhängniß auf uns herabbeschworen. Und ich wiederhol's, war der Controleur ein Mann mit nur einem Funken von Menschlichkeit, und nebenbei mit einem reinen Gewissen, so hätte er für mich geredet, anstatt gegen mich; ich aber hätt' ihm versprochen, nie mehr eine Hand an unverzollte Waaren zu legen. Wenn dagegen die Hanna, die mich um alles in der Welt auf einen richtigen Weg zu führen trachtete, endlich selber zum Schleichhandel griff und darin Unglaubliches leistete, kann's sogar unser Herrgott nicht verargen um ihres bittern Grames willen. Noch weniger beging sie ein Unrecht mit meiner Befreiung; denn was sie dazu bewog, das waren Gedanken so heilig, wie sie nur je in dem Kopf eines rechtschaffenen Christen entstanden. Und sind wir erst fort und haben wir eine friedliche Stätte gefunden, so beginnen wir einen neuen Lebenswandel, und die Vergangenheit mag vergessen sein. Mir aber ist jetzt doppelt leicht ums Herz, weil ich des lieben, gutherzigen Junkers Angelegenheiten in sichern Händen weiß.

(Fortsetzung folgt.)

*) Nachdruck verboten.

straße 43, angebrachten Bronze-Reliefs von Böse. Das erste veranschaulicht die Aufnahme der Réfugiés durch den Großen Kurfürsten, das andere stellt die Einweihung der Kirche der Berliner Parochie am 11. August 1726 durch König Friedrich Wilhelm I. dar.

[Herr Max Lion,] Makler, Roonstraße 9, ist von den Nationalliberalen als Wahlmann aufgestellt worden, er protestirt aber dagegen, weil er der Fortschrittspartei angehört.

Braunschweig, 28. Oct. (Ausführlichere Meldung.) Landtag. Staatsminister Graf Görtz-Wrisberg theilte mit, daß bei der Audienz in Camenz das Schreiben des Regentschaftsrathes überreicht worden sei, in welchem Sr. Kgl. Hoheit dem Prinzen Albrecht Anzeige von der Wahl gemacht und Höchstderselbe gebeten worden sei, die Wahl anzunehmen und unter Uebernahme der Regierung die nach dem Grundgesetze des Landes von 1832 erforderlichen Maßregeln anzuordnen. Er, der Minister, hielt hierbei eine Ansprache, an deren Schluß es hieß:

Ew. Kgl. Hoheit wollen mir gnädigst gestatten, hier im Namen der Deputation und im Namen des Regentschaftsraths und der Landes-Versammlung auszusprechen, daß das ganze Land durch die Annahme der Wahl seitens Ew. Kgl. Hoheit sich beglückt sehen und sich zum tiefsten Dank verpflichtet fühlen wird, und daß Ew. Kgl. Hoheit mit dem vollsten Vertrauen auf Hochderen segensreiche Regierung freudigst begrüßt werden wird. Das walte Gott.

Der Prinz habe darauf tiefbewegt die Wahl mit einer bereits gemeldeten Ansprache angenommen. Se. Kgl. Hoheit ließ sich sodann die einzelnen Mitglieder der Deputation vorstellen und unterhielt sich auf das Freundlichste mit denselben. Die Deputation wurde sodann der Frau Prinzessin Albrecht vorgestellt. Die Prinzessin bemerkte, daß ihr Gemahl sowohl, als auch sie selbst die ihnen gestellte Aufgabe vollkommen zu würdigen wisse und daß sie beide bestrebt sein würden, ihre Pflicht in vollem Maße nach jeder Richtung hin zu erfüllen. Der Minister schloß: So wäre also dieser Theil der Aufgabe des Regentschaftsraths und der Landesversammlung in Bezug auf die Führung der Regierung erledigt, und ich kann die feste Ueberzeugung aussprechen, daß nach Allem, was ich auf dieser bedeutungsvollen Reise gehört und erfahren habe, ich mich zu dem Vertrauen berechtigt halte, daß das Land eine glückliche Wahl getroffen hat zu seinem Segen und Heile. Ich bitte sodann, daß auch die geehrte Versammlung Sr. Kgl. Hoheit mit vollem Vertrauen entgegenkommen möge. Präsident v. Veltheim forderte die Versammlung auf, mit ihm in den Ruf einzustimmen: Se. Kgl. Hoheit Prinz Albrecht von Preußen, der demnächstige Regent des Herzogthums Braunschweig, lebe hoch. Die im Saale Anwesenden erhoben sich und brachten ein dreimaliges enthusiastisches Hoch auf den Prinzen Albrecht aus, in welches auch die Zuhörer auf den Tribünen einstimmten. Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

Rußland.

✉ **St. Petersburg,** 25. October. [Zur Lage auf der Balkanhalbinsel.] In ihrer letzten Nummer beklagen die „Moskowskija Wedomosti" sich über die Langsamkeit, mit welcher die Diplomatie bei den Berathungen über die Lage auf der Balkanhalbinsel zu Werke geht. Es habe Wochen gedauert, bis der „Rath" der Botschafter zu Stande kam, eine Conferenz werde Monate erfordern. Unterdeß waffnen Bulgarien, Serbien, Griechenland und die Türkei und werden bis zu einem Beschluß von Seiten der Conferenz vollgerüstet dastehen. Was wird die Folge sein? Wenn der Beschluß der Conferenz irgend einen der bewaffneten Staaten nicht gefällt, lehnt er sich mit der Waffe gegen denselben auf und dann ist die orientalische Frage da in ihrer ganzen Größe und mit allen ihren Folgen, also gerade das, was durch eine Conferenz vermieden werden soll. Weiter fragt das Blatt, wer eigentlich eine Conferenz brauche? und antwortet: jedenfalls nicht Rußland, giebt aber zu verstehen, daß Oesterreich und England ein „Chaos" ganz gelegen kommen könnte. Rußlands Interessen fordern im Gegentheil die Aufrechthaltung des Friedens und deshalb müsse Rußland darauf bedacht sein, daß derselbe nicht gestört werde. Um diesen Zweck zu erreichen, muß es keine Verzögerung zulassen und feste Forderungen stellen. Nothwendig ist, daß noch vor Zusammentritt der Conferenz die Balkanarmeen aufgelöst würden, sonst werde es wie im Jahre 1876 gehen. Das Resultat der Conferenz würde Krieg und nicht Frieden sein.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 29. October.

Angekommene Fremde:

Hôtel Galisch, Tauentzienpl.
v. Prittwitz und Gaffron, Pr.-Lieut. u. Brig.-Adj., Breslau.
Konrad, Offizier, Wansee.
Baronin v. Woecker-Gitter, Rgutsbes., Berlin.
Lorenz, Rgutsbes., Ullersdorf.
Wallach, Fabrikbes., Saarbrücken.
Speyer, Director, Köpenick.
Devrient, Baumeister, Danzig.
Peickert, stud. med., Neutomischel.
J. Isaacs, Kfm., London.
Shorten, Kfm., London.
Weber, Kfm., Dresden.
Frenzel, Kfm., Leipzig.
Meyer, Kfm., Wien.
Lehmann, Kfm., Berlin.
Grünbaum, Kfm., Odessa.
Müller, Kfm., Brünn.
Konss, Kfm., Coblenz.
Krüger, Kfm., Berlin.
Heinemann's Hôtel „zur goldenen Gans".
Oehme, Fbrkbes., n. Gem., Waldenburg.
Fr. Kfm. Weinberg, n. Tocht., Kempen.
Maßke, Rgbs., Sapratschine.
Scheuer, Rtgbes., n. Gem., Warschau.
Henschel, Dir., Lodz.
Klänge, Kfm., Leipzig.
Engel, Kfm., Berlin.
Stern, Kfm., Oeynhausen.
Popper, Kfm., Hamburg.
Schoff, dgl.
Krafft, Kfm., Crefeld.
Werzigkoffe, Kfm., Dresden.
Caudalier, Kfm., Brüssel.
Hôtel z. weissen Adler, Ohlauerstraße 10/11.
Graf von Reichenbach, Erb-Ober-Jägermeister, Schles.
Freiherr von Kleist, Major, Potsdam.
Frau von Gersdorf, Neisse.
Slaviansky d'Agreneff, Concertmeister, n. Fam., St. Petersburg.
Bendemann, Domänenpächter, Lassowitz.
Busche, Kfm., Schwelm.
Meyer, Rtgbes., Ziebendorf.
Rösener, Kfm., Wüste-Waltersdorf.
Gutte, Fabrkt., Reichenau.
Salberg, Kfm., Bremen.
Keßler, Kfm., Bremen.
Eberwein, Kfm., Göttingen.
Dubenhöfer, Kfm., Dresden.
Riegner's Hôtel, Königsstr. 4.
Graf u. Gräfin v. Schmettow, Rgb., n. Fam., Dambitsch.
Grünfeld, Kfm., n. Gem., Beuthen.
Schlesinger, Kfm., n. Gem., Oppeln.
Lewy, Kfm., n. Gem., Leobschütz.
Schäfer, Rechtsanw., n. Fam., Oels.
Pringsheim, Rent., Neisse.
Fränkel, n. Gem., Oppeln.
Fr. Burgheim, Kfm., Berlin.
Segall, dgl.
Bormann, Kfm., Gladbach.
Fr. Bilschofsky, n. T., Pleß.
Fr. Lißner, n. T., Ostrowo.
Berendt, Kfm., Berlin.
Grünbaum, dgl.
Brocksieper, Kfm., Elberfeld.
Hôtel du Nord, vis-à-vis d. Centralbahnhof.
Bollmann, Reg.-Ref., Berlin.
Frau Reg.-Rath Giehne, n. Fam., Breslau.
Frau Heivler, Schimmelwitz.
Frl. Langwitz, Schimmelwitz.
Priester, Kfm., Lauenburg.
Dinstfertig, Kfm., Grottkau.
Dinstfertig, Kfm., Frankenstein.
Reichelsdorff, Kfm., Magdeburg.
Hôtel z. deutschen Hause, Albrechtsstr. Nr. 22.
Koseleck, Geistlicher-Rath, Czechlau.
Doweng, Fbrkb., Gleiwitz.
Filakiewicz, Baumstr., Kosten.
Weickert, Kfm., Altenburg.
Henschel, Kfm., Berlin.
Hanisch, dgl.
Jacob, Kfm., dgl.
Haag, dgl.
Volk, Kfm., Heilbronn.
Fr. Rent. Dynnebier, Oppeln.
Hôtel de Rome, Albrechtsstr. 17.
von Madeyski, Rtgbes., Borin.
Gerndke, Pfarrer, Oberschl.
Frau von Jaraczinska, n. T., Kalisch.
Niepelt, Rentier, n. Gem., Sarne.
Schallowetz, Fbrkt., Dresden.
Königsberger, Bauunternehm., Lublinitz.
Fr. Gutsbes., Sandor, n. T., Krakau.
Horch, Landwirth, Halberstadt.
Schallowetz, Kfm., Dresden.
Conzen, Kfm., Düsseldorf.
Hechinger, Kfm., Berlin.
Schneider, Kfm., Berlin.
Frl. Grun, Privat., Peterwitz.
Günther, Fbrkt., Hamburg.

Die „Moderne Freiheit" von Herrn Winterfeldt vor dem Schöffengericht. Am 25. März cr. wurde auf dem Liegnitzer Stadttheater das Stück „Moderne Freiheit" von Edmund Winterfeldt aufgeführt. Ueber die Tendenz des Stückes und die Aufführung ärgerte sich so mancher Theaterbesucher, und einer von ihnen machte unter einem „Eingesandt" an den „Boten a. d. Riesengebirge" seinem Herzen Luft. In diesem Eingesandt wird die Tendenz des Stückes „antisemitisch", das Stück ein „Scandalstück" und die Aufführung „ekelerregend" genannt. Als Anmerkung der Redaction des „B. a. d. R." waren die Worte hinzugefügt: „Wir finden es allerdings stark, daß ein Mann von der Vergangenheit Winterfeldt's Gerichtsscenen auf die Bühne bringt. Wenn es aber nun einmal sein soll, warum dramatisirt er denn nicht Wechselfälschungen, Unterschlagungen, Erpressungen oder dergleichen?" Hierdurch, wie durch das Eingesandt selbst, fühlte sich Herr Winterfeldt beleidigt und strengte daher bei dem Schöffengericht in Hirschberg die Klage an. In einem früheren Termine nahm er die Klage wegen der Anmerkung der Redaction zurück, während Herr Dürholt, Redacteur des „B. a. d. R.", Widerklage erhob, da Herr Winterfeldt in seiner Rede vor Gericht den qu. Artikel einen Skandalartikel genannt hatte. Gestern, den 28., kam dieser Proceß in Hirschberg zum Austrag. Die Verhandlung bot, wie uns geschrieben wird, viel Interessantes. Nach Verlesung des „Eingesandt" erklärte Herr Winterfeldt noch einmal, von der Klage wegen der Anmerkung Abstand nehmen zu wollen, dagegen müsse er auch noch heut sich durch die im Eingesandt gebrauchten Ausdrucke über das Stück und die Aufführung beleidigt und geschädigt halten, indem „bekanntlich die Theater-Agenten und Kritiker Juden seien, also einem Stücke, das als antisemitisch bezeichnet wurde, von vornherein die Bühnen verschlossen wären, mithin die Lebensader durchgeschnitten sei!" Dürholt erklärte dem gegenüber, daß Winterfeldt sich durch die mit Bezug auf die Aufführung des Stückes gebrauchten Ausdrücke nicht beleidigt fühlen könne, dies sei Sache des Theaterdirectors und der Schauspieler; der Ausdruck Scandalstück sei durch den Ausdruck Scandalartikel compensirt; das Wort „ekelerregend" sei aber gerechtfertigt, nach dem, was man über das Stück gehört habe. Die Schauspieler seien in Judenmasken aufgetreten und alle Menschen in dem Stücke, die schlecht und Lumpen seien, wie z. B. der Kaufmann, der ein armes Mädchen verführen wolle, seien Juden; endlich glaube er, daß in dem Worte „antisemitisch" keine Beleidigung liege, da es eben jetzt leider schon so weit gekommen, daß „antisemitisch" keine Beleidigung mehr sei. Er glaube in keiner Weise über den § 193 hinausgegangen zu sein. In der Replik, in welcher Herr Winterfeldt von einem Angeklagten sprechen will, wird er zunächst durch den Vorsitzenden darauf hingewiesen, daß er selbst angeklagt sei, sodann sucht Herr Winterfeld den antesemitischen Charakter des Stückes abzustreiten und beantragt die Verlesung einzelner Stellen aus demselben. Der Gerichtshof lehnt diesen Antrag ab. Weiter betont Herr Winterfeldt, daß er im Worte antesemitisch nicht vielmehr eine Beleidigung, als vielmehr eine Verleumdung erblicke; er hätte das Stück nicht geschrieben, um Scandal zu wachen, sondern, um eine Skizze des socialen Lebens zu geben. „Vor Allen sei es ja bei Juden Brauch und Sitte, Mädchen zu verführen"!!! Er beantragt, Dürholt mit Gefängniß unter Auferlegung aller Kosten zu bestrafen. Dürholt erinnert daran, daß es überhaupt Unrecht sei, religiöse Dinge in einer Andersgläubigen verletzenden Weise auf die Bühne zu bringen, weshalb auch der Schauspieler mit Recht bestraft worden sei, der einen kath. Geistlichen auf der Bühne karikirt hätte. Die Verhandlung endete mit der Freisprechung Dürholts. Die gerichtlichen Kosten wurden dem Kläger und Gegenkläger zu gleichen Theilen auferlegt.

Zur Wahl.

Bis gegen 2 Uhr waren auf dem Wahlbureau der deutsch-freisinnigen Partei bekannt die Resultate von 800 zu Stande gekommenen Wahlmännerwahlen (981 sind zu vollziehen). Davon gehören 450 Wahlmänner der deutsch-freisinnigen Partei, 270 der conservativen Coalition, 80 dem Centrum an. Von den für das Abgeordnetenhaus aufgestellten drei Coalitions-Candidaten sind die Herren Commerzienrath Schöller und Justizrath Hecke in ihrem Wahlbezirk nicht zu Wahlmännern gewählt worden. Dasselbe Schicksal hat Herrn Hofbuchhändler Köhler und Herrn Redacteur Tournier („Schlesische Zeitung") betroffen.

* **Wahlmänner-Versammlung.** Wie wir bereits gemeldet haben, findet schon heute, Donnerstag, den 29. d. Mts., Abends 8 Uhr, die erste Wahlmänner-Versammlung der deutsch-freisinnigen Partei im großen Saale des Café restaurant statt, zu welcher sämmtliche Wahlmänner eingeladen sind, die mit der deutsch-freisinnigen Partei stimmen wollen. Mit Rücksicht auf die hohe Bedeutung dieser Versammlung richten wir an die Wahlmänner unserer Partei die dringende Bitte, sich zu derselben pünklichst einfinden zu wollen.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

Berlin, 29. Octbr. In sämmtlichen vier Berliner Wahlkreisen ist eine starke Majorität fortschrittlicher Wahlmänner gewählt.

Görlitz, 29. Oct. Bei der heutigen Wahl wurden 147 freisinnige und 44 mittelparteiliche Wahlmänner gewählt.

Grünberg, 29. Oct. Von 52 Wahlmännern sind 46 liberal und 6 conservativ. In Beuthen sind aus der Wahl 13 liberale und 1 conservativer Wahlmann hervorgegangen.

Haynau, 29. October. Bei der heutigen Urwahl sind hier 20 liberale und 2 conservative Wahlmänner gewählt.

Lauban, 29. October. Es wurden bei der heutigen Wahl 27 deutschfreisinnige und 13 conservative Wahlmänner gewählt.

Ohlau, 29. October. In der Stadt Ohlau sind 31 liberale und 2 conservative Wahlmänner gewählt.

Posen, 29. October. Im Wahlkreis Stadt Posen ist nach bisheriger Ermittelung die Wahl des Eisenbahn-Directors Büchtemann (deutsch-freisinnig) gesichert.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Bremen, 28. October. In weiteren Berathungen, betreffs der Branntweineinfuhr in die Colonien, beschloß die Missions-Conferenz, eine Erklärung an das deutsche Volk und eine Reihe specieller Anträge an das Auswärtige Amt um Einschränkung des Branntwein-Verkaufes an die Eingeborenen zu veranlassen. Sodann wurde in eingehender, die ganze Sitzung ausfüllender Besprechung die Besetzung der deutschen Schutzgebiete durch deutsche Missionäre erörtert, vornehmlich eine baldige Mission nach Kamerun in Aussicht genommen. Mehrere Resolutionen, welche den internationalen Charakter der Mission wahren, wurden angenommen.

Neu-Strelitz, 28. October. Der Consistorialpräsident, Oberhofprediger Dr. Ohl, ist heute gestorben.

Wien, 29. Octbr. Die „Wiener Zeitung" meldet: Der Kaiser betraute den Geheimrath Baron Bezecny interimistisch mit der Leitung der Generalintendanz der Hoftheater.

Rom, 28. October. Gestern kamen in der Provinz Palermo 29 Choleraerkrankungen und 18 Choleratodesfälle vor, davon in der Stadt Palermo 19 Erkrankungen und 12 Todesfälle.

Paris, 28. October. Die Münzconferenz hat ihre Arbeiten beinahe vollendet. Frankreich, Italien, Griechenland und die Schweiz haben sich über den legalen Cours und nahezu auch über die Liquidationsklausel geeinigt. Die vier Staaten haben beschlossen, eine eigene Münzunion ohne Belgien zu bilden, falls Letzteres den Beschlüssen nicht zustimmen sollte. Die Conferenz hat sich bis zum nächsten Freitag vertagt.

Petersburg, 28. October. Die Criminalabtheilung des Senats hob in der Cassationsverhandlung über den Taganrog'schen Zolldefraudations-Proceß unter Aufrechthaltung des Geschworenen-Verdicts das Urtheil des Charkower Gerichtshofes in mehreren Punkten auf, und überwies die Sache betreffs dieser Punkte zu einer neuen Urtheilsfällung gemäß des Geschworenenverdicts einer anderen Section desselben Gerichtshofes. Den Protesten des Procurators und des Gerichtshofes, sowie den Einwendungen des Civilklägers und des Vertheidigers wurde keine Folge gegeben.

Petersburg, 28. October. Der Minister des Innern, Graf Tolstoi, ist heute hier eingetroffen.

Kleine Chronik.

Breslau, 29. October.

Lobet den Kanzler. Wie uns bereits telegraphisch gemeldet wurde, kam gestern in Berlin ein Gedicht zur Vertheilung, welches nach dem bekannten Kirchenliede „Lobet den Herrn" verfaßt ist und dem „B. Tgbl." zufolge also lautet:

„Lobet den Kanzler, der alles so herrlich regieret,
Deutschland zum Glanze und ruhmvoller Größe geführet,
Fürst von Bismarck
Ist wie St. Michael stark.
Lobet den Kanzler auf ewig!

Lobet den Fürsten, dem Freunde und Feinde sich beugen,
Der auch dem Fortschritt und Bebel lehrt schweigen.
Fürst von Bismarck
Ist wie St. Georg so stark,
Der einst den Drachen bezwungen.

Ob Demokraten auch reichsfeindlich toben,
Fürst von Bismarck hält gar ruhig die Blicke nach oben
Zum ewigen Gott;
Er fürchtet nicht Buben noch Tod.
Gloria dem Kanzler auf ewig.

Drum wer als Deutscher sich ritterlich stolz hier bekennt,
Wer noch nach Christus sich muthig und glaubenstreu nennt,
Zeig's bei der Wahl
Regierungstreu an,
Wie sich's dem Edlen geziemt!

Ja, in dem Kreuze seid brüderlich treu nun vereinet,
Wenn Ihr zur Urne des bravsten der Kaiser erscheinet.
Ihr geht zum Sieg,
Heilig und schön ist der Krieg
Für Thron und für Tugend und Glauben!"

Zu den Vertheilern des Liedes auf den Straßen sollen selbst elegant gekleidete Damen gehört haben.

⁂ **Aus einer oberschlesischen Stadt** wird uns geschrieben: Während Lessing in seinem „Laokoon" in richtiger Würdigung der Aufgaben der Kunst hervorhebt: „Die Künstler ahmen lieber die Schönheit des Werkes der ewigen Weisheit, als die eines Gewandes nach", scheinen doch in gewissen Orten noch recht eigenthümliche Vorstellungen vom wahrhaft Schönen zu bestehen. Die Kunde vom Processe des Prof. Gräf und von seinem „Märchen" war auch zu uns gedrungen. Der große Beifall, dessen sich dieses Werk überall zu erfreuen hatte, veranlaßte auch einen hiesigen Buchhändler am Ringe, dasselbe in seinem Schaufenster auszustellen. Aber wie zärtlich besorgt für die Augen des Publikums zeigt er sich! In den ersten Tagen der Ausstellung verhüllte er die Photographie mit einem Papier derart, daß nur Kopf und Hals frei blieben. Doch damit war die Findigkeit des kunstverständigen Herrn nicht erschöpft. Denn um auch das Bild in anständiger Kleidung, die der Künstler leider vergessen, dem Publikum vorzuführen, mußte bald die neidische Papierhülle — horribile dictu — einem ebenfalls papierenen — Puppenkleidchen weichen, welches so sinnig dem Leibe aufgeklebt ist, daß Gräfs „Märchen" wie ein Gebild aus der „Modenwelt" erscheint. Anders als sonst in Menschenköpfen, malt sich in diesem Kopfe die Kunst! . . .

Von Professor Georg Ebers erhält das „Leipz. Tagebl." die Mittheilung, daß ihm der Aufenthalt in Göggingen sehr gut bekommt. Es tritt immer mehr die bestimmte Hoffnung auf, daß er das Gehvermögen wiedererlangt und damit sein nun zehn Jahre getragenes Leiden das Ende erreicht.

Heilmittel gegen die Hundswuth. Der „Post" wird aus Paris gemeldet: Pasteur unterbreitete der Akademie der Wissenschaften vor einigen Tagen die neuesten Resultate seiner Forschungen über Tollwuth, wodurch jetzt der Beweis geliefert sein dürfte, daß es dem berühmten Gelehrten gelungen ist, das Heilmittel gegen Tollwuth durch Einimpfungen des Virus zu finden; außer den zahlreichen erfolgreichen Versuchen an Hunden und Kaninchen berichtete Pasteur die auch an einem Menschen gemachte glückliche Probe seines Verfahrens. Ein Anfangs Juli zu ihm gebrachter von einem tollen Hunde vierzehn Mal gebissener neunjähriger Knabe aus dem Elsaß, Joseph Meister, wurde von Pasteur in der Weise behandelt, daß er an demselben während 10 Tagen 13 Einimpfungen von immer stärkerem Wuthgift vornahm, und heute ist der Knabe vollkommen gesund und geheilt. Pasteur hat gegenwärtig wiederum einen gleichfalls unlängst von einem tollen Hunde gebissenen jungen Hirten, Baptiste Jupille, in Behandlung. Sonach hätte also Pasteur das Mittel gegen die fürchterliche, bisher unheilbare Tollwuth gefunden und damit der Menschheit einen großartigen Dienst geleistet. Es bliebe nun nur noch übrig, diese Heilbehandlung allgemein praktisch zu machen.

Ueber den jüngsten Wirbelsturm an der Orissa-Küste in Indien gehen weitere Einzelnheiten ein. Der Verlust an Leben und Eigenthum scheint schrecklich gewesen zu sein. Man veranschlagt, daß ein Flächenraum von etwa 400 Quadratmeilen Reisländereien mit Seewasser bedeckt war. Die ganze Ernte und sämmtliche Ortschaften wurden vernichtet. Der Commissär Metcalfe, welcher die verheerte Gegend besucht hat, sagt in seinem amtlichen Berichte, daß ungeheuere Bäume entwurzelt und blattlos, mit dem Aussehen, als ob sie versengt wären, umherliegen; Häuser sind in eine unkennbare Masse zermalmt, und der Verwesungsgeruch der Leichen ist schrecklich. Der Verwalter einer großen Besitzung berichtet auf Grund ihm zugegangener Mittheilungen, daß 700 Dörfer in Kerara und Kaldeep dem Erdboden gleichgemacht wurden, wobei drei Viertel der Bevölkerung ihren Tod fanden. Ueber die Wirkung der Sturmwoge hinter den Sathyabadi-Sandhügeln ist bis jetzt nichts bekannt; und man nimmt an, daß diese Hügel die Woge brachen und so das Land retteten. Das Ereigniß hat in dieser Generation nicht seines Gleichen und übertrifft in seinen Schrecknissen selbst die Zerstörung durch die Fluthwoge des Cyclons in 1864 in Hooghly.

Von Johann Strauß erzählt Ed. Hanslick anläßlich der Besprechung der neuen Operette: „Der Zigeunerkönig", folgende kleine Geschichte: „In einer Vorstadt Wiens lebte eine wohlhabende, einfache Bürgersfrau, die kein größeres Vergnügen kannte, als Strauß'sche Tanzmusik zu hören. Das hat sie in jeder Lage des Lebens heiter und zufrieden gestimmt, wie sie in ihrer letzten Krankheit oft noch ihrer Umgebung erzählte. Ihr Strauß-Cultus reichte aber noch über ihren Tod hinaus. Die Frau verfügte testamentarisch, daß bei ihrem Begräbnisse die Strauß'sche Capelle ihre Lieblingswalzer spielen solle, und bestimmte dafür jedem Musiker einen Ducaten. Dieser letzte Auftrag war in so dringender, entschiedener Weise ausgesprochen, daß die Erben trotz einiger religiöser Scrupel sich ihm nicht entziehen konnten. Johann Strauß erschien mit seiner Capelle pünktlich zur angesetzten Begräbnißstunde im Hause der Verstorbenen. Nachdem der Geistliche oben die Einsegnung der Leiche vollzogen hatte, wurde der Sarg hinabgetragen und in dem geräumigen Hausflur niedergestellt. Die Musiker bildeten einen Kreis darum und spielten eine Strauß'sche Walzerpartie von Anfang bis zu Ende. Hierauf erst wurde der Sarg in den Leichenwagen gehoben und zur letzten Ruhestatt geführt. Die gute Frau war ihrem Wunsche gemäß unter Strauß'schen Walzerklängen bestattet worden — eine fröhliche Auferstehung kann ihr nicht entgehen.

Zum Schutz der Tournüre. Im „General-Anzeiger für Kreuznach Stadt und Land" finden wir folgendes Inserat: „Der Curiosität halber theilen wir unseren Mitgliedern mit, daß 30 oldenburger Damen einen Verein zum Schutze der Tournüre gebildet haben. Dieselben veröffentlichen in der „Oldenburger Zeitung" folgende Erklärung: „Dem Wilhelmshafener Herrenclub, der die geschmähte Tournüre aus der Welt schaffen will, antworten 30 junge Damen hierdurch, daß auch sie einen Verein zum Schutze und zur Sicherstellung der eben so kleidsamen als zweckmäßigen Tournüre gegründet haben. Wenn den Männern der Anblick einer niedlichen Tournüre so zuwider ist, so rathen wir allen betreffenden Herrchen, getrost nach Kamerun zu gehen, da die dortigen schwarzen Schönen wohl noch nicht diesen französischen Modeartikel kennen. Wir würden solche hoffnungsvolle Jünglinge gar nicht entbehren, da auch wir uns feierlich verschworen haben, lieber ehelos zu bleiben, als einem Tournürenverächter die Hand zu reichen."

Konstantinopel, 29. October. Durch Irade des Sultans ist der Vertrag mit der Banque Ottomane, betreffs der Eisenbahnanleihe von 800 000 Pfund, sanctionirt, hiervon sind 550 000 fest übernommen. Der Rest bleibt zur Option.

Athen, 29. Octbr. Die Kammer nahm in zweiter Lesung die vorgelegten finanziellen Gesetzentwürfe an. Delyannis brachte einen Gesetzentwurf ein, wonach von allen Beamtengehältern und allen sonstigen Zahlungen aus der Staatskasse 5 pCt. während der Dauer der Mobilmachung abzuziehen sind. — Von der Marine werden weitere Reserven einberufen.

Kalkutta, 28. Octbr. (Telegramm des „Reuter'schen Bureaus".) Das Gerücht von dem Ausbruch einer Revolution in Mandalay und der Ermordung des Königs von Birma wird durch den Secretär der Verwaltung von Britisch-Birma dementirt.

Handels-Zeitung.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 28. Oct., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 35, 75. Credit mobilier —. Spanier neue $56\frac{5}{16}$. Banque ottomane 501. Credit foncier 1285, —. Egypter 328, —. Suez-Actien 2008, —. Banque de Paris 600. Banque d'escompte 452. Wechsel auf London 25, $20\frac{1}{2}$. Foncier egyptien —, —. 5% priv. türk. Oblig. 357, 50

Paris, 28. Octbr., Abends. [Boulevard.] 3% Rente 79, 90. Neueste Anleihe 1872 109, 15. Italiener 95, 85. Türken 1865 14, 47. Türkenloose —, —. Spanier (neue) —, —. Neue Egypter 329, —. Banque ottomane 502, —. Staatsbahn —. Tabak —. Ruhig.

London, 28. Oct., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier $56\frac{1}{4}$. 6% unif. Egypter $65\frac{1}{8}$. Ottomanbank 10. Suez-Actien 80.

Frankfurt a. M., 28. Oct., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 332. Pariser Wechsel 80, 675. Wiener Wechsel 162, 50. Reichsanleihe $104\frac{7}{16}$. Oest. Silberrente $67\frac{1}{16}$. Oest. Papierrente $66\frac{5}{8}$. 5% Papierrente $80\frac{5}{16}$. 4% Goldrente $88\frac{11}{16}$. 1860er Loose $115\frac{1}{8}$. 1864er Loose 290, 20. Ungar. 4% Goldrente $79\frac{3}{4}$. Ung. Staatsloose 218, —. Italiener $94\frac{3}{4}$. 1880er Russen $80\frac{7}{8}$. II. Orient-Anl. $60\frac{1}{16}$. III. Orient-Anl. $59\frac{13}{16}$. Spanier exter. $56\frac{5}{16}$. Egypter $64\frac{3}{16}$. Neue Türken $14\frac{7}{16}$. Böhmische Westbahn 219. Central-Pacific $109\frac{15}{16}$. Franzosen $224\frac{1}{8}$. Galizier 181. Gotthardbahn $105\frac{1}{2}$. Hessische Ludwigsbahn $99\frac{7}{8}$. Lombarden $106\frac{1}{8}$. Lübeck-Büchener $163\frac{7}{8}$. Nordwestb. $134\frac{1}{2}$. Credit-Actien $228\frac{7}{8}$. Darmstädter Bank $135\frac{1}{8}$. Meininger Bank $90\frac{1}{2}$. Reichsbank $139\frac{7}{8}$. Disconto-Commandit 191. 5% Serb. Rente 80. Schwach.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $228\frac{7}{8}$. Franzosen $224\frac{3}{4}$. Galizier $181\frac{1}{2}$. Lombarden $106\frac{1}{8}$. Gotthardbahn —. Egypter —.

Frankfurt a. M., 28. Oct., Abends 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] Credit-Actien $229\frac{7}{8}$. Franzosen $224\frac{5}{8}$. Lombarden $106\frac{1}{4}$. Galizier $181\frac{5}{8}$. Egypter $64\frac{1}{4}$. 4% Ungar. Goldrente $79\frac{13}{16}$. 1880er Russen —. Gotthardbahn $105\frac{7}{8}$. Disconto-Commandit $191\frac{11}{16}$. Mecklenburger 190. Darmstädter Bank —. Fest.

Frankfurt a. M., 28. Oct., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $229\frac{7}{8}$. Franzosen $224\frac{3}{4}$. Lombarden $106\frac{1}{8}$. Galizier $181\frac{3}{4}$. Egypter $64\frac{3}{8}$. 4% Ungar. Goldrente $79\frac{13}{16}$. Gotthardbahn $105\frac{7}{8}$. 80er Russen $81\frac{1}{4}$. Mecklenburger $189\frac{1}{2}$. Disconto-Commandit $191\frac{7}{8}$. Fest.

Hamburg, 28. Oct., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 152—156. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 142—148, südrussischer loco ruhig, 102—105. Hafer matt, Gerste still. Rüböl ruhig, loco 46, per November — —. Spiritus still, per Octbr.-Novbr. $29\frac{1}{2}$ Br., per Novbr.-Decbr. $29\frac{1}{2}$ Br., per Dec.-Januar $29\frac{1}{2}$ Br., per April-Mai $29\frac{1}{4}$ Br. Kaffee ruhig, Umsatz 2500 Sack. Petroleum fest, Standard white loco 7, 75 Br., 7, 70 Gd., pr. Octbr. 7, 65 Gd., pr. November-December 7, 70 Gd. Wetter: Trübe.

Newyork, 28. Oct., Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95. Wechsel auf London 4, $83\frac{1}{2}$. Cable transfers 4, $85\frac{1}{2}$. Wechsel auf Paris 5, $21\frac{7}{8}$. 4% fundirte Anleihe 1877 $123\frac{7}{8}$. Erie-Bahn $22\frac{1}{4}$. Newyork-Centralbahn $102\frac{7}{8}$. Chicago-North Western-Bahn $109\frac{3}{4}$. Central-Pacific-Bahn $113\frac{1}{4}$. Baumwolle in Newyork $9\frac{11}{16}$. Baumwolle in New-Orleans $9\frac{1}{8}$. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Newyork $8\frac{5}{8}$. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia $8\frac{3}{8}$. Rohes Petroleum $7\frac{3}{8}$. Pipe line Certificats 1, $10\frac{1}{2}$. Mehl 3, 60. Rother Winterweizen loco 96. Weizen per Octbr. nom., per Novbr. $96\frac{3}{8}$, per Decbr. $98\frac{3}{8}$. Mais (old mixed) $52\frac{3}{4}$. Zucker (Fair refining Muscovados) 5, $27\frac{1}{2}$. Kaffee Rio 8, 50. Schmalz (Marke Wilcox) 6, 50, do. Fairbanks 6, 37, do. Rothe u. Brothers —, —. Speck (short clear) $5\frac{3}{4}$. Getreidefracht $2\frac{1}{4}$.

Posen, 28. Octbr. Spiritus loco ohne Fass 36, 20, per Octbr. 36, 50, per November-December 36, 60, per April-Mai 38, 60. Gekündigt — Liter. Matt.

Liverpool, 28. Octbr., Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Ruhig. Tagesimport 2000 Ballen.

Liverpool, 28. Octbr., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen. Amerikanische träge, Surats ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: October-November $5\frac{9}{64}$ Käuferpreis, November-December $5\frac{9}{64}$ do., December-Januar $5\frac{5}{32}$ Verkäuferpreis, Januar-Februar $5\frac{11}{64}$ Käuferpreis, Februar-März $5\frac{15}{64}$ Verkäuferpreis, März-April $5\frac{17}{64}$ Käuferpreis, Juni-Juli $5\frac{7}{16}$ d. Verkäuferpreis.

Liverpool, 28. Oct., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Weitere Meldung. Amerikaner $\frac{1}{16}$ d. billiger.

Pest, 28. Oct., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco unverändert, per Herbst 7, 63 Gd., 7, 65 Br., per Frühjahr 8, 13 Gd., 8, 15 Br. Hafer per Herbst 6, 63 Gd., 6, 67 Br. Mais per Mai-Juni 5, 52 Gd., 5, 54 Br. — Wetter: Regen.

Paris, 28. Oct., Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen matt, per October 21, 10, per November 21, 25, per November-Februar 21, 50, per Januar-April 22, 10. Mehl 12 Marques, matt, per October 47, 00, per November 47, 30, per November-Februar 47, 80, per Januar-April 48, 90. Rüböl ruhig, per October 60, 00, per November 60, 25, per November-December 60, 75, per Januar-April 62, 25. Spiritus matt, per October 46, 00, per November 46, 25, per November-December 46, 50, per Januar-April 48, 00.

Paris, 28. Oct., Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen matt, per October 21, 10, per November 21, 25, per November-Februar 21, 60, per Januar-April 22, 40. Roggen ruhig, per October 14, 00, per Januar-April 14, 80. Mehl 12 Marques matt, per October 47, 10, per November 47, 40, per November-Februar 47, 90, per Januar-April 49, 00. Rüböl ruhig, per October 60, 00, per November 60, 25, per November-December 60, 75, per Januar-April 62, 50. Spiritus träge, per October 46, 50, per November 46, 75, per November-December 46, 50, per Januar-April 48, 25. — Wetter: Regen.

Paris, 28. Octbr., Nachm. Rohzucker 88° ruhig, loco 40, 25 bis 40, 50. Weisser Zucker träge, Nr. 3 per 100 Kilogr. per October 46, 30, per November 46, 75, October-Januar 46, 75, per Januar-April 48, 10.

London, 28. Octbr., Nachm. Havannazucker Nr. 12 16 nominell. neuer Rüben-Rohzucker $14\frac{3}{8}$, flau.

Amsterdam, 28. Octbr., Nachmittags. Bancazinn $55\frac{1}{4}$.

Antwerpen, 28. Octbr., Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco $19\frac{5}{8}$ bez. u. Br., per November $19\frac{3}{8}$ Br., per December $19\frac{3}{8}$ Br., per Januar-April $19\frac{3}{8}$ Br. Fest.

Bremen, 28. Octbr. Petroleum. (Schlussbericht.) Ruhig. Standard white loco 7, 55 bez.

Marktberichte.

Berlin, 28. Octbr. [Producten-Bericht.] Bei wenig belebtem Verkehr haben die Terminpreise für Weizen heute eher eine kleine Besserung erfahren, während Locowaare nur im Werthe behauptet blieb. — Roggen zur Stelle schwach preishaltend, war auf Lieferung zwar auch nicht besser zu verwerthen, aber die Preishaltung war doch fest. — Hafer loco blieb so ziemlich im Werthe behauptet, wogegen Termine etwas billiger angetragen waren. — Roggenmehl zeigte schwache Preishaltung. — Für Rüböl zeigte sich vorwiegendes Angebot, das auf den Gang der Preise drückte. — Spiritus war etwas billiger erhältlich. Gek. 30 000 Liter.

Weizen loco 148—168 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, gelber uckermärk. $156\frac{3}{4}$ M. ab Bahn bez., October 157 M. bez., Oct.-Novbr. 157 Mark bez., Nov.-Dec. 157 M. bez., April-Mai $164\frac{1}{2}$—165 M. bez., Mai-Juni — M. bez. — Roggen loco 130—140 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, October, October-November und Novbr.-Decbr. 132—$131\frac{3}{4}$—$132\frac{1}{4}$ M. bez., Decbr.-Januar $133\frac{3}{4}$—$133\frac{1}{2}$—134 M. bez., April-Mai 139—$138\frac{3}{4}$—139 M. bez., Mai-Juni $139\frac{1}{2}$ M. bez. — Mais loco 114—119 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, October 112 M., Octbr.-November 112 M., November-December 112 M., April-Mai 110 M. — Gerste loco 114—170 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 125—160 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, ost- und westpreussischer 132—143 Mark bez., pommerscher und uckermärkischer 134—143 Mark bez., schlesischer und böhmischer 134—143 M. bez., feiner schlesischer und böhmischer 144 bis 152 M. bez., russischer 127—130 M. ab Bahn bez., October, October-November $125\frac{1}{4}$ M. bez., November-December 125 M. bez., April-Mai 130—$129\frac{1}{2}$ M. bez., Mai-Juni — M. bez. — Erbsen, Kochwaare 150—210 M. pro 1000 Kilo, Futterwaare 135—148 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 20,25—22,25 M. bez., Nr. 0: 20,25 bis 19,00 Mark bez., Roggenmehl Nr. 0: 19,75—18,50 M. bez., Nr. 0 und 1: 18,25 bis 18,80 M. bez., October, October-November und November-December 17,90—17,95 M. bez., December-Januar 18,10—18,15 M. bez., April-Mai 18,75—18,20 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 44 M., October, October-November und November-December 44,3—44,2 M. bez., December-Januar 44,8 M. bez., April-Mai 45,7—45,6 M., bez., Mai-Juni 46 Mark. — Leinöl loco 52 M. — Petroleum October und October-November 24,3 M.

Spiritus loco ohne Fass 38,5 Mark bez., October, October-November und November-December 38,5—38,3 M. bez., April-Mai 40,1—39,9 Mark bez., Mai-Juni 40,3—40,2 M. bez., Juni-Juli 41,1—41 M. bez.

Kartoffelmehl loco 15,80 M., October-November und Nov.-December 15,80 M., April-Mai 16 M.

Kartoffelstärke, trockene, loco 15,80 M., October-November und November-December 15,80 M., April-Mai 16 M., feuchte October und November-December 8,10 Mark.

Die heutigen Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Spiritus auf 38,4 M. per 100 Litr.-pCt.

Löwen i. Schl., 28. Oct. [Marktbericht von J. Gross.] Auch in dieser Woche lenkte der Verkehr des localen Getreidegeschäftes ganz in vorwöchentliche Bahnen ein, in Stimmung und Tendenz ebenfalls gleichbleibend. Wie alljährlich bestehen zur Zeit $\frac{2}{3}$ des Zugeführten in Kraut; und auch am heutigen Landmarkte, wo diese Artikel so stark vertreten, dass Producenten genöthigt waren, einen guten Theil unverkauft vom Platze zu nehmen. Hingegen fanden Cerealien mehr Beachtung, zumal selbige nur in kleinen Quantitäten vertreten waren. Lebhaft begehrt war speciell Hafer, der auch infolge reger Kauflust per 100 Kilogramm um 10 Pf. avancirte, während alles Uebrige auf Stand der Vorwoche blieb. Bezahlt wurden per 100 Kilogr. netto: Weizen 13,80—14,50 M., Roggen 12,80—13,20 M., Gerste 11,60—13 M., Kurzhafer 12,60—12,80 M., Langhafer 12—12,30 Mark, Erbsen 12—14 Mark, Roggenfutter 8,60 M., Weizenschale 7,60 M., Kraut per Schock 0,70—1,80 M.

Ratibor, 28. October. [Marktbericht von E. Lustig.] Der dieswöchentliche Markt wurde infolge der morgigen Wahl schon heute abgehalten. Der Besuch desselben war ein schwacher, weil der Landmann, durch die schöne Witterung begünstigt, seine Zeit den Feldarbeiten widmete. — Bei guter Frage wurden unverändert die vorwöchentlichen Getreidepreise gezahlt und zwar ist zu notiren: Weizen 14,20—15,00 Mark, Roggen 12,80—13,00 Mark, Gerste 10,50—12,60 M., Hafer 12,00—12,60 M., per 100 Kilogramm netto.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Oct. 28., 29.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	+ 8°,5	+ 5°,7	+ 3°,7
Luftdruck bei 0° (mm)	737,5	737,6	739,1
Dunstdruck (mm)	3,7	4,7	5,0
Dunstsättigung (pCt.)	46	68	83
Wind	SW. 3.	S. 1.	NW. 1.
Wetter	wolkig.	trübe.	bewölkt.

Nachts wenig Regen.

Breslau. Wasserstand.

28. Oct. O.-P. 4 m 96 cm. M.-P. 3 m 62 cm. U.-P. — m — cm.
29. Oct. O.-P. 4 m 96 cm. M.-P. 3 m 60 cm. U.-P. — m 4 cm unt. 0.

Ratibor, 28. Octbr. 1,28 m. 29. Octbr. 1,30 m.
Glatz, 28. Octbr. 0,35 m. 29. Octbr. 0,40 m.

Familiennachrichten.

Verbunden: Herr **Richard von Blanckenburg-Schötzow,** Fräul. **Eva v. Müllern,** Soßnow.

Gestorben: Hr. **Ludwig Maximilian Frhr. v. Rigal-Grunland,** Bonn. Hr. Major u. Landrath a. D. **Hermann v. d. Marwitz,** Rützнow b. Greifenberg i. P. Frl. **Adelheid v. d. Mosel,** Wiesbaden. Frl. **Minna Freiin v. Seidlitz u. Gohlau,** Schweidnitz. Hr. Baumeister **Friedrich Stephan,** Schweidnitz. Verw. Fr. Oberhüttenmeister **Seidensticker,** geb. **Grotefend,** Gleiwitz.

♃ **Breslau,** 29. October. [Von der Börse.] Da die Berliner Börse wegen der Urwahlen vollständig feierte, fehlte von dort jede Anregung, so dass hier der Verkehr ein nur sehr geringer war. Die Börse beschäftigte sich hauptsächlich mit Erledigung der noch schwebenden Ultimo-Engagements. Die Tendenz war ziemlich fest.

Per ultimo Novbr. (Course von 11 bis $1\frac{1}{2}$ Uhr): Ungar. Goldrente 79,35—79,50 bez., Oesterr. Credit-Actien 461 bez., Verein. Königs- und Laurahütte 88,25 bez., Russische Noten 200,75 bez., Türken 14,60 bis 14,65 bez.

Per ultimo October: Ungar. Goldrente 79,75 bis 79,90 bez., Russ. 1884er Anleihe 95,65 bis 95,70 bez., Oesterr. Credit-Actien 461,50 bez., Russ. Noten 201 bez., Türken 14,60—14,65 bez.

* **[Regulirungs-Course pro October.]** (Amtliche Feststellung.) Dortmund-Gronau 59,—, Lübeck-Büchen 164,—, Mainz-Ludwigshafen 100,—, Galizier 91,—, Lombarden 214,—, Franzosen 451,—, Oesterr. Goldrente 89,—, do. Silberrente 67,—, do. $4\frac{1}{5}$% Papierrente 66,50, do. 5% Papierrente 81,—, do. 1860er Loose 115,50, Ungar. 4% Goldrente 80,—, do. 5% Papierrente 74,—, Poln. Liquidations-Pfandbriefe 55,—, Russische 1877er Anleihe 99,—, do. 1880er Anleihe 81,—, do. Orient-Anleihe I 60,—, do. II 60,—, do. III 60,—, Russische 6% 1883er Goldrente 109,—, do. 5% 1884er Goldrente 95,50, Italiener 95,—, Rumänische 6% Staats-Obligationen 103,50, Breslauer Discontobank 84,—, do. Wechslerbank 97,—, Schles. Bankverein 102,—, Schles. Bodencreditactienbank 110,—, Oesterr. Credit-Actien 461,—, Donnersmarckhütte 33,—, Oberschlesische Eisenbahnbed.-Actien 34,—, Immobilien 81,—, Laurahütte 88,—, Verein. Oelfabriken 58,—, Oesterr. Banknoten 163,—, Russ. Banknoten 201,—, Türkische 1865er Anleihe 14,50, do. 400-Frcs.-Loose 33,50, Serbische Goldrente 80,—, Marienburg-Mlawka —,—.

Auswärtige Anfangs-Course.

(Aus Wolff's Telegr. Bureau.)

Wien, 29. Octbr., 10 Uhr 10 Min. Credit-Actien 283, 25. Ungar. Credit-Actien 285, 75. Staatsbahn —, —. Lombarden —, —. Galizier —, —. Oesterr. Papierrente 82, 35. Marknoten 61, 60. Oesterr. Goldrente —, —. 4% ungar. Goldrente 98, 55. Ungar. Papierrente —, —. Elbthalbahn — —. Still.

Wien, 29. Octbr., 11 Uhr 10 Min. Credit-Actien 283, 50. Ungar. Credit —. Staatsbahn 277, 30. Lombarden 130, 25. Galizier 224, 25. Oesterr. Papierrente 82, 42. Marknoten 61, 55. Oesterr. Goldrente —, —. 4% ungarische Goldrente 98, 77. Ungar. Papierrente —, —. Elbthalbahn 144, —. Fest.

Frankfurt a. M., 29. October. Mittags. Credit-Actien 229. 50. Staatsbahn 224, 25. Galizier 181, 50. November-Course. Fest.

Paris, 29. Oct. 3% Rente —, —. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener —, —. Staatsbahn —, —. Lombarden —, —.

London, 29. October. Consols 100, 03. 1873er Russen $95\frac{1}{4}$. Wetter: Schön.

Stichtage der Ultimo-Liquidation an der Breslauer Börse:

Prämien-Erklärung.		Einreichung d. Scontros.		Ultimo-Regulirung.	
October	29.	October	30.	October	31.
November	27.	November	29.	November	30.

Cours- ○ Blatt.

Breslau, 29. October 1885.

Wien, 29. October. [Schluss-Course] Günstig.

Cours vom	29.	28.	Cours vom	29.	28.
1860er Loose	— —	— —	Ungar. Goldrente	— —	— —
1864er Loose	— —	— —	4% Ungar. Goldrente	98 77	98 42
Credit-Actien	283 70	282 90	Papierrente	82 47	82 55
Ungar. do.	— —	— —	Silberrente	82 80	82 70
Anglo	— —	— —	London	125 20	125 10
St.-Eis.-A.-Cert.	277 50	277 25	Oesterr. Goldrente	109 05	109 05
Lomb. Eisenb.	130 75	130 25	Ungar. Papierrente	90 80	90 57
Galizier	225 —	223 75	Elbthalbahn	144 —	144 50
Napoleonsd'or	9 96	9 $95\frac{1}{2}$	Wiener Unionbank	— —	— —
Marknoten	61 55	61 55	Wiener Bankverein	— —	— —

Glasgow, 29. Octbr. Roheisen. (Schluss.) Mixed numbers warrants 41, $3\frac{1}{2}$.

Magdeburg, 29. Octbr. **Zuckerbörse.**

	29. Octbr.	28. Octbr.
Kornzucker excl. von 96 pCt.	24,20—23,90	24,20—24,00
Rendement 88 pCt.	22,90—22,60	22,90—22,60
Nachproducte excl. Rend. 75 pCt.	20,20—19,20	20,20—19,20
Brod-Raffinade	30,75	31,00—30,75
Gem. Melis I incl. Fass	27,75—27,50	27,75—27,50
Gem. Raffinade II incl. Fass	29,75—28,75	29,75—28,75

Tendenz am 29. October: Still.

(Tel. Dep. d. Bresl. Ztg).

Marktberichte.

Stettin, 29. October, — Uhr — Min.

Cours vom	29.	28.	Cours vom	29.	28.
Weizen. Still.			Rüböl. Flau.		
October-Novbr.	154 —	154 —	October-Novbr.	43 50	44 50
April-Mai	163 50	164 —	April-Mai	45 50	46 —
Roggen. Matt.			Spiritus.		
October-Novbr.	128 50	129 —	loco	37 40	37 40
April-Mai	135 —	136 —	October-Novbr.	37 20	37 30
			Novbr.-Decbr.	37 20	37 30
Petroleum.			April-Mai	39 20	39 30
loco	8 30	8 30			

Cz. S. **Berliner Bergwerksproducten-Bericht** (vom 21. bis 28. Octbr.) Der Verkehr im Metallmarkte nahm im heutigen Berichtsabschnitte ruhigen Verlauf, ohne dass der eine oder der andere Artikel besondere Bevorzugung gefunden hätte. Kupfer wurde in allen Arten wiederum 2 M. billiger abgegeben: Ia Mansfelder A-Raffinade 101—103 M., englische Marken 90—94 Mark; Bruchkupfer 65—70 M. — Zinn tendenzirte im Anschluss an die Amsterdamer Meldungen fest: Banca 197 bis 200 Mark, Ia englisch Lammzinn 194—196 Mark, Bruchzinn 155 bis 160 Mark. — Rohzink notirte unverändert: W. H. G. v. Giesche's Erben 32 bis 33 M., geringere schlesische Marken 31—31,50 Mk., neue Zinkabfälle 20 bis 23 Mark, altes Bruchzink 18—19 M. — Blei hielt sich im Preise: Clausthaler raffinirtes Harzblei 26—26,50 Markt spanisches Blei „Rein u. Co." 32—33 Mark., Saxonia und Tarnowitzer 25,50—26 M. — Walzeisen in schwacher Haltung: gute oberschlesische Marken Grundpreis 12,50 M., Brucheisen 4—5 M. — Roheisen notirte unverändert: bestes deutsches 6,20—6,80 Mark, schottisches 6,20—6,90 Mark, englisches 5,20 bis 5,80 Mark. — Antimonium regulus wie letzt: englische Ia Qualitäten 80—84 Mark. — Preise per 100 Kilo netto Kasse frei Berlin für Posten, en détail entsprechend theurer. — Kohlen und Coaks in ruhigem Handel: Nuss- und Schmiedekohlen bis 45 Mark per 40 Hectoliter, schlesischer und westfälischer Schmelzcoaks 2—2,20 Mark per 100 Kilo frei Berlin.

Hamburg, 28. Octbr. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: October 31 Br., $30\frac{1}{2}$ Gd., October-November $29\frac{1}{2}$ Br., 29 Gd., Novbr.-Decbr. $28\frac{7}{8}$ Br., $28\frac{5}{8}$ Gd., April-Mai $28\frac{7}{8}$ Br., $28\frac{5}{8}$ Gd., Novbr.-Mai — Br., — Gd. — Tendenz: matt.

Posen, 28. Octb. [Börsenbericht von Lewin Berwin Söhne. Getreide- und Producten-Bericht.] Wetter: trübe. Für Weizen und Roggen bestand am heutigen Wochenmarkte schwache Kauflust zu billigen Preisen. Laut Ermittelung der Markt-Commission wurden pro 100 Kilogramm folgende Preise notirt: Weizen 15,20—14,60—14,10 M., Roggen 12,80—12,40—12,10 M., Gerste 13—11,80—11 M., Hafer 13 bis 12,50—12,10 M., Kartoffeln 2,40—2 Mark. — An der Börse: Spiritus matter. Gekünd. 10 000 Ltr. Loco ohne Fass 36,30 M. bez., October 36,60 M. bez., November 36,60 M. bez., December 36,60 Mark bez., Januar 36,70 Mark bez., April-Mai 38,60 M. bez., Br. u. Gd.

§ **Frankenstein,** 28. Octbr. [Vom Productenmarkt.] Bei mittelmässigem Angebot und geringer Nachfrage unterlagen die vorwöchentlichen Notirungen auf heute stattgehabtem Wochenmarkte zum grösseren Theil nur unbedeutender Veränderung. Weizen wurde in allen drei Qualitäten um 0,40 M. resp. 0,10 und 0,10 M. per 100 Klgr. billiger gekauft als vor acht Tagen, desgleichen Hafer in höchster und mittlerer Qualität um 0,10 M. und Kartoffeln um 0,40 M., wogegen Gerste höchster und mittlerer Qualität um 0,20 M., Erbsen um 0,80 M. und Heu um 0,40 M. theurer bezahlt wurde, Roggen aber in allen drei Qualitäten, sowie Gerste und Hafer in der mittleren Qualität und Stroh, Butter und Eier die vorwöchentlichen Preise beibehielten. — Nach den amtlichen Preisaufzeichnungen wurde gezahlt per 100 Klgr.: Weizen 13,40—14,20—14,80 M., Roggen 12,80—13,40—13,90 M., Gerste 11,70 bis 12,30 bis 13,30 M., Hafer 12,10—12,60—13,30 M., Erbsen 16,30 M., Kartoffeln 3,20 Mark, Heu 6,60 M., Stroh 4 M., Butter das Klgr. 2,20 Mark und Eier das Schock 2,80 M. — Der jetzt stark frequentirte Krautmarkt war heute mit 191 Wagen mit ca. 2100 Schock befahren, wovon ein grosser Theil von Händlern der Grafschaft aufgekauft und per Bahn dorthin geschafft wurde. Die Preise hielten sich zwischen 1 Mark bis 4,50 Mark das Schock.

Chemnitz, 28. Octbr. [Wochenbericht von Berthold Sachs.] Wetter: Schön. Unsere heutige Productenbörse unterschied sich sehr wenig von der vorwöchentlichen, sie verlief ebenso lustlos und still, da die Mehlpreise noch immer nicht im richtigen Verhältniss zu Körnerpreisen stehen. Ich notire: Weizen, russ., weiss und roth 172 bis 177 M., polnischer 170 bis 174 M., sächs. gelb und weiss 163 bis 170 M., Roggen, preuss. und Posener 150 bis 153 Mark, hiesiger 146 bis 149 Mark, russischer 144—146 M., Gerste, Brauwaare 155—180 M., Mahl- und Futterwaare 125—140 M., Hafer, sächsischer 135—140 M., Mais, rumänisch. und amerik. 122—132 M., Cinquantin 145—149 M., Erbsen, Kochwaare — M., Mahl- und Futterwaare 140—160 M. Alles per 1000 Kilo Netto. Feinste Sorten über Notiz. — Weizenmehl Nr. 00 25,00 M., Nr. 0 23,00, Nr. I. 21,00 M. Roggen Nr. 0 22,00, Nr. I 21,00 M. Alles per 100 Kilo Netto excl. Säcke, Spiritus loco per 10 000 Literprocent 40 M. Gld.

Courszettel der Berliner Börse vom 28. October 1885.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 28.	vom 27.
20 Frcs.-Stücke	16,14 bz	16,14 G
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,32 bz	20,32 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	162,75 bz	162,80 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	162,25	162,25
Russ. Noten 100 R.	201,10 bz	201,10 bz
Russ. Zollcoupons	320,50à40bz B	320,60 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	104,40 bz	104,50 bz
Preuss. cons. Staats-Anleihe	4 1/2	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto.	4	1/1 1/7	103,70 B	103,70 B
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101,30 G	101,30 G
dto. Staats-Schuldsch.	3 1/2	1/1 1/7	99,90 bz	99,90 bz
Berl. Stadt-Oblig. 1876 u. 78	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. dto.	4	vsch.	102,25 bz G	102,25 bz G
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	101,70 bz G	101,80 G
Landschaftl. Centr.-Pfandb.	4	1/1 1/7	102,10 bz	102,10 bz
Kur- u. Neumärk. Pfandbr.	3 1/2	1/1 1/7	— —	99,10 bz
Posensche neue Pfandbriefe	4	1/1 1/7	100,80 bz	100,80 B
Sächsische Pfandbriefe	4	1/1 1/7	— —	— —
Schles. altlandschaftl. Pf.	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. Lit. A.	4	1/1 1/7	100,80 bz B	100,80 bz B
dto. neue C. II.	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	97,70 B	97,60 G
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	87,40 bz B	87,50 bz

Deutsche Hypotheken-Certificate.

Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben,

	Zf.	Zins-Term	vom 28.	vom 27.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. IV. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. V. rz. 100	4	1/1 1/7	— —	— —
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	104,80 G	104,80 G
dto.	4 1/2	1/4 1/10	101,00 G	101,40 bz G
dto.	4	1/1 1/7	100,10 bz B	100,10 G
Hamb. Hyp.-Pfandb. rz. 100	4	1/1 1/7	99,25 G	99,25 G
H. Henckel'sche rzb. à 105	4 1/2	1/4 1/10	91,25 bz	92,00 G
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4 1/2	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfbr.	5	1/1 1/7	100,00 G	103,60 G
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	106,20 G	106,10 G
dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	102,25 G	102,25 G
dto. III., V. u. VI.	5	1/1 1/7	99,50 G	99,50 G
dto. II. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	100,10 G	100,00 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. r. 110	5	1/1 1/7	110,50 G	110,50 G
dto. dto. III. 1882 rz. 100	5	vsch.	105,00 G	105,00 G
dto. V. VI. 1886 rz. 100	5	vsch.	101,25 G	101,25 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	111,00 G	111,00 G
dto. dto. rückz. 100	4	vsch.	100,00 G	100,00 G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfbr. rz. 110	5	1/1 1/7	116,00 G	116,00 G
dto. dto. rz. 110	4 1/2	1/1 1/7	112,30 bz G	112,30 bz G
dto. dto. rz. 100	5	1/1 1/7	104,00 G	103,75 bz G
Pr. Hypoth.-Actien-Br. r. 120	4 1/2	1/1 1/7	110,00 G	110,50 G
dto. dto. IV. rz. 100	5	1/1 1/7	100,10 G	100,00 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	109,10 G	109,75 B
dto. dto. VII. rz. 100	4 1/2	vsch	100,50 bz G	100,50 bz G
dto. dto. VIII. rz. 100	4	1/1 1/7	100,00 bz G	100,00 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Crtf.	4 1/2	1/4 1/10	101,80 G	101,80 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	99,90 bz G	99,90 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandb.	5	vsch.	102,50 G	102,50 G
dto. dto. rz. 110	4 1/2	vsch.	107,60 G	107,60 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	99,50 G	99,60 bz B

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	vom 28.	vom 27.
Italienische Rente	5	1/1 1/7	94,80 bz G	95,00 B
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/1	88,90 bz	88,80 G
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	— —	66,40 G
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	66,75 ebz B	66,90 bz
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	60,50 bz B	60,50 G
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	55,25 bz	55,50 B
Rumänische Staats-Anl.	8	1/1 1/7	— —	— —
dto. Anl. v. 1880	6	1/1 1/7	103,50 bz	103,40 bz B
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	92,70 bz B	92,50 bz
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	99,30 bz	99,20 bz
Russ.-Engl. Anl. v. 1872	5	1/4 1/10	95,00 bz	94,80à90 bz
dto. dto. v. 1875	4 1/2	1/4 1/10	87,10 G	87,10 G
Russ. Anl. v. 1877 (L. St. 500)	5	1/1 1/7	98,75 B	98,75 B
dto. dto. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	80,80 bz	80,90 bz
dto. dto. v. 1883	6	1/6 1/12	109,40à50bz B	109,30 bz G
dto. dto. v. 1884	5	1/5 1/11	95,60à70 bz	95,80 bz
dto. Orient-Anl. I.	5	1/6 1/12	59,75 B	59,70 B
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	60,20 bz	60,20 bz B
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	59,90 bz	59,75 bz G
dto. Nicolai-Oblig.	4	1/5 1/11	85,50 bz	85,50 bz B
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	88,50 bz G	88,75 bz
dto. Bodencr.-Pf.	5	1/1 1/7	91,75 G	91,75 G
dto. Centralb.-Pf. Ser. I.	5	1/1 1/7	85,60 bz	85,60 G
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/10	88,10 G	88,10 bz
Schwed. Hypoth.-Pf. 1879	4 1/2	1/4 1/10	102,50 bz	102,40 ebz G
Türk. Anl. v. 1865 in L. St.	fr.	—	— —	— —
Türkische Tabaks-Actien	—	—	— —	— —
Ungar. Goldrente	4	1/1 1/7	79,75 bz	79,75 bz B
dto. dto.	4	1/1 1/7	80,40 bz	80,40 bz
dto. Gold-Invest.-Anl.	5	1/1 1/7	100,30 bz	— —
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	73,70 ebz B	73,75 bz
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/1 1/7	100,50 B	— —
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	80,20 bz	80,10 bz

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	130,50 G	130,60 B
Badische 35 Fl.-Loose	—	—	— —	— —
Baier Prämien-Anleihe	4	1/6	131,70 G	131,70 G
100 Barletta Lire-Loose	fr.	—	31,50 bz	31,50 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	94,60 B	94,50 bz
Bukarester Loose	—	—	35,00 bz	35,00 bz
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3 1/2	1/4 1/10	125,25 B	125,10 G
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3 1/2	1/4	124,50 G	124,50 B
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	47,00 G	47,25 G
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	5	1/1 1/7	98,60 bz	98,25 B
dto. dto. dto. II.	5	1/1 1/7	96,20 bz G	96,20 bz G
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/8	192,75 bz	193,75 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	298,50 G	299,00 G
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3 1/2	1/4	182,00 bz	— —
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	118,00 B	117,90 bz
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	22,90 G	23,00 B
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	15,00 G	15,00 G
Oesterr. (Credit) v. 1858	—	—	301,00 bz	301,00 G
dto. Loose v. 1860	5	1/5 1/11	115,20 ebz G	115,20 ebz B
dto. dto. v. 1864	—	—	290,00 bz B	289,80 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	151,00 G	151,25 B
Preuss. St.-Pr.-Anl. v. 1855	3 1/2	1/4	135,00 bz	134,50 bz
Raab-Gratzer	4	15/4. 10	94,90 bz	94,75 bz
Russ. Präm.-Anl. v. 1864	5	1/1 1/7	140,00 B	139,00 bz
dto. v. 1866	5	1/3 1/9	131,60 B	131,10 bz
Türkische 400 Frcs-Loose	fr.	—	32,50 bz B	32,80 B
Ungarische Loose	—	—	218,20 B	218,20 B

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt.

Börsenzinsen 4 pCt. Ausn. spec. angegeb.	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Aachen-Mastricht	2 1/2	2 1/2	1/1	53,60 G	53,90 bz
Berlin-Dresdener	0	0	1/4	17,60 bz G	17,60 bz
Dortmund-Gronau	2 1/8	2 1/2	1/1	58,75 bz G	59,00 ebz G
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	—	1/1	39,90 bz	39,90 bz
Frankf. Güter-Eisenb.	6,75	—	1/4	103,50 bz	104,25 bz
Ldwgsh.-Bxbch. 9%	9	9	1/1 1/7	214,70 B	214,60 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4 1/5	4 3/5	1/1 1/7	99,80 bz	99,90 bz
Marienb.-Mlawka	2	2/3	1/1	61,60 bz G	62,00 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	9 1/5	9,4	1/1	190,00 bz	190,40 bz
Ostpreuss. Südbahn	5 5/6	2 3/4	1/1	98,75 bz	99,75 bz
Weim.-Geraer 4 1/2% *	4 1/2	4 1/2	1/1	34,40 bz B	34,50 G

Verstaatlichte Eisenbahnen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Altona-Kiel St.-A. abg.	4	1/1	— —	— —
Berlin-Hamburg St.-A. abg.	4	1/1	— —	— —
Berl.-Stettin St.-Actien abg.	4 3/4	1/1 1/7	— —	— —
Br.-Schw.-Fr. St.-A. abg.	4	1/1	— —	— —
Halle-Sor.-Guben St.-Pr. 5%	5	1/1	— —	— —
Magdeb.-Halberst. Stamm-Pr. Lit. B.	3 1/2	vsch.	— —	— —
Münst.-Enschede 5%	5	1/4	— —	— —
Niederschl.-Märk. St.-Act.	4	1/1 1/7	101,25 G	101,25 G
Obschl. St.-A. Lit. B. abg.	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
Starg.-Posen 4 1/2% *	4 1/2	1/1 1/7	102,40 G	102,25 bz G

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term.	Cours vom 28.	vom 27.
Berlin-Dresden 5%	0	7	1/4	46,00 bz G	46,00 bz G
Breslau-Warsch. 5%	2 1/4	2 1/8	1/1	— —	67,80 G
Nordhausen-Erf. 5%	5	5	1/1	115,50 bz G	115,00 bz G
Oberlaus. (Klf. F.) 5%	0	—	1/1	79,60 bz G	80,00 bz G
Oels-Gnesen 4 1/2%	3 1/8	—	1/1	— —	— —
Ostpr. Südbahn 5%	5	5	1/1	122,90 B	122,00 G
Saalbahn 5%	3 1/4	3 1/2	1/1	104,50 bz B	104,00 bz G
Weimar-Gera 5%	1 1/3	2 1/3	1/1	83,10 G	83,70 bz G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt.

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Böhm. Westb. 5% *	7 1/2	7 1/2	1/1 1/7	— —	110,10 bz
Dux-Bodenbach	9	9	1/1	119,25 bz B	119,50 bz
Elisab.-Westb. 5% *	5	—	1/1 1/7	97,40 bz	97,40 bz G
Franz-Josephb. 5%	5 1/4	—	1/1 1/7	— —	— —
Galiz. Carl-Ludw.-B.	7,02	6 3/4	1/1 1/7	91,50 bz G	92,20 bz
Gotthardb. (90% E.)	2 1/2	2 1/2	1/1	105,30 bz	106,40 bz
Kaschau-Oderberg	4	—	1/1 1/7	59,90 bz	59,75 G
Krpr.-Rudolfb. 5% *	4 3/4	—	1/1 1/7	75,00 G	75,10 bz G
Mosko-Brest 3% *	—	3		62,00 bz G	62,60 bz G
Oest.-Franz. Staatsb.	6 3/5	6	1/1 1/7	— —	451,50 ebz
Oest. Nordwestb. 5%	4 3/20	4 3/20	1/1 1/7	— —	270,00 bz
dto. (Elbth.) Lit. B.	6	3 1/2	1/1	235,60 bz	237,00 bz
Reichb.-Pard. 4 1/2%	3,81	—	1/1 1/7	64,75 bz	64,75 bz
Rum. Staatsb. 3 1/3%	—	—	1/1	— —	— —
Russ. Staatsb. 5% *	7,5	7,5	1/1 1/7	121,00 G	120,90 G
Russ. Südwestb. 5% *	—	—	1/1 1/7	62,25 G	62,30 bz
Südöst. Staatsb. (Lb.)	1,20	1 1/5	1/5 1/11	212,50 ebz G	— —
Wsch.-Wien (M.p.St.)	10	—	1/1	207,00 bz	207,40 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 28	vom 27.
Berg.-Märk. III. (3 1/4 % gr.)	3 1/2	1/1 1/7	97,50 B	97,25 G
dto. VI.	4 1/2	1/1 1/7	100,20 bz	100,10 G
dto. IX.	5	1/1 1/7	101,60 G	101,70 G
Berlin-Dresden gr.	4 1/2	1/4 1/10	102,75 G	102,50 G
dto. Görlitz conv.	4 1/2	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. dto. Lit. B.	4 1/2	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. dto. Lit. C.	4 1/2	1/4 1/10	— —	101,50 G
Bresl.-Schw.-Freib. Lit. D.	4 1/2	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. Lit. E.	4 1/2	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. Lit. F.	4 1/2	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. Lit. G.	4 1/2	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. Lit. H.	4 1/2	1/4 1/10	101,60 G	101,80 bz
dto. Lit. I.	4 1/2	1/4 1/10	101,60 G	101,80 bz
dto. Lit. K.	4 1/2	1/1 1/7	101,50 G	— —
dto. de 1876	5	1/4 1/10	101,00 ebz G	101,00 G
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden (3 1/2% gr.) IV.	4	1/4 1/10	102,00 bz B	101,50 G
dto. dto. VI.	4 1/2	1/4 1/10	101,75 G	100,75 G
Halle-Sorau-Guben gr. A. B.	4 1/2	1/4 1/10	101,50 G	— —
Märk.-Posener conv.	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
Magd.-Leipziger Lit. A.	4 1/2	1/1 1/7	104,60 G	104,50 G
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	102,00 B	102,00 bz B
Niederschl.-Märk. I.	4	1/1 1/7	100,30 bz	— —
dto. II. à 187 1/2 M.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. Obl. I. u. II.	4	1/1 1/7	101,30 bz	101,10 G
dto. III.	4	1/1 1/7	102,10 G	— —
Oberschl. A.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. B.	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. C. u. D.	4	1/1 1/7	101,50 G	— —
dto. (gar.) E.	3 1/2	1/4 1/10	— —	— —
dto. (3 1/2% gr.) F.	4 1/2	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. G.	4 1/2	1/1 1/7	101,60 bz G	101,50 G
dto. (4% gr.) H.	4 1/2	1/1 1/7	101,60 bz G	101,50 G
dto. dto. 1873	4	1/1 1/7	101,50 G	101,60 B
dto. dto. 1874	4 1/2	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. Em. v. 1879	4 1/2	1/1 1/7	104,50 bz G	104,50 B
dto. dto. 1880	4 1/2	1/1 1/7	101,60 G	101,50 G
dto. Brieg-Neisse	4 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. Niedschl. Zweigb.	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. Starg.-Posen I.	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. II. III.	4 1/2	1/4 1/10	101,25 G	— —
Oels-Gnesen	4 1/2	1/4 1/10	— —	— —
Posen-Kreuzburg	5	1/1 1/7	101,50 G	— —
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4 1/2	1/1 1/7	101,60 bz	101,60 B
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	102,25 G
Rheinische III. v. 58 u. 60	4 1/2	1/1 1/7	101,60 G	101,50 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

* bedeutet vom Staate garantirt.

	Zf.	Zins-Term	vom 28.	vom 27.
Gotthard I.	5	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	82,80 G	83,00 bz
Dux-Prag	5	1/1 1/10	106,10 G	106,10 G
Elisab.-Westbahn 73*	4	1/4 1/1	98,80 G	98,80 bz G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn*	4 1/2	1/1 1/7	80,50 bz G	80,75 bz
Kais. Ferdinand-Nordbahn	5	1/5 1/11	90,75 G	90,50 bz G
Kaschau-Oderberg*	5	1/1 1/7	80,70 G	80,70 G
dto. Gold-Prior.*	5	1/1 1/7	103,00 G	103,00 G
Kronprinz Rudolf*	4	1/4 1/10	71,90 bz G	71,75 bz
Lemberg-Czernowitz I.*	5	1/5 1/11	72,30 bz	72,25 ebz G
dto. II.*	5	1/5 1/11	72,30 bz	72,25 ebz G
dto. III.*	5	1/5 1/11	72,30 bz	72,25 ebz G
dto. IV.*	5	1/5 1/11	72,30 bz	72,25 ebz G
Mährisch-Schlesische I.	fr.	—	60,75 bz G	60,90 bz B
Oester.-Franz. Staatsb. alte*	3	1/3 1/9	401,00 G	402,00 bz G
dto. dto. 1874*	3	1/3 1/9	387,75 G	387,00 G
Oesterr. Nordwestbahn*	5	1/3 1/9	83,75 B	83,60 G
dto. Lit. B. (Elbethal)*	5	1/5 1/11	82,50 G	82,50 G
Reichenberg-Pardubitz*	5	1/4 1/10	— —	— —
Südösterr. (Lomb.)	3	1/1 1/7	312,00 G	312,00 ebz G
dto. dto. Oblig.*	5	1/1 1/7	104,25 B	104,00 G
Ungar. Nordostbahn*	5	1/4 1/10	79,20 G	79,10 G
dto. Ostbahn I.	5	1/1 1/7	78,90 bz G	79,00 bz B
dto. II. Staats-Oblig.*	5	1/1 1/7	101,40 bz G	101,40 bz
Charkow-Asow*	5	1/3 1/9	99,50 bz G	99,50 G
dto. dto.* 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	96,30 bz	96,40 bz
Iwangorod-Dombrowo*	4 1/2	1/1 1/7	91,60 bz G	91,50 bz G
Moskau-Rjäsan*	5	1/2 1/8	100,90 bz G	100,60 G
dto. Smolensk*	5	1/5 1/11	100,20 G	100,25 bz
Warschau-Terespol*	5	1/4 1/10	100,40 bz	100,50 bz
Warschau-Wien II.	5	1/1 1/7	101,00 G	101,00 G
dto. III.	5	1/1 1/7	99,80 G	99,75 bz
dto. IV.	5	1/1 1/7	99,80 G	99,70 bz
dto. V.	5	1/1 1/6	99,30 G	99,40 B
dto. VI.	5	1/1 1/7	100,40 B	100,30 G
Transkaukasische*	3	1/5 1/7	63,70 bz	63,60 bz

Bank-Actien.

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 28.	vom 27.
Aachener Disc.	7	7	1/1	110,25 G	110,25 G
Berliner Kassenver.	5 1/2	5 1/2	1/1	126,75 bz	126,75 bz B
dto. Handelsges.	7	9	1/1	141,00 bz G	142,30 bz G
Böhm. Bodencredit.	—	—	—	— —	— —
Bresl. Discontobank	5	5	1/1	83,25 B	83,50 B
dto. Wechslerbank	5 1/8	5 5/6	1/1	96,50 bz	96,70 B
Darmstädter Bank	8 1/4	7	1/1	135,50 B	135,30 bz G
Dessauer Credit	5	6	1/1	124,90 bz B	125,00 G
Deutsche Bank	9	9	1/1	146,25 bz	146,40 bz
dto. Genossensch.	7 1/2	8	1/1	132,00 G	132,00 bz G
dto. Hypothek. 60%	5	5	1/1	92,10 G	92,00 bz G
Disconto-Command.	10 1/2	11	1/1	191,00 ebz B	191,90 bz
Dresdener Bank	8	7 1/2	1/1	124,60 bz B	123,90 bz G
Effect.-Maklerb. 50%	7	8	1/1	— —	— —
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	36,00 bz B	38,00 bz
Goth. Gr.-C.-B. jg. 40%	0	0	1/1	73,25 B	72,25 B
Hannoversche Bank	5 1/2	5 1/8	1/1	113,75 bz G	115,80 G
Leipziger Credit	10	9 1/2	1/1	171,50 G	171,30 G
dto. Disconto	7	6	1/1	96,50 B	97,00 bz B
Luxemburger Bank	7	7 1/2	1/1	135,50 G	135,50 bz G
Magdeb. Priv.-Bank	5 1/12	4 9/10	1/1	113,50 bz B	— —
Meining. Cred.-Bank	5 1/4	5 1/4	1/1	90,50 ebz B	90,20 bz G
Nationalb. f. D. 60%	5 1/2	3	1/1	87,00 G	87,00 bz G
Niederlausitz. Bank	5 1/2	5 1/2	1/1	— —	— —
Norddeutsche Bank	8 1/3	8	1/1	— —	140,00 bz
dto. Grundcr.-B.	0	0	1/1	39,25 G	39,25 G
Oberlausitzer Bank.	6	6	1/1	102,50 G	102,50 G
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	42,00 bz G	42,00 bz G
Pos. Provinz.-Bank	6 1/3	6 1/3	1/1	— —	— —
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	5 1/2	6	1/1	103,25 bz G	103,30 bz G
dto. Centr.-Bod. 40%	8 3/4	8 3/4	1/1	129,50 G	129,50 bz
dto. Hyp.-V.-A. 25%	5	5	1/1	93,25 bz G	93,75 G
dto. Hyp.-Spielb.	5	4	1/1	93,30 G	93,30 G
dto. Immob.-A. 80%	7	7	1/1	111,75 G	111,75 G
Prod.-Handelsbank	5 1/2	4	1/1	— —	85,50 bz G
Reichsbank 4 1/2%	6 1/4	6 1/4	1/1 1/7	139,75 B	139,75 B
Russ. B. f. ausw. H.	9	9 3/5	1/1	76,10 bz G	76,00 bz G
Sächsische Bank	5 1/2	5 1/6	1/1	117,40 bz	117,10 G
Schles. Bankverein	5 1/2	5 1/2	1/1	101,60 G	101,60 G
Spritbank Wrede	4	2 1/4	1/1	71,10 G	71,20 G
Weimarische Bank	5	4	1/1	— —	71,50 B

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1883/84 und 1884/85.) c. = convertirte.

Börsenzinsen 4 pCt. Ausnahmen überall speciell angegeben	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	vom 28.	vom 27.
Berl. grosse Pferdeb.	9 3/4	10 1/2	1/1	222,75 bz G	222,75 bz G
Bismarckhütte	9	8	1/7	102,75 G	103,00 B
Bresl. Act.-Br.	2 1/2	2 1/2	1/10	c. 94,75 G	c. 94,75 G
dto. Oelfabrik	4 3/4	3/4	1/6	57,90 B	58,00 B
dto. Strassenb.	6 1/2	6 1/2	1/1	140,75 B	141,25 G
dto. W. F. Linke	11	8 1/2	1/1	114,00 G	114,00 G
Deutsche Baug. 70%	1 2/3	0	1/1	82,50 bz G	82,50 bz G
Donnersmarckhütte	3 1/2	1	1/1	32,50 bz	32,90 B
Dortmunder Union	0	0	1/7	8,00 G	8,00 bz G
dto. St.-Pr. 6%	5	1	1/7	52,60 bz G	53,00 bz G
Edison Compagnie	4	4	1/5	103,50 bz G	103,75 G
Erdmannsd. Spinn.	6 1/2	4	1/1	— —	— —
dto. dto. conv.	6 1/2	4	1/1	93,90 B	93,90 B
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	12	1/7	118,10 ebz G	117,25 G
Hoffmann Waggonf.	11	4 1/2	1/1	— —	— —
Kramsta, Schles. L.	6 1/2	8	1/9	129,75 G	129,25 G
Lauchhammer conv.	2	2 1/2	1/1 1/7	72,00 bz G	72,80 bz G
Laurahütte	8	4 1/2	1/7	88,50 bz G	89,10 G
Nordd. Eiswerke	1 1/2	1/2	1/7	49,00 bz G	48,25 bz G
Oberschl. Eisb.-Bed.	3	1	1/1	34,25 bz	35,00 B
Oelheim. Petrol. 80%	0	0	1/1	44,90 bz	44,90 bz G
Oppelner Cement	6 3/4	5 1/2	1/1	92,00 G	92,00 bz G
Posener Sprit.-A.-G.	5	5 1/2	1/7	— —	— —
Redenhütte, conv.	10	3	1/7	45,25 bz G	45,25 bz
Schles. Gas-A.-G.	7	7	1/7	113,50 B	113,50 B
dto. Kohlenwerk	4	0	1/1	18,20 bz B	18,00 bz G
dto. Portl.-Cem.	12	14	1/7	130,75 bz	130,10 bz G
dto. Porzellan	—	—	1/1	— —	— —
dto. Zinkh.-A.-G.	6	6	1/1	110,25 G	110,25 G
dto. 4 1/2% St.-Pr.	6	6	1/1	115,00 B	115,00 B
Tarnowitzer Bergb.	0	0	1/1	21,90 B	21,90 B
Vorwärtshütte	0	0	1/1	2,50 B	2,50 B
Schl. Feuerv.-G. 20%	22 1/2	30	1/1	— —	— —

Obligationen.	Rückzahlb.	Zins-Term	vom 28.	vom 27.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1	99,50 G	99,50 G
Kramsta 5%	100	1/1	101,50 B	101,25 G
Krupp 5%	110	1/4 1/10	110,40 G	110,40 G
Redenhütte 6%	115	vsch	105,20 G	105,25 B
Schles. Zinkh. 5%	105	1/2 1/8	106,25 bz G	106,10 G

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 28.	vom 27.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	2 1/2	168,55 bz	168,50 bz
dto. 100 Fl.	2 M.	2 1/2	167,95 bz	167,90 bz
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3	80,50 bz	80,50 bz
London 1 L. Strl.	8 T.	2	20,33 bz	20,325 bz
dto. 1 L. Strl.	3 M.	2	20,265 bz	20,275 bz
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	80,65 bz	80,70 B
Wien österr. W. 100 Fl.	8 T.	4	162,50 bz	162,50 bz
dto. dto. 100 Fl.	2 M.	4	161,40 bz	161,40 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	80,25 bz	80,30 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs.	10 T.	4	80,50 bz	80,60 bz
Warschau 100 S.-R.	8 T.	6	200,80 bz	200,65 bz

Reichsbank 4 pCt. Lombard 5 pCt. Privatdiscont 2 5/8 pCt.

Ultimo-Course.

	Per Octbr.	Per Novbr.
Deutsche Bank	146,10a40 bz	— —
Discont.-Command.	191à191,50a191,25 bz	— —
Dortmunder Union	52,40à52à52,50 bz	— —
Laurahütte	89,10à88,10a40 bz	— —
Oesterr. Credit	460à461 bz	459,75à50a460,50 bz
Franzosen	450,50a449a450,50 bz	450,50 à448,50 a450
Lombarden	213a213,50 bz	212,25a212,50 bz
Russische Noten	200,50a75a50 bz	200,50à75à50 bz

Courszettel der Breslauer Börse vom 29. October 1885.

Amtliche Course (Course von 11—12 3/4 Uhr)

Wechsel-Course vom 28. October.

Amsterd. 100 Fl.	3	kS.	168,80 bz
do. do.	3	2 M.	167,90 G
London 1 L. Strl.	2 1/2	kS.	20,325 bzG
do. do	2 1/2	3 M.	20,275 G
Paris 100 Frcs.	3	kS.	80,70 G
do. do.	3	2 M.	—
Petersburg	6	kS.	—
Warsch. 100 S.R.	6	kS.	200,20 G
Wien 100 Fl.	4	kS.	162,25 G
do. do.	4	2 M.	161,10 G

Inländische Fonds.

		heut. Cours.	voriger Cours.
Reichs-Anleihe	4	104,40 G	104,60 G
Prss. cons. Anl.	4 1/2	—	—
do. cons. Anl.	4	103,65 G*)	103,70 B
do. 1880 Skrip.	4	—	—
St.-Schuldsch.	3 1/2	99,60 G	99,60 G
Prss. Präm.-Anl.	3 1/2	—	—
Bresl. Stdt.-Obl.	4	101,85 B	101,85 bzB
Schl. Pfdbr. altl.	3 1/2	98,25 bzB	98,00 G
do. Lit. A.	3 1/2	97,10 bz	97,15 B
do. Rusticalen	3 1/2	—	97,00 G
do. altl.	4	100,85 bz	100,80 G
do. Lit. A.	4	100,65 bz	100,65 bzG
do. do.	4 1/2	101,00 G	101,00 G
do. (Rustical) I.	4	—	—
do. do. II.	4	100,65 bz	100,70 G
do. do.	4 1/2	101,25 B	101,25 B
do. Lit. C. I.	4	—	—
do. do. II.	4	100,65 B	100,65 bzG
do. do	4 1/2	101,00 G	101,00 G
do. Lit. B.	4	—	—
Pos. Crd.-Pfdbr.	4	100,80 bz	100,80 bz
Rentenbr., Schl.	4	101,50 bz**)	101,40 bzG
do. Posener	4 1/2	—	—
Schl. Pr.-Hilfsk.	4	101,25 B	101,00 G
do. do.	4	102,00 bzB	102,00 B

Inländische und ausländische Hypotheken-Pfandbriefe.

Schl. Bod.-Cred. rz. à 100	4	99,70 B	99,65 bz
do. do. rz. à 110	4 1/2	107,75 B	107,50 G
do. do. rz. à 100	5	103,00 B	102,75 bzG
Pr. Cnt.-B.-Crd. rz. à 100	4	—	—
Goth Grd.-Cred. rz. à 110	5	—	—
do. do. Ser. IV.	4 1/2	—	—
do. do. Ser. V.	4	—	—
Russ. Bd.-Cred.	5	91,75 B	91,00 G
Henckel'sche Part.-Obligat.	4 1/2	94,00 B	94,00 B
O.-S. Eis. Bd. Obl.	5	92,75 B	92,75 B

*) do. 3 1/2 % 99,10 B **) do. 4% Landescultur 100,60 B

Ausländische Fonds.

		heut. Cours.	voriger Cours.
Oest Gold-Rente	4	89,00 B	89,00 B
do. Silb.-Rente	4 1/5	66,95à67 bz	66,85à95 bz
do. Pap.-Rente	4 1/5	66,50 G	66,50 G
do. do.	5	—	—
do. Loose 1860	5	115,50 G	115,10 G
Ung Gold-Rente	4	79,90 bz kl. 80,	79,75 bz
do. Pap.-Rente	5	74,00 B	74,00 B
Italiener	5	95,00 B	95,00 B
Poln. Liq.-Pfdb.	4	55,25 G	55,30 etw.bz
do. Pfandbr.	5	60,70 B	60,70 bzB
Russ. 1877 Anl.	5	98,75 B	98,75 B
do. 1880 do.	4	81,15 etw.bz B	80,90B kl.81
do. 1883 do.	6	109,35 B	109,20 B
do. 1884 do.	5	95,70à75 bz	95,50 bz 500er
Orient-Anl. E. I.	5	—	—
do. do. II.	5	60,25 B	60,00 bzG
do. do. III.	5	60,25 B	60,00 G
Rumän. Oblig.	6	103,50 G	103,50 B
do. amort. Rente	5	92,75B kl. 3,00	92,60 B
Türk. 1865 Anl.	1	conv. 14,60à65bz	conv. 14,60 G
do. 400 Fr-Loose	—	33,50 B	33,50 B
Serb. Goldrente	5	80,00 B	80,25 B
Serb. Hyp.-Obl.	5	—	—

85à90bz bz G kl. 96,00à15 bz 5,80 bzB bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien und Stamm-Prioritäts-Actien.

Br.-Wrsch. St.P.	5	2 1/4	68,00 B	68,00 B
Mainz-Ludwgsh	4	4 2/5	100,00 B	100,00 B
Dortm.-Gronau	4	2 1/8	59,00 G	59,00 G
Lüb.-Büch. E.-A	4	7 1/2	—	—

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

Freiburger	4 1/2	101,10 G	101,00 G
do.	4 1/2	101,30 G	101,30 G
do. Lit. G.	4 1/2	101,30 G	101,30 G
do. Lit. H.	4 1/2	101,30 G	101,30 G
do. Lit. J.	4 1/2	101,30 G	101,30 G
do. Lit. K.	4	101,30 G	101,30 G
do. 1876	5	101,75 etw.bzG	101,00 G
do. 1879	5	101,75 G	101,50 B
Br.-Warsch. Pr.	5	—	—
Oberschl. Lit. E.	3 1/2	98,00 B	97,80 bz
do. Lit. C. u. D.	4	101,70 B	101,50 G
do. 1873	4	101,70 B	101,40 G
do. 1883	—	—	—
do. Lit. F.	4 1/2	101,35 G	101,45 B
do. Lit. G.	4 1/2	101,35 G	101,45 B
do. Lit. H.	4 1/2	101,35 G	101,45 B
do. 1874	4 1/2	101,35 G	101,45 B
do. 1879	4 1/2	104,50 G	104,50 G
do. N.-S. Zwgb.	3 1/2	—	—
do. Neisse-Br.	4 1/2	—	—
do. Wilh. 1880	4 1/2	101,35 G	101,45 B
R.-Oder-Ufer	4 1/2	101,35 G	101,45 B
do. do.	4	102,40 B	102,40 B
Oels-Gnes. Prior	4 1/2	—	—

Ausländische Eisenbahn-Actien und Prioritäten.

			heut. Cours.	voriger Cours
Carl-Ludw.-B.	4	6,47	—	—
Lombarden	4	1 1/5	—	—
Oest. Franz. Stb.	4	6,4	—	—
Kasch.-Oderbg.	5	—	—	—
do. Prior.	5	—	—	—
Krak.-Oberschl.	4	—	99,00 B	99,00 B
do. Prior.-Obl.	4	—	—	—

Bank-Actien.

Brsl. Discontob.	4	5	83,75 B	83,50 B
Brsl. Wechslerb.	4	5 5/6	97,00 B	96,50 B
D. Reichsbank	4 1/2	6 1/4	—	—
Schles. Bankver.	4	5 1/2	101,75 bz	101,75 B G
do. Bodencred.	1	6	109,75 G	109,75 etw.bz
Oesterr. Credit.	4	9 3/8	—	—

Fremde Valuten.

Oest. W. 100 Fl.	162,70 bz	162,75 bz
Russ. Bankn. 100 SR.	200,65 bz	200,70 bz

Industrie-Papiere.

Bresl. Strassenb.	4	6 1/2	139,75 G	141,00 B
do. 4% Obligat.	4	—	100,20 B	100,05 bz
V. K.- u. L.-Obl.	—	4 1/2	101,15 B	101,15 B
do. Act.-Brauer.	4	2 1/2	—	—
do. A.-G. f. Möb.	4	0	—	—
do. do. St.-Pr.	4	0	—	—
do. Baubank	4	0	—	—
do. Börsen-Act.	4	6	—	—
do. Wagenb.-G.	4	8 1/2	114,75 B	115,00 B
Donnersmrckh.	4	1	32,75 B	32,50 B
do. Part.-Oblig.	5	5	99,00 G	99,00 G
Erdmnsd. A.-G.	4	4	—	—
5% v. Kr. Gw. Ob.	5	5	101,25 B	101,25 B
O-S. Eisenb.-Bd.	4	1	34,00 G	35,00 B
Oppeln. Cement	4	5 1/2	92,00 B	92,00 bz
Grosch. Cement	4	14	130,00 B	129,00 B
Schl. Feuervers.	fr.	30	1340 B	1340 B
do. Immobilien	4	4 1/5	80,50 G	80,50 G
do. Leinenind.	4	8	130,00 B	130,00 B
do. Zinkh.-Act.	4	6	—	—
do. do. St.-Pr.	4 1/2	6	—	—
Sil. (V. ch. Fab.)	4	5	91,00 G	90,00 bzG
Laurahütte	4	4 1/2	88,25 G	88,75 B
Ver. Oelfabrik.	4	0 3/4	58,00 B	—
Vorwärtsh. (ab.)	4	—	—	—

Bank-Discont 4 pCt.
Lombard-Zinsfuss 5 pCt.

Breslau, 29. Octbr. [Amtlicher Producten-Börsen-Bericht.] Roggen (per 1000 Kilogr.) fester, gek. — Ctr., abgelaufene Kündigungsscheine —, October 131,00 Gd., October-Novbr. 131,00 Gd, November-December 130,50 bez., April-Mai 138,50 Br., Mai-Juni 140,00 Br.

Weizen (per 1000 Kgr.) gek. — Centner, per October —.

Hafer (per 1000 Kgr.) gek. — Centner, per October 130,00 Br., April-Mai 133,00 Br.

Raps (per 1000 Kilogr.) gek. — Ctr., per October —.

Rüböl (per 100 Kilogr.) geschäftslos, gek. — Centner, loco in Quantitäten à 5000 Kilogr. —, per October 46,00 Br., October-November 46,00 Br., April-Mai 47,00 Br.

Spiritus (per 100 Liter à 100%) matt, gek. 10000 Liter, abgelaufene Kündigungscheine —, October 37,30 bis 37,20 bez. und Gd., October-November 37,00 Gd., November-December 37,00 Gd., Januar-Februar 37,20 bez., April-Mai 38,50 Br., Mai-Juni 38,80 Br., Juni-Juli 39,70 Gd.

Zink (per 50 Kilogr.) ohne Umsatz.

Die Börsen-Commission.

Kündigungspreise für den 30. October:

Roggen 131,00 M., Weizen —,—, Hafer 130,00, Raps —, — Rüböl 46,00, Spiritus 37,30.

Verantwortlich: F. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil; Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.

Bekanntmachung.

Nachdem Seitens des Herrn Ministers des Innern der Tag der Wahl der Wahlmänner für die Mitglieder des Abgeordnetenhauses auf

Donnerstag, den 29. October 1885, Vormittags Punkt 9 Uhr,

festgesetzt worden ist, werden sämmtliche Urwähler des Wahlkreises der Stadt Breslau zu dieser Wahl nach folgender Bezirks-Eintheilung in die nachgenannten Locale hiermit eingeladen.

Es wählt:

Wahl-Bezirk Nr. 1, enthaltend:
Eisenkram ganz.
Elisabetstraße ganz.
Am Rathhause ganz.
Ring Nr. 12 bis 41.
Topfkram ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalen.-Gymnasium, Zimmer 5, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtv. Wienanz.
Stellv.: Kaufmann Grüttner.

Wahl-Bezirk Nr. 2, enthaltend:
Ring Nr. 1 bis 10/11 und Nr. 42 bis 60.
Schmiedebrücke Nr. 59 bis 68.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse IB, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Apotheker Werner.
Stellv.: Steindruckereibes. Spiegel.

Wahl-Bezirk Nr. 3, enthaltend:
Schmiedebrücke Nr. 1 bis 58.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königliche Universität, Auditorium I, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Worthmann.
Stellv.: Kaufmann Müller.

Wahl-Bezirk Nr. 4, enthaltend:
Kupferschmiedestraße Nr. 18 bis 40.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königliche Universität, Auditorium IV, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Riebe.
Stellv.: Kaufmann Becker.

Wahl-Bezirk Nr. 5, enthaltend:
Nadlergasse ganz.
Oderstraße Nr. 1 bis 7 und Nr. 31 bis 40.
Stockgasse Nr. 1 bis 4 und Nr. 27 bis 32.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse IIA, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Wurstfabrikant u. Stadtverordneter John.
Stellv.: Kaufmann Böhm.

Wahl-Bezirk Nr. 6, enthaltend:
Oderstraße Nr. 8 bis 30.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse IV I, 1 Treppe.
Wahlvorsteher: Kaufmann Rettig.
Stellv.: Gymnasiallehrer Rehbaum.

Wahl-Bezirk Nr. 7, enthaltend:
Messergasse Nr. 24 und Nr. 28.
Stockgasse Nr. 5 bis 26.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse IIIB II, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Klein.
Stellv.: Möbelhändler Schubert.

Wahl-Bezirk Nr. 8, enthaltend:
Messergasse Nr. 10 bis 23, Nr. 25 bis 27 und Nr. 29 bis 33.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse IIB I, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Kaufmann Biller.
Stellv.: Kaufmann Hunger.

Wahl-Bezirk Nr. 9, enthaltend:
Ursulinerstraße Nr. 7 bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule am Ritterplatz Nr. 1, Klasse IX, eine Treppe.
Wahlvorst.: Goldschläger und Stadtverordneter Oesmann.
Stellv.: Schlossermeister Wendler.

Wahl-Bezirk Nr. 10, enthaltend:
Burgstraße Nr. 1 bis 3.
Gerbergasse ganz.
Universitätsplatz ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königliche Universität, Auditorium II, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Universitäts-Quästor, Rendant Klepper.
Stellv.: Polizei-Secretär Gröhl.

Wahl-Bezirk Nr. 11, enthaltend:
An der Elisabetkirche ganz.
Große Fleischbänke ganz.
Herrenstraße ganz.
Malergasse ganz.
Nicolaistraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 77 bis 80.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse VI I, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Geh. Kanzleirath a. D. Schirmer.
Stellv.: Kaufmann Teichgräber.

Wahl-Bezirk Nr. 12, enthaltend:
Nicolaistraße Nr. 7 bis 19 und Nr. 63a bis 76.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse VI II, parterre.
Wahlvorst.: prakt. Arzt und Stadtverordneter Dr. Lion.
Stellv.: Hotelbesitzer Mänchen.

Wahl-Bezirk Nr. 13, enthaltend:
Büttnerstraße ganz.
Engelsburg ganz.
3 Wahlmänner.
Wahllocal: Elisabet-Gymnasium, Vorschulklasse I, part.
Wahlvorsteher: Kaufm. Joachimson.
Stellvertreter: Particulier Keßler.

Wahl-Bezirk Nr. 14, enthaltend:
Weißgerbergasse Nr. 1 bis 11 und Nr. 49/50 bis 66.
3 Wahlmänner.
Wahllocal: Ev. Elementarschule 50, Nicolaistraße Nr. 63, Klasse 1, 1 Treppe.
Wahlvorsteher: Steuer-Verwaltungs-Secretär Eulig.
Stellvertreter: Schlossermeist. Herold.

Wahl-Bezirk Nr. 15, enthaltend:
Weißgerbergasse Nr. 13 bis 48.
3 Wahlmänner.
Wahllocal: Ev. Elementarschule 50, Nicolaistraße Nr. 63, Klasse 5/6, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Raths-Secr. Mittmann.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Thiel.

Wahl-Bezirk Nr. 16, enthaltend:
Neue Weltgasse Nr. 1 bis 33.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 28, Burgfeld Nr. 21, Kl. V, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Geldschrankfabrikant Anger.
Stellv.: Lohgerbermstr. Zimmermann.

Wahl-Bezirk Nr. 17, enthaltend:
Neue Weltgasse Nr. 34 bis 49.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Element.-Schule I, Nicolaistr. Nr. 63, Kl. 2, 1 Tr.
Wahlv.: Bäckermeister Rösler.
Stellv.: Kaufmann Schie.

Wahl-Bezirk Nr. 18, enthaltend:
An der Barbarakirche ganz.
Burgfeld ganz.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 28, Burgfeld Nr. 21, Klasse VI, part.
Wahlv.: Hospital-Inspector Köhler.
Stellv.: Magistrats-Secr. Fliegner.

Wahl-Bezirk Nr. 19, enthaltend:
Barbaragasse ganz.
Nicolaistraße Nr. 20 bis 39.
Röhrgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 28, Burgfeld Nr. 21, Kl. IV, 1 Tr.
Wahlv.: Gymnasiallehrer Dr. Degner.
Stellv.: Tapezierer Seppe.

Wahl-Bezirk Nr. 20, enthaltend:
Am untern Bär ganz.
Grenzhausgasse ganz.
Königsplatz Nr. 8.
Nicolaistr. Nr. 40 bis 63.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 16, Nicolaistr. Nr. 63, Kl. VI I, 1 Tr.
Wahlv.: Apotheker Dr. Gißmann.
Stellv.: Schlossermeister Görth.

Wahl-Bezirk Nr. 21, enthaltend:
Reuschestr. Nr. 1 bis 12 u. Nr. 58/59 bis 68.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Elisabet-Gymnasium, Klasse V 2, 2 Tr.
Wahlv.: Kaufmann Vogt.
Stellv.: Bäckermeister Schierse.

Wahl-Bezirk Nr. 22, enthaltend:
Reuschestraße Nr. 13/14 bis 36.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule I, Nicolaistr. Nr. 63, Kl. VI, part.
Wahlv.: Seifensiedereibes. Kalinke.
Stellv.: Kaufmann Neumann.

Wahl-Bezirk Nr. 23, enthaltend:
Reuschestr. Nr. 37/38 bis 57.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule I, Nicolaistr. 63, Kl. V, 1 Tr.
Wahlv.: Handlungsdisponent Rost.
Stellv.: Dr. med. Baron.

Wahl-Bezirk Nr. 24, enthaltend:
Goldene Radegasse Nr. 1 bis 19.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Kl. IIIB, 1 Tr.
Wahlv.: Kaufmann Schachtel.
Stellv.: Restaurateur Sachs.

Wahl-Bezirk Nr. 25, enthaltend:
Goldene Radegasse Nr. 20 bis 29.
Hinterhäuser ganz.
Reußen-Ohle ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Vorschulklasse I, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Nebel.
Stellv.: Handschuhfabrikant Kahlert.

Wahl-Bezirk Nr. 26, enthaltend:
Antonienstraße Nr. 1 bis 19.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Klasse V, parterre.
Wahlvorst.: Fabrikant Erzellitzer.
Stellv.: Kaufmann Hausmann.

Wahl-Bezirk Nr. 27, enthaltend:
Antonienstraße Nr. 20 bis 36.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Klasse IIB, 1 Tr.
Wahlvorst.: Kaufmann Samosch.
Stellv.: Kaufmann Weiß.

Wahl-Bezirk Nr. 28, enthaltend:
Wallstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Klasse IIIA, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Handelskammersyndicus u. Stadtverordneter Dr. Eras.
Stellv.: Ober-Post-Kassen-Rendant Fischer.

Wahl-Bezirk Nr. 29, enthaltend:
Carlsplatz ganz.
Graupenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Gesangsaal, parterre.
Wahlvorst.: Rechtsanwalt Poppe.
Stellv.: Spediteur Frankfurther.

Wahl-Bezirk Nr. 30, enthaltend:
Carlsstraße ganz.
Dorotheengasse Nr. 3 bis 8.
An der Dorotheenkirche ganz.
Minoritenhof ganz.
Siebenrade-Ohle ganz.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Café restaurant, Carlsstraße Nr. 37, kleiner Saal, 1 Tr.
Wahlvorst.: Rechtsanwalt Haber.
Stellv.: Kaufmann Büchler.

Wahl-Bezirk Nr. 31, enthaltend:
Blücherplatz ganz.
Roßmarkt ganz.
Schloßstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Klasse VIA, parterre.
Wahlvorst.: Rechtsanwalt u. Justizrath Fraustädter.
Stellv.: Apothekenbesitzer Fritsch.

Wahl-Bezirk Nr. 32, enthaltend:
Dorotheengasse Nr. 1 und 2.
Junkernstraße Nr. 1 bis 12 und Nr. 27 bis 37.
Königsstraße ganz.
Schloßohle ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Friedrichs-Gymnasium, Klasse VIB, parterre.
Wahlvorst.: Rechtsanwalt Wiener.
Stellv.: Rechtsanwalt Kirschner.

Wahl-Bezirk Nr. 33, enthaltend:
Schweidnitzerstraße ganz.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, östlicher Eingang, Klasse VIA, parterre.
Wahlvorst.: Königl. Commissionsrath u. Stadtverordneter Hainauer.
Stellv.: Particulier Möslinger.

Wahl-Bezirk Nr. 34, enthaltend:
Große Groschengasse ganz.
Zwingerplatz ganz.
Zwingerstraße ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, östlicher Eingang, Klasse Vb, parterre.
Wahlvorst.: Justizrath Hecke.
Stellv.: Königl. Auctions-Commissar Hausfelder.

Wahl-Bezirk Nr. 35, enthaltend:
Kleine Groschengasse Nr. 1 bis 18.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, östlicher Eingang, Klasse IVB, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Restaurateur Mertin.
Stellv.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Schultz.

Wahl-Bezirk Nr. 36, enthaltend:
Kleine Groschengasse Nr. 20 bis 41.
Wehnergasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, östlicher Eingang, Klasse Va, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Nachtwacht-Inspector Junghans.
Stellv.: Hausbesitzer Jahn.

Wahl-Bezirk Nr. 37, enthaltend:
Hummerei ganz.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 14, Harrasgasse Nr. 7, Klasse 6, parterre.
Wahlvorst.: Bürgerschullehrer Riedel.
Stellv.: Standesbeamter-Stellvertreter Schwartz.

Wahl-Bezirk Nr. 38, enthaltend:
Harrasgasse ganz.
Weidenstraße ganz.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 14, Harrasgasse Nr. 7, Klasse 5, parterre.
Wahlvorst.: Bandagist Härtel.
Stellv.: Marstall-Inspector Preuße.

Wahl-Bezirk Nr. 39, enthaltend;
Altbüßer-Ohle ganz.
Altbüßerstraße Nr. 1 bis 4 und Nr. 60 bis 62.
An der Christophorikirche ganz.
Am Christophoriplatz ganz.
Junkernstraße Nr. 13 bis 26.
Marstallgasse ganz.
Schuhbrücke Nr. 1 bis 7 und Nr. 78 bis 84.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 3, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Süskind.
Stellv.: Kaufmann Kaufmann.

Wahl-Bezirk Nr. 40, enthaltend:
Neuegasse Nr. 6 bis 15.
Taschenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule, Taschenstraße Nr. 26/28, Klasse I, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtverordneter Schimmelmann.
Stellv.: Generallandschafts-Kassen-Controleur Solbrig.

Wahl-Bezirk Nr. 41, enthaltend:
Ohlauerstraße Nr. 1 bis 11 und Nr. 70 bis 87.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 2, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Wolff.
Stellv.: Kaufmann Knaus.

Wahl-Bezirk Nr. 42, enthaltend:
Ohlauerstraße Nr. 12 bis 37 und Nr. 64 bis 69.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 4, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Sckeide.
Stellv.: Kaufmann Heck.

Wahl-Bezirk Nr. 43, enthaltend:
Ohlauerstraße Nr. 38 bis 63.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule, Taschenstraße Nr. 26/28, Klasse IIA, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kgl. Hofschlächtermeister und Stadtverordneter Meinhold.
Stellv.: Kaufmann Priefert.

Wahl-Bezirk Nr. 44, enthaltend:
Grüne Baumbrücke ganz.
Kätzelohle (cfr. Graben).
Ketzerberg ganz.
Neuegasse Nr. 1 bis 5 und Nr. 16 bis 20.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 7, Kirchstraße Nr. 28, Klasse 3, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Einicke.
Stellv.: Steuerverwaltungs-Assistent Schmack.

Wahl-Bezirk Nr. 45, enthaltend:
G rabenganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 7, Kirchstraße Nr. 28, Klasse 5/6, parterre.
Wahlvorst.: Klemptnermeister und Stadtverordneter Scholz.
Stellv.: Tischlermeister Rudloff.

Wahl-Bezirk Nr. 46, enthaltend:
Altbüßerstraße Nr. 5 bis 12 und Nr. 59.
Bischofstraße ganz.
Predigergasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 5, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Emler.
Stellv.: Hotelbesitzer Kunicke.

Wahl-Bezirk Nr. 47, enthaltend:
Albrechtstraße Nr. 1 bis 23.
Hintermarkt ganz.
An der Magdalenen-Kirche ganz.
Schuhbrücke Nr. 8 bis 12 und Nr. 71 bis 77.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 7, parterre.
Wahlvorst.: Particulier Kölling.
Stellv.: Kaufmann Fleischer.

Wahl-Bezirk Nr. 48, enthaltend:
Kupferschmiedestraße Nr. 14 bis 17 und Nr. 41 bis 43.
Schuhbrücke Nr. 13 bis 26 und Nr. 58 bis 70.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnasium, Zimmer 8, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Juwelier Dondorff.
Stellv.: Zinngießer Betenstedt.

Wahl-Bezirk Nr. 49, enthaltend:
Kupferschmiedestraße Nr. 1 bis 13 und Nr. 44 bis 65.
Langeholzgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 3, Ritterplatz Nr. 1, Kl. 6, im 2. Hofe, links, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Regier.-Secretär Späth.
Stellv.: Riemermeister Rosenbaum.

Wahl-Bezirk Nr. 50, enthaltend:
Altbüßerstraße Nr. 13 bis 22 und Nr. 49 bis 58.
Kleine Fleischbänke ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 3, Ritterplatz Nr. 1, Kl. 2, im 2. Hofe, rechts, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Sachs.
Stellv.: Hofbäckermeister Viol.

Wahl-Bezirk Nr. 51, enthaltend:
Albrechtsstraße Nr. 32 bis 59.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local; Magdalenen-Gymnas., Zimmer 7, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann u. Stadtrath Hübner.
Stellv.: Kaufmann und Stadtverordneter Eckhardt.

Wahl-Bezirk Nr. 52, enthaltend:
Albrechtsstraße Nr. 24 bis 31.
Mäntlergasse ganz.
Weintraubengasse ganz.
Ziegengasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Magdalenen-Gymnas., Zimmer 6, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Rösler.
Stellv.: Magistr.-Secretär Hübner.

Wahl-Bezirk Nr. 53, enthaltend:
Catharinenstraße ganz.
Dominicanerplatz ganz.
Kirchstraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 22 bis 29.
Seminargasse Nr. 1 bis 3 und Nr. 12 bis 15.
Weiße Ohle ganz.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 13, Kirchstraße Nr. 1/3, Kl. 3, part.
Wahlvorst.: Kaufmann Galetschky.
Stellv.: Rector Steinberg.

Wahl-Bezirk Nr. 54, enthaltend:
Breitestraße Nr. 1 bis 8 und Nr. 43 bis 51.
Münzstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 7, Kirchstraße Nr. 28, Kl. 1a, part., Seitenhaus.
Wahlvorst.: Oberlehrer Gauhl.
Stellv.: Lehrer Wolter.

Wahl-Bezirk Nr. 55, enthaltend:
Breitestraße Nr. 9 bis 15 und Nr. 35 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium zum Heiligen Geist, Kl. IIIa, parterre.
Wahlvorst.: Gymnasial-Oberlehrer Dr. Richter.
Stellv.: Kaufmann Hoyer.

Wahl-Bezirk Nr. 56, enthaltend:
Breitestraße Nr. 16/17 bis 33/34.
Kaiserin Augusta-Platz ganz.
Ziegelgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium zum Heiligen Geist, Kl. IIIb, parterre.
Wahlvorst.: Rittergutsbesitzer und Stadtverordneter Struwe.
Stellv.: Kaufmann und Stadtverordneter Bartels.

Wahl-Bezirk Nr. 57, enthaltend:
Kirchstraße Nr. 7 bis 21.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 7, Kirchstraße Nr. 28, Kl. Ib, 1 Tr., Seitenhaus.
Wahlvorst.: Gymnasial-Oberlehrer Tardy.
Stellv.: Kaufmann Immisch.

Wahl-Bezirk Nr. 58, enthaltend:
Basteigasse ganz.
Seminargasse Nr. 4 bis 11.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium zum Heiligen Geist, Kl. I, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Vorschullehrer Pfropfer.
Stellv.: Lehrer Borhammer.

Wahl-Bezirk Nr. 59, enthaltend:
Heiligegeiststraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium zum Heiligen Geist, Kl. OII, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Oberlehrer Weyrauch.
Stellv.: Oberlehrer Meyer.

Wahl-Bezirk Nr. 60, enthaltend:
Sandstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Mädchen-Mittelschule, Münzstraße Nr. 7, Kl. VII, 1 Tr.
Wahlvorst.: Bäckermeister u. Bezirks-Vorsteher Prussog.
Stellv.: Rathsbur.-Assist. Feyerstein.

Wahl-Bezirk Nr. 61, enthaltend:
Neumarkt Nr. 1 bis 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule, Ritterplatz Nr. 1, Klasse VIII., 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Giesel.
Stellv.: Kaufmann Schenk.

Wahl-Bezirk Nr. 62, enthaltend:
Neumarkt Nr. 21 bis 45.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule, Ritterplatz Nr. 1, Klasse IV, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Kaufmann Kaiser.
Stellv.: Kaufmann Grempler.

Wahl-Bezirk Nr. 63, enthaltend:
Einhorngasse ganz,
Messergasse Nr. 1 bis 9 und Nr. 34 bis 41,
Tannengasse ganz,
Ursulinerstraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 29.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Höhere Töchterschule, Ritterplatz Nr. 1, Klasse II, 1 Tr.
Wahlvorst.: Kgl. Polizeirath Kuschel.
Stellv.: Vorschuß-Vereins-Haupt-Kassirer Klug.

Wahl-Bezirk Nr. 64, enthaltend:
Altbüsserstraße Nr. 23 bis 48.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kgl. Matthias-Gymnasium, Klasse III O. 2.
Wahlvorst.: Kaufmann Böse.
Stellv.: Kaufmann Berger.

Wahl-Bezirk Nr. 65, enthaltend:
Schuhbrücke Nr. 27 bis 36 und Nr. 40 bis 57.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Matthias-Gymnasium, Prüfungssaal, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Rumler.
Stellv.: Polizei-Gefängniß-Inspector Adolph.

Wahl-Bezirk Nr. 66, enthaltend:
An der Matthiaskunst ganz,
Ritterplatz ganz,
Schuhbrücke Nr. 37 bis 39.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Königl. Matthias-Gymnasium, Zeichensaal.
Wahlvorst.: Director Luchs.
Stellv.: Kaufmann Beyer.

Wahl-Bezirk Nr. 67 enthaltend:
An den Mühlen ganz.
Werderstraße Nr. 1 bis 9 und Nr. 31 bis 39.
Auf Kähnen.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XIX, Matthiasstraße Nr. 1c, Klasse 6, parterre.
Wahlvorst.: Mühlenbesitzer Anwand.
Stellv.: Kaiserl. Bank-Director a. D. Callenberg.

Wahl-Bezirk Nr. 68, enthaltend:
An den Kasernen Nr. 1 bis 6c.
Werderstraße Nr. 10 bis 16.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XIX, Matthiasstraße Nr. 1c, Klasse 3, parterre.
Wahlvorst.: Ober-Roßarzt a. D. Gramatke.
Stellv.: Particulier Nimbs.

Wahl-Bezirk Nr. 69, enthaltend:
Fährgasse ganz.
Werdergasse Nr. 17 bis 30.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XIX, Matthiasstr. Nr. 1c, Klasse II, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Sechi.
Stellv.: Steuerverwaltungs-Assistent Schwerin.

Wahl-Bezirk Nr. 70, enthaltend:
An den Kasernen Nr. 7a, 7b und 8.
Wassergasse ganz.
An der Wilhelmsbrücke, Kanushof und Dienstwohngebäude des Artillerie-Depots.
Die Kasernen Nr. 3, 5, 6, 7.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XIX, Matthiasstr. Nr. 1c, Klasse 4, parterre.
Wahlvorst.: Calculator Tiemann.
Stellv.: Böttchermeister Feustel.

Wahl-Bezirk Nr. 71, enthaltend:
Salzstraße ganz.
Schießwerderstraße ungrade Nr. 1 bis 7.
Am großen Wehr ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 17, Am Wäldchen, Klasse 6, östlicher Eingang, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Kaufmann Paulisch.
Stellv.: Polizei-Secretär Pfeiler.

Wahl-Bezirk Nr. 72, enthaltend:
Kohlenstraße ganz.
Schießwerderstraße ungrade Nr. 9 bis 17 und grade Nr. 2 bis 12.
Auf Kähnen an der Wilhelmsbrücke.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 11, Am Wäldchen, Klasse 3, westlicher Eingang, parterre, rechts.
Wahlvorst.: Rector Wiedemann.
Stellv.: Rector Adam.

Wahl-Bezirk Nr. 73, enthaltend:
Adolfstraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 9 bis 14.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 11, Am Wäldchen, Klasse 4, östlicher Eingang, parterre, rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Bahl.
Stellv.: Tischlermeister Rieger.

Wahl-Bezirk Nr. 74, enthaltend:
Adolfstraße Nr. 7 und 8.
Schießwerderstraße ungrade Nr. 19 bis 69 und grade Nr. 14 bis 44.
Magazinstraße ganz.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 11, Am Wäldchen, Klasse 6, östlicher Eingang, parterre, links.
Wahlvorst.: Brennereibesitzer Bahl.
Stellv.: Lehrer Seidel.

Wahl-Bezirk Nr. 75, enthaltend:
Am Wäldchen ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Wandel, Kohlenstraße Nr. 1.
Wahlvorst.: Gymnasiallehrer Beyer.
Stellv.: Rathsbureau-Assistent de Wette.

Wahl-Bezirk Nr. 76, enthaltend:
Rosenthalerstraße ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 11, Am Wäldchen, Klasse 5, westlicher Eingang, parterre, links.
Wahlvorst.: Kaufmann Rockel.
Stellv.: Reg.-Secretär Warzecha.

Wahl-Bezirk Nr. 77, enthaltend:
Große Dreilindengasse ganz.
Kleine Dreilindengasse ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal im Schießwerder.
Wahlvorst.: Braumeister Richter.
Stellv.: Hausbesitzer Grünhas.

Wahl-Bezirk Nr. 78, enthaltend:
der Rechte-Oder-Ufer-Bahnhof am Trebnitzer Platz (excl. Güterbahnhof),
Roßgasse Nr. 4 bis 7.
Schießwerderplatz ganz.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restaurationszimmer im Schießwerder.
Wahlvorst.: Sparkassen-Rendant Liebig.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Marticke.

Wahl-Bezirk Nr. 79, enthaltend:
Bergmannsstraße ganz,
Göppertstraße,
Hermannstraße ganz,
Kletschkaustraße ganz,
Liebigstraße ganz,
Linnéstraße,
Oswitzerstraße ganz,
Roßgasse Nr. 1 bis 3 und 8,
Roßplatz ganz,
Trebnitzer Chaussee ganz (excl. Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahnhof),
Kähne.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal zum Bergkeller, Kletschkaustraße Nr. 33.
Wahlvorst.: Kaufmann Mittas.
Stellv.: Baumschulen-Besitzer von Drabizius.

Wahl-Bezirk Nr. 80, enthaltend:
Klingelgasse ganz,
Vincenzstraße ungrade Nr. 61 bis 69.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 15, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 1, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Kirch-Kassen-Rendant Mosig.
Stellv.: Stadt-Hauptkassen-Rendant Schreiber.

Wahl-Bezirk Nr. 81, enthaltend:
Enderstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 8,
Rosenstraße Nr. 1 bis 11 und Nr. 22 und 23.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 3, parterre, links.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Döhring.
Stellv.: Rector Langner.

Wahl-Bezirk Nr. 82, enthaltend:
Elbingstraße Nr. 30,
Rosenstraße Nr. 12 bis 21a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 2, parterre, links.
Wahlvorst.: Inspector Schunke.
Stellv.: Tischlermeister Großkopf.

Wahl-Bezirk Nr. 83, enthaltend:
Elbingstraße ungrade Nr. 1 bis 11 und grade Nr. 2 bis 28.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 15, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 3, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Pastorprim. Weingärtner.
Stellv.: Prediger Hesse.

Wahl-Bezirk Nr. 84, enthaltend:
Vincenzstraße ungrade Nr. 1 bis 27 und grade Nr. 2 bis 18.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 15, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 4, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Billardbauer Nippa.
Stellv.: Kaufmann Langner.

Wahl-Bezirk Nr. 85, enthaltend:
Vincenzstraße ungrade Nr. 29 bis 59 und grade Nr. 20 bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 15, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 5, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Galow.
Stellv.: Post-Secretär a. D. Cogho.

Wahl-Bezirk Nr. 86, enthaltend:
Mehlgasse ungrade Nr. 1 bis 19/21/23 und Nr. 25/27 bis 37 und grade Nr. 2 bis 18.
Schrotgasse ungrade Nr. 1 bis 19.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restaurant bei Pohler, Mehlgasse Nr. 11.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Wießner.
Stellv.: Lehrer Schiller.

Wahl-Bezirk Nr. 87, enthaltend:
Mehlgasse ungrade Nr. 39 bis 63 und grade Nr. 20 bis 62.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 17, Am Wäldchen, Klasse 3, östlicher Eingang, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Rettig.
Stellv.: Control-Assistent Krusch.

Wahl-Bezirk Nr. 88, enthaltend:
Heinrichstraße ungrade Nr. 1 bis 11 und grade Nr. 2 bis 10.
Mehlgasse Nr. 21a.
Schrotgasse grade Nr. 2 bis 16.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 17, Am Wäldchen, Klasse 4, westlicher Eingang, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Packhofsrendant Steinig.
Stellv.: Raths-Bureau-Assistent Lippert.

Wahl-Bezirk Nr. 89, enthaltend:
Matthiasstraße Nr. 1 bis 14 und Nr. 92 bis 99.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XIX, Matthiasstraße Nr. 1c, Klasse 5, parterre.
Wahlvorst.: Gymnasial-Oberlehrer Suckow.
Stellv.: Rector Arendt.

Wahl-Bezirk Nr. 90, enthaltend:
Matthiasstraße Nr. 15 bis 17 und Nr. 62 bis 91.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Casperke, Matthiasstraße Nr. 81, Hof, part.
Wahlvorst.: Apotheker und Stadtverordneter Hauske.
Stellv.: Fabrikbesitzer und Stadtverordneter Lange.

Wahl-Bezirk Nr. 91, enthaltend:
Enderstraße grade Nr. 10 bis 26.
Matthiasplatz Nr. 1 bis 14.
Neue Matthiasstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ender's Bierhalle, Rosenstraße Nr. 4.
Wahlvorst.: Maurermeister u. Stadtverordneter Urban.
Stellv.: Gymnasiallehrer Dr. Speck.

Wahl-Bezirk Nr. 92, enthaltend:
Heinrichstraße ungrade Nr. 13 bis 27.
Humboldtstraße ganz.
Matthiasplatz Nr. 15 bis 21.
Moltkestraße ganz.
Paulinenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 31, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 7, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Architekt Rhenius.
Stellv.: Maurermeister Aust.

Wahl-Bezirk Nr. 93, enthaltend:
Bismarckstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 26.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer I, parterre, rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtverordneter W. Geier.
Stellv.: Rathszimmermeister Kolbe.

Wahl-Bezirk Nr. 94, enthaltend:
Bismarckstraße ungrade Nr. 11 bis 39 und grade Nr. 28 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restaurant Neugebauer, Bismarckstraße Nr. 21.
Wahlvorst.: Kaufmann Raabe.
Stellv.: Kaufmann K. Geier.

Wahl-Bezirk Nr. 95, enthaltend:
Ottostraße ungrade Nr. 1 bis 23 und grade Nr. 2 bis 28.
Trebnitzerstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 4, parterre links.
Wahlvorst.: Lehrer Tietze.
Stellv.: Lehrer Dziadek.

Wahl-Bezirk Nr. 96, enthaltend:
Ottostraße ungrade Nr. 25 bis 37 und grade Nr. 30 bis 48.
Trebnitzerstraße ungrade Nr. 11 bis 25.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 5, parterre links.
Wahlvorst.: Ober-Realschul-Lehrer Gutsche.
Stellv.: Rentenbank-Secr. Gnodtke.

Wahl-Bezirk Nr. 97, enthaltend:
Enderstraße ungrade Nr. 11 bis 25.
Jägerstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 47, Rosenstraße Nr. 2, Zimmer 6, parterre rechts.
Wahlvorst.: Rector Lipsius.
Stellv.: Mittelschullehrer Lellmann.

Wahl-Bezirk Nr. 98, enthaltend:
Matthiasstraße Nr. 18 bis 26d und Nr. 52 bis 59/60.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementar-Schule Nr. 8, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 2, 2 Treppen links.
Wahlvorst.: Kaufm. Monski.
Stellv.: Kaufm. Schröper.

Wahl-Bezirk Nr. 99, enthaltend:
Matthiasstraße Nr. 27 bis 29d und Nr. 45a bis 51.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementar-Schule Nr. 15, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 6, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Stadt-Haupt-Kassen-Rendant Winckler.
Stellv.: Rector Zahn.

Wahl-Bezirk Nr. 100, enthaltend:
Hundsfelder Chaussee ganz.
Matthiasstraße Nr. 30 bis 44.
Ziegeleien bei Friedewalde.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XII, Matthiasstr. Nr. 50a, Klasse I, part. links.
Wahlvorst.: Magistrats-Secretair Müller.
Stellv.: Executions-Insp. Andersch.

Wahl-Bezirk Nr. 101, enthaltend:
Adlergasse ganz.
Am Elbing ganz, einschließlich der daselbst befindlichen Ziegeleien.
Niedergasse ganz.
Rechte-Oder-Ufer-Güter-Bahnhof.
Seitengasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementar-Schule XII, Matthiasstr. Nr. 50a, Kl. 3, part. links.
Wahlvorst.: Dachpappen-Fabrikbes. Petzoldt.
Stellv.: Güter-Expeditions-Vorsteher Michalke.

Wahl-Bezirk Nr. 102, enthaltend:
Michaelisstraße Nr. 1 bis 12 und Nr. 24 bis 27.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementar-Schule Nr. 8, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 4, 2 Tr. rechts.
Wahlvorst.: Hauptlehrer Kremser.
Stellv.: Kunstgärtner Guillemain.

Wahl-Bezirk Nr. 103, enthaltend:
Michaelisstraße Nr. 13 bis 23.
Mittelfeld ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Volksgarten, Michaelisstraße Nr. 15.
Wahlvorst.: Fabrik-Insp. Nitsch.
Stellv.: Brennereibesitzer Werner.

Wahl-Bezirk Nr. 104, enthaltend:
Weinstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kathol. Elementar-Schule XII, Matthiasstr. Nr. 50a, Klasse 5, part. links.
Wahlvorst.: Post-Secretär Böhm.
Stellv.: Tischlermstr. Wecker.

Wahl-Bezirk Nr. 105, enthaltend:
Bartschstraße ganz.
Blücherstraße ganz.
Oelsnerstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementar-Schule Nr. XII, Matthiasstraße Nr. 50a, Klasse 6, part. links.
Wahlvorst.: Kaufm. Schneider.
Stellv.: Maschinenfabrikant Schaumburg.

Wahl-Bezirk Nr. 106, enthaltend:
Verlängerte Auenstraße ganz.
Am Brigittenthal ungerade Nr. 15 bis 33 und gerade Nr. 22 bis 34.
Verlängerte Sternstr. excl. Polarstern.
Am rothen Graben.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Schliebs (Karlshof), Gr. Fürstenstr. 59/61.
Wahl-Vorst.: General-Agent Stake.
Stellv.: Chemiker Ansorge.

Wahl-Bezirk Nr. 107, enthaltend:
An Brigittenthal gerade Nr. 14 bis Nr. 20.
Hirschstraße ungerade Nr. 37 bis 71.
Verlängerte Sternstr. Polarstern.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Polarstern, verlängerte Sternstraße.
Wahlvorst.: Zimmermstr. Schoom.
Stellv.: Raths-Deposital-Kassen-Rendant Raacke.

Wahl-Bezirk Nr. 108, enthaltend:
Hirschstraße ungerade Nr. 73 bis 75 und gerade Nr. 70 bis 88.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ober-Realschule, Lehmdamm Nr. 3, Zimmer 6, part. rechts.
Wahlvorst.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Langer.
Stellv: Stadt-Haupt-Kassen-Buchh. Rudolph.

Wahl-Bezirk Nr. 109, enthaltend:
Hirschstraße gerade Nr. 58 bis 68.
Sternstraße Nr. 8b bis 11.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementar-Schule Nr. 51, Sternstr. Nr. 11, Klasse 6, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Stadt-Schul-Inspector Handloß.
Stellv.: Lehrer Baeck.

Wahl-Bezirk Nr. 110, enthaltend:
Monhauptstraße grade Nr. 2 bis 26.
Sternstraße Nr. 5 bis 8a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 48, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 5, 1 Treppe.
Wahlvorsteher: Stadtrath Kern.
Stellvertr.: Oberlehrer Dr. Gärtner.

Wahl-Bezirk Nr. 111, enthaltend:
Lehmdamm ungrade Nr. 25 bis 31.
Monhauptstraße ungrade Nr. 1 bis 25.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ober-Realschule, Lehmdamm Nr. 3, Zimmer 8, part., rechts.
Wahlvorst.: Polizei-Assessor Kiewitz.
Stellv.: Gymnasiallehrer Bartel.

Wahl-Bezirk Nr. 112, enthaltend:
Lehmdamm grade Nr. 38 bis 84.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ober-Realschule, Lehmdamm Nr. 3, Zimmer 19a, 1 Tr., links.
Wahlvorst.: Kaufmann und Fabrik-Director Reder.
Stellv.: Professor Dr. Weinhold.

Wahl-Bezirk Nr. 113, enthaltend:
Neue Junkernstraße Nr. 6 bis 14.
Lehmdamm Nr. 3 und grade Nr. 2 bis 36.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ober-Realschule, Lehmdamm Nr. 3, Zimmer 30a, 2 Tr.
Wahlvorst.: Realschullehrer Dr. Pohl.
Stellv.: Kaufmann Stenzel.

Wahl-Bezirk Nr. 114, enthaltend:
Neue Junkernstraße Nr. 15 bis 33,
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ober-Realschule, Lehmdamm Nr. 3, Zimmer 31a, 2 Tr.
Wahlvorst.: Lehrer Lehmann.
Stellv.: Zimmermeister Baum.

Wahl-Bezirk Nr. 115, enthaltend:
Gneisenaustraße ganz.
Neue Junkernstraße 1 bis 5.
Kreuzstraße ungrade Nr. 29 bis 41 und grade Nr. 24 bis 46.
Sternstraße Nr. 1 bis 4a und Nr. 12 und 13.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 48, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 6, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Rathsbureau-Assistent Scholz.
Stellv.: Lehrer Blümel.

Wahl-Bezirk Nr. 116, enthaltend:
Vorderbleiche ganz.
Hinterbleiche ganz.
Mühlgasse Nr. 1 bis 4.
Neue Sandstraße Nr. 7 und 8.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restaurationslocal bei Hennig, Hinterbleiche Nr. 6.
Wahlvorst.: Müllermeister Iwand.
Stellv.: Realsch.-Oberlehrer Bertram.

Wahl-Bezirk Nr. 117, enthaltend:
Mühlgasse Nr. 5 bis 25.
Oberschleuse ganz.
Schleusengasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Schullehrer-Seminar, Neue Sandstraße Nr. 12, Musiksaal, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Dieck.
Stellv.: prakt. Arzt Dr. Weidner.

Wahl-Bezirk Nr. 118, enthaltend:
Annengasse ganz.
An der Sandkirche ganz.
Neue Sandstraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 9 bis 18.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Schullehrer-Seminar, Neue Sandstraße Nr. 12, Speisesaal, parterre.
Wahlvorst.: Professor Dr. Roßbach.
Stellv.: Apotheker Seibert.

Wahl-Bezirk Nr. 119, enthaltend:
Große Domstraße Nr. 1 bis 7 und Nr. 16 bis 22.
An der Kreuzkirche ganz.
Kreuzstraße ungrade Nr. 1 bis 27 und grade Nr. 2 bis 22.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarsch. VI, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 1, parterre.
Wahlvorst.: Inspector Bürke.
Stellv.: Fuhrwerksbes. Bruchmann.

Wahl-Bezirk Nr. 120, enthaltend:
Domplatz ganz.
Große Domstraße Nr. 8 bis 15.
Kleine Domstraße ganz.
Gräupnergasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarsch. VI, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 3, parterre.
Wahlvorst.: Consistorialrath Dittrich.
Stellv.: Präfect Meer.

Wahl-Bezirk Nr. 121, enthaltend:
Adalbertstraße ungrade Nr. 35 bis 47,
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 1 bis 5 und Nr. 63 bis 69.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarsch. VI, Kreuzstr. Nr. 17/25, Zimmer 4, part.
Wahlvorst.: Bauunternehmer Engel.
Stellv.: Magistrats-Secretär und Hauptmann a. D. Moder.

Wahl-Bezirk Nr. 122, enthaltend:
Adalbertstraße ungrade Nr. 17 bis 33 und grade Nr. 22 bis 34.
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 6 bis 11.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule VI, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 5, part.
Wahlvorst.: Oberlehrer Fischer.
Stellv.: Rector Vogel.

Wahl-Bezirk Nr. 123, enthaltend:
Hirschstraße ungrade Nr. 23 bis 35.
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 12 bis 20 und Nr. 48 bis 56.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule VI, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 7, part.
Wahlvorst.: Bäckermeister Schell.
Stellvertr.: Kaufmann Czaya.

Wahl-Bezirk Nr. 124, enthaltend:
Hirschstraße grade Nr. 24 bis 52.
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 57 bis 62.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 48, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer I, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Regierungs-Secretär Kapolke.
Stellv.: Rector Nickel.

Wahl-Bezirk Nr. 125, enthaltend:
Adalbertstraße grade Nr. 2 bis 20.
Scheitnigerstraße Nr. 1 bis 5 und Nr. 29 bis 31.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Klein, Scheitnigerstraße Nr. 4.
Wahlvorst.: Kaufmann Ratzki.
Stellv.: Raths-Secretär Fechner.

Wahl-Bezirk Nr. 126, enthaltend:
Scheitnigerstraße Nr. 6 bis 15.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im weißen Hirsch, Scheitnigerstraße Nr. 10.
Wahlvorst.: Apotheker Pitsch.
Stellv.: Lehrer Thiel.

Wahl-Bezirk Nr. 127, enthaltend:
Scheitnigerstraße Nr. 15a bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Wintergarten, Scheitnigerstraße Nr. 11.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Marheinicke.
Stellv.: Lehrer Baumann.

Wahl-Bezirk Nr. 128, enthaltend:
Adalbertstraße ungrade Nr. 1 bis 15.
Paulstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 10.
Uferstraße Nr. 1 bis 19.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XXVIII, Schulgasse Nr. 24, Klasse 4, part., links.
Wahlvorst.: Stadt-Haupt-Kassen-Rendant Seidel.
Stellv.: Magistratssecretär Freiberg.

Wahl-Bezirk Nr. 129, enthaltend:
Hirschstraße ungrade Nr. 1 bis 21 und grade Nr. 2 bis 22.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XIV, Uferstraße Nr. 34/35, Klasse 4, part., rechts.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Secretär Schwalm.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Assistent Reimann.

Wahl-Bezirk Nr. 130, enthaltend:
Laurentiusstraße ungrade Nr. 1 bis 25.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal zur Stadt Waldenburg, Kl. Fürstenstraße Nr. 16, Eingang vom Hofe.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Bernhardt.
Stellv.: Mag.-Secretär Schönfeld.

Wahl-Bezirk Nr. 131, enthaltend:
Laurentiusstraße grade Nr. 2 bis 26.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XXVIII, Schulgasse Nr. 24, Klasse 3, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Brennereibes. Günther.
Stellv.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Dresler.

Wahl-Bezirk Nr. 132, enthaltend:
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 25 bis 39a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Seidelgarten, Kleine Scheitnigerstraße Nr. 20.
Wahlvorst.: Mag.-Secretär Timling.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Dittrich.

Wahl-Bezirk Nr. 133, enthaltend:
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 21 bis 24 und Nr. 40 bis 45.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 48, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 7, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Post-Secr. Sommerfeld.
Stellv.: Rathsbureau-Assistent Lühe.

Wahl-Bezirk Nr. 134, enthaltend:
An Brigittenthal ungrade Nr. 1 bis 13 und grade Nr. 2 bis 12.
Kleine Scheitnigerstraße Nr. 46 u. 47.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 48, Kreuzstraße Nr. 17/25, Zimmer 3, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Knobloch.
Stellv.: Rathsgeometer Hoffmann.

Wahl-Bezirk Nr. 135, enthaltend:
Große Fürstenstraße ungrade Nr. 1 bis 11 und grade Nr. 2 bis 44.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Martineck's Saal zur Fürstenkrone, Große Fürstenstraße Nr. 32.
Wahlvorst.: Magistrats-Secretär Schröder.
Stellv.: Lehrer Heinrich.

Wahl-Bezirk Nr. 136, enthaltend:
Große Fürstenstraße ungrade Nr. 13 bis 39.
Kleine Fürstenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restauration zur Stadt Waldenburg, Kleine Fürstenstraße Nr. 16, part., links.
Wahlvorst.: Hausbesitzer und Stadtverordneter Priesemuth.
Stellv.: Kaufmann Bion.

Wahl-Bezirk Nr. 137, enthaltend:
Auenstraße ganz.
Große Fürstenstraße ungrade Nr. 41 bis 87 und grade Nr. 46 bis 106.
Marstraße ganz.
Novastraße ganz.
Parkstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 39, Parkstraße Nr. 28, Klasse 3, part., rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Falkenthal.
Stellv.: Stadt-Hauptkassen-Buchhalter L. Schneider.

Wahl-Bezirk Nr. 138, enthaltend:
Marienstraße Nr. 4 bis 8.
Schwoitscher Chaussee von der Paßbrücke ab incl. der am Park belegenen Villen.
Am Damm von der Paßbrücke bis zur Parkstraße.
Zoologischer Garten, Schneidemühle und Ziegeleien.
Thiergartenstraße bis zur Paßbrücke.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 39, Parkstraße Nr. 28, Klasse 6, part., rechts.
Wahlvorst.: Fabrikbesitzer u. Stadtverordneter H. Seidel.
Stellv.: Fabrikbesitzer G. Seidel.

Wahl-Bezirk Nr. 139, enthaltend:
Gellhornstraße ungrade Nr. 29 bis 51.
Hintergasse ganz.
Marienstraße Nr. 1 bis 3.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 51, Schulgasse Nr. 25, Klasse 3, part., links.
Wahlvorst.: Marktcontroleur Malitzky.
Stellv.: Güterkassen-Kassirer Grötzebauch.

Wahl-Bezirk Nr. 140, enthaltend:
Gellhornstraße ungrade Nr. 1 bis 27 und grade Nr. 2 bis 28.
Gertrudenstraße ganz.
Paulstraße ungrade Nr. 11 bis 45 und grade Nr. 12 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 51, Schulgasse Nr. 25, Klasse 5, part., rechts.
Wahlvorst.: Canzleirath Burgund.
Stellv.: Steuerverwaltungs-Assistent Gleis.

Wahl-Bezirk Nr. 141, enthaltend:
Schulgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XXVI, Schulgasse Nr. 24, Klasse 1/2, 1 Treppe.
Wahlv.: Rector Guttwein.
Stellv.: Standesbeamter-Stellvertreter Hübel.

Wahl-Bezirk Nr. 142, enthaltend:
Uferstraße Nr. 43 bis 54 Josefsburg und Strauchwehrwächterhaus.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XIV, Uferstraße Nr. 34/35, Klasse 5, part., links.
Wahlvorst.: Kaufmann Mandowsky.
Stellv.: Städt. Buhnenmeister Walter.

Wahl-Bezirk Nr. 143, enthaltend:
Uferstraße Nr. 28 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XIV, Uferstraße Nr. 34/35, Klasse 3, part., links.
Wahlvorst.: Brennereibesitzer Rudolph.
Stellv.: Zeichner Hoffmann.

Wahl-Bezirk Nr. 144, enthaltend:
Uferstraße Nr. 20a bis 27.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XIV, Uferstraße Nr. 34/35, Klasse 6, part., rechts.
Wahlvorst.: Rector Schaffer.
Stellv.: Lehrer Vogt.

Wahl-Bezirk Nr. 145, enthaltend:
Feldstraße Nr. 16 bis 26.
Lessingplatz ganz.
Ohlau-Ufer Nr. 1 bis 17.
Steindamm ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 13, Kirchstraße Nr. 1/3, Klasse I, part.
Wahlvorst.: Stadtrath Schmook.
Stellv.: Maurermeister Brößling.

Wahl-Bezirk Nr. 146, enthaltend:
Lessingstr. ungrade Nr. 1 bis 15 und grade Nr. 2 bis 10.
3 Wahlmänner.
Wahllocal: Ev. Elementarschule 13, Kirchstraße Nr. 1/3, Klasse 4, parterre.
Wahlvorst.: Kgl. Eisenbahn-Secretär Spalding.
Stellv.: Bäckermeister Kalke.

Wahl-Bezirk Nr. 147, enthaltend:
Alexanderstraße grade Nr. 2 bis 28.
Garvestraße Nr. 15 und 17.
Lessingstraße Nr. 12.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 27, Kirchstr. Nr. 1/3, Klasse 4, 2 Tr.
Wahlvorst.: Prorector Dr. Maaß.
Stellv.: Kaufmann Ouvrier.

Wahl-Bezirk Nr. 148, enthaltend:
Alexanderstraße grade Nr. 30 bis 42.
Margarethenstr. grade Nr. 2 bis 40.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. VIII, Klosterstr. Nr. 77, Kl. 6, 1 Treppe.

Wahlvorst.: Gymnasiallehrer Dr. Sartorius.
Stellv.: Rathsbureau-Assistent Bredtschneider.

Wahl-Bezirk Nr. 149, enthaltend:
Alexanderstr. ungrade Nr. 1 bis 33.
Garvestraße ungrade Nr. 19 bis 27.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. VIII, Klosterstr. Nr. 77, Kl. 5, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Raths-Secretär Tschepke.
Stellv.: Raths-Secretär Liebich.

Wahl-Bezirk Nr. 150, enthaltend:
Garvestr. ungrade Nr. 1 bis 13 und grade Nr. 2 bis 22.
Ohlau-Ufer Nr. 18 bis 34.
4 Wahlmänner.
Wohl-Local: Ev. Elementarschule 27, Kirchstr. Nr. 1/3, Klasse 6, 2 Tr.
Wahlvorst.: Buchhändler und Stadtverordneter Morgenstern.
Stellv.: Rechtsanwalt Dr. Porsch.

Wahl-Bezirk Nr. 151, enthaltend:
Garvestraße grade Nr. 24 bis 32.
Mauritiusplatz ganz.
Mauritiusstraße ungrade Nr. 1 bis 9/11 und grade Nr. 2 bis 14.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Friedrich, Mauritiusplatz 4, part., rechts.
Wahlvorst.: Stadtältester Hüllebrand.
Stellv.: Eisenbahn-Secretär Bason.

Wahl-Bezirk Nr. 152, enthaltend:
Margarethenstr. ungrade Nr. 1 bis 29.
Mauritiusstr. ungrade Nr. 13 bis 21 und grade Nr. 16 bis 26.
Am Weidendamm ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Paul Scholtz, Margarethenstraße Nr. 17.
Wahlvorst.: Gas-Anstalts-Director Schneider.
Stellv.: Raths-Secretär Schultz.

Wahl-Bezirk Nr. 153, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 43a bis 44b.
Ohlauer Chaussee ganz, Wolfswinkel.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal zur deutschen Eiche, Ohlauer Chaussee, Hankehaus.
Wahlvorst.: Zimmermeister Jeglinsky.
Stellv.: Betr.-Secretär Hosemann.

Wahl-Bezirk Nr. 154, enthaltend:
Klosterstr. Nr. 44c bis 46c.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 19, Klosterstr. Nr. 58, Klasse 5, part., rechts, im linken Seitenhause.
Wahlvorst.: Magistrats-Secret. Carstädt.
Stellv.: Leihamtsdirector Schlegel.

Wahl-Bezirk Nr. 155, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 46d bis 54.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 19, Klosterstr. Nr. 58, Klasse 6, part., links, im linken Seitenhause.
Wahlvorst.: Eisenbahn-Güter-Kassen-Rendant Mühlbreth.
Stellv.: Fabrikbesitzer Glier.

Wahl-Bezirk Nr. 156, enthaltend:
Klosterstr. Nr. 35 bis 43 und Nr. 55 bis 58.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 38, Löschstr. Nr. 22, Klasse 1, part.
Wahlvorst.: Kaufmann Neddermann.
Stellv.: Rector Dürr.

Wahl-Bezirk Nr. 157, enthaltend:
Königgrätzerstraße ganz.
Neue Tauentzienstr. Nr. 23 bis 33/34 und St. Johannes, Paulshof, Christiansruh, Nitschkehaus, Mandelhaus, Schenkelhaus, sowie Nr. 36 bis 58/65.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XI, Löschstr. Nr. 22, Zimmer Nr. 5, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Zimmermeister Isaak.
Stellv.: Kunstgärtner Brieger.

Wahl-Bezirk Nr. 158, enthaltend:
Neue Tauentzienstr. Nr. 35 bis 35h.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 38, Löschstraße Nr. 22, Klasse 6, part.
Wahlvorst.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Petzold.
Stellv.: Steuer-Verwaltungs-Secretär Splittgerber.

Wahl-Bezirk Nr. 159, enthaltend:
Hubenerweg ganz,
Neue Tauentzienstraße Nr. 18 bis 22.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 37, Löschstr. Nr. 22, Kl. 1, 1 Tr., links.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Secretär Becker.
Stellv.: Kaufmann Jähkel.

Wahl-Bezirk Nr. 160, enthaltend:
Löschstraße ungrade Nr. 27 bis 33 und Nr. 26 und 28,
Neue Tauentzienstr. Nr. 66 bis 70.
3 Wahlmänner.
Wahl-Locol: Kathol. Elementarschule Nr. XI, Löschstr. Nr. 22, Zimmer 1, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Kaufmann Putzke.
Stellv.: Hausbesitzer Fritsch.

Wahl-Bezirk Nr. 161, enthaltend:
Löschstr. ungrade Nr. 35 bis 41 und grade Nr. 30 bis 40.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 38, Löschstr. Nr. 22, Klasse 5, part.
Wahlvorst.: Restaurateur Fay.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Schnitzer.

Wahl-Bezirk Nr. 162, enthaltend:
Neue Tauentzienstraße 1 bis 17 und Nr. 70a bis 75.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 37, Löschstr. Nr. 22, Kl. 4, 1 Tr., rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtrath Schierer.
Stellv.: Brauereibesitzer Menzel.

Wahl-Bezirk Nr. 163, enthaltend:
Neue Tauentzienstr. Nr. 76 bis 87.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. höhere Bürgerschule Nr. II, Vorwerkstraße Nr. 36/38 Klasse VIII, part., rechts.
Wahlvorst.: Eisenbahn-Betriebs-Secretär Müller.
Stellv.: Eisenbahn-Betriebs-Secretär Foitzik.

Wahl-Bezirk Nr. 164, enthaltend:
Vorwerkstr. ungrade Nr. 43 bis 63.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. höhere Bürgerschule Nr. II, Vorwerksstraße Nr. 36/38, Klasse VIa, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.: Lehrer Hoffmann.
Stellv.: Lehrer Dziony.

Wahl-Bezirk Nr. 165, enthaltend:
Vorwerkstr. ungrade Nr. 63a bis 81.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 38, Löschstr. Nr. 22, Klasse 4, part.
Wahlvorst.: Fleischermeister u. Stadtverordneter Stologa.
Stellvertreter: Güter-Expedient Kühn.

Wahl-Bezirk Nr. 166, enthaltend:
Vorwerkstr. Nr. 83 und 85 und grade Nr. 80 bis 92.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 38, Löschstr. Nr. 22, Klasse 3, part.
Wahlvorst.: Rathsbureau-Assistent Heinersdorf.
Stellv.: Canal-Betriebs-Inspector Wagner.

Wahl-Bezirk Nr. 167, enthaltend:
Löschstraße ungrade Nr. 1 bis 25,
Vorwerkstraße grade Nr. 48 bis 78.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 37, Löschstr. Nr. 22, Kl. 5, 1 Tr., links.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Kriebel.
Stellv.: Lehrer Kern.

Wahl-Bezirk Nr. 168, enthaltend:
Löschstraße grade Nr. 2 bis 24.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local.: Ev. Elementarschule 37, Löschstr. Nr. 22, Kl. 3, 1 Tr., links.
Wahlvorst.: Magistrats-Secretär Obermeyer.
Stellv.: Rathsbureau-Diätar Grosch.

Wahl-Bezirk Nr. 169, enthaltend:
Klosterstr. Nr. 31/32 und 33/34 und Nr. 59 bis 72.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Friedrich, Mauritiusplatz 4, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Hauptlehrer Hausdorf.
Stellv.: Maurermeister Chevalier.

Wahl-Bezirk Nr. 170, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 20 bis 30.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 19, Klosterstraße Nr. 58, Klasse 4, 1 Treppe rechts, im linken Seitenhause.
Wahlvorst.: Gymnasiallehrer Dr. Vogt.
Stellv.: Kreis-Schulinspector Heyse.

Wahl-Bezirk Nr. 171, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 13 bis 19 und Nr. 73 bis 78.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Zepter, Klosterstraße Nr. 16, Hof, part., rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Bettinger.
Stellv.: Assecuranz-Ober-Inspector Mangelsdorf.

Wahl-Bezirk Nr. 172, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 2 bis 12.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule IV, Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse 3, 1 Treppe, links.
Wahlvorst.! Kgl. Universitätsprofessor und Stadtverordneter Dr. Räbiger.
Stellv.: Seifenfabrikant und Stadtverordneter Wecker.

Wahl-Bezirk Nr. 173, enthaltend:
Klosterstraße Nr. 79 bis 90a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. VIII, Klosterstraße Nr. 77, Klasse 2, part.
Wahlvorst.: Kreis-Ausschuß-Secretär Steinmetz.
Stellv: General-Landschafts-Registrator Jedzeck.

Wahl-Bezirk Nr. 174, enthaltend:
Ohlauer-Stadtgraben ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. VIII, Klosterstraße Nr. 77, Klasse 4, part.
Wahlvorst.: Rechtsanwalt u. Stadtverordneter Bellier de Launay.
Stellv.: Landgerichtsrath Kern.

Wahl-Bezirk Nr. 175, enthaltend:
Feldstraße Nr. 14a bis 15c und Nr. 27 bis 40.
Klosterstraße Nr. 1a bis 1f.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Johannes-Gymnasium, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse I, part., rechts.
Wahlvorst.: Oberlehrer Professor Dr. Stenzel.
Stellv.: Particulier Tätzel.

Wahl-Bezirk Nr. 176, enthaltend:
Feldstraße Nr. 8 bis 14.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Johannes-Gymnasium, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse 2, part., rechts.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Richter.
Stellv.: Oberlehrer Prof. Schmidt.

Wahl-Bezirk Nr. 177, enthaltend:
Feldstraße Nr. 1 bis 7.
Paradiesstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 14.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule III, Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse 4, part., rechts.
Wahlvorst.: Zimmermeister Münzer.
Stellv.: Rector Franz.

Wahl-Bezirk Nr. 178, enthaltend:
Paradiesstraße ungrade Nr. 11 bis 35.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule III, Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse 2, part., rechts.
Wahlvorst.: Rector Walther.
Stellv.: Rector Matschke.

Wahl-Bezirk Nr. 179, enthaltend:
Paradiesstraße grade Nr. 16 bis 40.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Johannes-Gymnasium, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse 3, part., links.
Wahlvorst.: Vorschullehr. a. D. Sturm.
Stellv.: Rector Paul.

Wahl-Bezirk Nr. 180, enthaltend:
Brüderstraße Nr. 1 bis 13.
Vorwerksstraße Nr. 44 und 46.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule III, Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse I, part., links.
Wahlvorst.: Stadtrath Martius.
Stellv.: Raths-Secretär Volkert.

Wahl-Bezirk Nr. 181, enthaltend:
Brüderstraße Nr. 14 bis 37/42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XI, Löschstraße Nr. 22, Zimmer 4, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Lehrer Leuschner.
Stellv.: Eisenbahn-Secretär Besuch.

Wahl-Bezirk Nr. 182, enthaltend:
Brüderstraße Nr. 43 bis 60.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule III Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse 3, parterre links.
Wahlvorst.: Apotheker Benel.
Stellv.: Königl. Eisenbahn-Secretair von Tluck.

Wahl-Bezirk Nr. 183, enthaltend:
Palmstraße ungrade Nr. 1 bis 15 und grade Nr. 2 bis 24.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 5, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse 1, 1 Treppe, links, Hofgebäude.
Wahlvorst.: Stadtrath Jänicke.
Stellv.: Buchhändler Brockhaus.

Wahl-Bezirk Nr. 184, enthaltend:
Palmstraße ungrade Nr. 17 bis 35 und grade Nr. 24a bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 21, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse 5, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Zimmermeister und Stadtrath Riemann.
Stellv.: Maurermeister Wolfram.

Wahl-Bezirk Nr. 185, enthaltend:
Forckenbeckstraße ganz, Vorwerksstraße ungrade Nr. 1 bis 39/41.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 5, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse 6, 1 Treppe, rechts, Hofgebäude.
Wahlvorst.: Provinzial-Ausschuß-Secretair Sprotte.
Stellv.: Betriebs-Secretair Hoffmeister.

Wahl-Bezirk Nr. 186, enthaltend:
Vorwerksstraße grade Nr. 2 bis 42.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. höhere Bürgerschule II, Vorwerksstraße Nr. 36/38, Klasse VIb, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Zimmermeister Rogge.
Stellv.: Mühlenbaumeister Riese.

Wahl-Bezirk Nr. 187, enthaltend:
Grünstraße Nr. 1 bis 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 21. Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse 2, parterre links.
Wahlvorst.: Director Schweitzer.
Stellv.: Magistrats-Secretair Böhme.

Wahl-Bezirk Nr. 188, enthaltend:
Bahnhofstraße ungrade Nr. 1 bis 31.
Tauentzienstraße Nr. 29 bis 33.
3 Wahlmänner.
Wohl-Local: Kath. Elementarschule III, Paradiesstraße Nr. 25/27, Klasse 5, parterre, links.
Wahlvorst.: Bürgerschullehrer Dr. Baron.
Stellv.: Apotheker Bluhm.

Wahl-Bezirk Nr. 189, enthaltend:
Grünstraße Nr. 21 bis 26, Tauentzienstraße Nr. 34 bis 40.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 24, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse 3, 2 Treppen geradeaus.
Wahlvorst.: Rathssecretair Westram.
Stellv.: Raths-Secretair Waldau,

Wahl-Bezirk Nr. 190, enthaltend
Tauentzienstraße Nr. 41 bis 54.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 21, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse I, part. rechts.
Wahlvorst.: Fabrikdirector u. Stadtverordneter Seidel.
Stellv.: Zimmermeister Morawe.

Wahl-Bezirk Nr. 191, enthaltend:
Bahnhofstraße grade Nr. 2 bis 20.
Tauentzienstraße Nr. 55 bis 62b.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 21, Tauentzienstr. Nr. 58, Klasse 4, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Kaufmann Finster.
Stellv.: Kaufmann Grundmann.

Wahl-Bezirk Nr. 192, enthaltend:
Bahnhofstraße grade Nr. 22 bis 36.
Fränkelplatz ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 24, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse Ib, 1 Treppe gradeaus.
Wahlvorst.: Kaufmann Schirmer.
Stellv.: Lehrer Jentsch.

Wahl-Bezirk Nr. 193, enthaltend:
Flurstraße ganz.
Grünstraße Nr. 27 bis 30.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 24, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse 6, 1 Treppe gradeaus.
Wahlvorst.: Particulier Grosser.
Stellv.: Rentier Caprano.

Wahl-Bezirk Nr. 194, enthaltend:
Claassenstraße ganz.
Am Oberschlesischen Bahnhof ganz.
Neue Taschenstraße Nr. 18 bis 25.
Teichstraße Nr. 22 bis 24.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 24, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse 2, 2 Treppen gradeaus.
Wahlvorst.: Director des städtischen statistischen Bureaus Dr. Neefe.
Stellv.: Hansbesitzer Pulst.

Wahl-Bezirk Nr. 195, enthaltend
Tauentzienstraße Nr. 8a bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 24, Tauentzienstraße Nr. 58, Klasse Ia, 2 Treppen gradeaus.
Wahlvorst.: Kaufmann Agath.
Stellv.: Kaufmann Hausmann.

Wahl-Bezirk Nr. 196, enthaltend:
Blumenstraße ganz.
Salvatorplatz ganz.
Schweidnitzer Stadtgr. Nr. 12 bis 14.
Tauentzienstraße Nr. 79 bis 83.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, Klasse IIIb 1, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Rittergutsbesitzer und Stadtverordneter Kempner.
Stellv.: Kaufmann Bauer.

Wahl-Bezirk Nr. 197, enthaltend:
Schweidnitzer Stadtgr. Nr. 15 bis 30.
Neue Taschenstraße Nr. 28 bis 33.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 5, Paradiesstraße Nr. 3, Klasse 5, 2 Treppen rechts, Hofgebäude.
Wahlvorst.: Stadtrichter a. D. und Stadtverordneter Friedländer.
Stellv.: Fabrikbesitzer und Stadtverordneter Pringsheim.

Wahl-Bezirk Nr. 198, enthaltend:
Neue Taschenstraße Nr. 1a bis 7.
Tauentzienstraße Nr. 63 bis 78.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal bei Pietsch, Gartenstraße Nr. 23.
Wahlvorst.: Zeichenlehrer und Maler Buchwald.
Stellv.: Kaufmann Thal.

Wahl-Bezirk Nr. 199, enthaltend:
Ernststraße ganz.
Neue Taschenstraße Nr. 9 bis 17.
Teichstraße Nr. 25 bis 31.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restauration bei Czerwonka, Teichstraße Nr. 20.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtrath Kopisch.
Stellv.: Seifenfabrikant Oschinsky.

Wahl-Bezirk Nr. 200, enthaltend:
Teichstraße Nr. 1 bis 15F und Nr. 16 bis 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 40, Lehmgrubenstraße Nr. 59, Klasse II, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Altschaffel.
Stellv.: Buchhändler Trewendt.

Wahl-Bezirk Nr. 201, enthaltend:
Bohrauerstraße grade Nr. 2 bis 14.
Lehmgrubenstraße ganz.
Sadowastraße von der Bohrauer- bis zur Hubenstraße.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 40, Lehmgrubenstraße Nr. 59, Klasse III, parterre.
Wahlvorst.: Erbsaß Tietze.
Stellv.: Erbsaß Kuhfahl.

Wahl-Bezirk Nr. 202, enthaltend:
Georgenstraße ganz.
Hubenstraße ungrade Nr. 1 bis 121 und gerade Nr. 2 bis 18.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 40, Lehmgrubenstraße Nr. 59, Klasse I, parterre.
Wahlvorst.: Erbsaß Bernhardt.
Stellv.: Fabrikant Zabel.

Wahl-Bezirk Nr. 203, enthaltend:
Hubenstraße grade Nr. 20 bis 126 und Wasserwerk, Gasanstalt, Bloch'sche Ziegelei.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Pantke, Hubenstraße Nr. 50.
Wahlvorst.: Fabrikbesitzer und Stadtrath Beblo.
Stellv.: Erbsaß Barnowski.

Wahl-Bezirk Nr. 204, enthaltend:
Bohrauerstraße ungrade Nr. 41 bis 75 und Tietzehaus, Puderhaus, Haasehaus, grade Nr. 16 bis 74 und Thor-Expedition, Reimann'sche Villa, Neugebauer'sche Cichorienfabrik, Cohn'sche Fabrik.
Brunnenstraße ungrade Nr. 1 bis 9 und grade Nr. 2 bis 8 und Kirchhöfe zu St. Mauritius und Corpus-Christi.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Bräuer, Bohrauerstraße Nr. 49.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Buchwald.
Stellv.: Apotheker Zehge.

Wahl-Bezirk Nr. 205, enthaltend:
Bohrauerstraße ungrade Nr. 1 bis 39.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVIII, Lohestraße Nr. 22/24, linke Seite, Klasse 6, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Zucholdt.
Stellv.: Lehrer Vogt.

Wahl-Bezirk Nr. 206, enthaltend:
Lohestraße ganz.
Kirchhöfe:
zu St. Maria-Magdalena,
der reformirten Gemeinde,
der jüdischen Gemeinde,
der altlutherischen Gemeinde.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kathol. Elementarschule XVIII, Lohestraße Nr. 22/24, linke Seite, Klasse 2, parterre.
Wahlvorst.: Baumeister Friebe.
Stellv.: Ofenbaumeister Fraas.

Wahl-Bezirk Nr. 207, enthaltend:
Neudorfstraße grade Nr. 14 bis 26,
Sadowastraße ungrade Nr. 1 bis 21.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kathol. Elementarschule XVIII, Lohestraße Nr. 22/24, linke Seite, Klasse 5, parterre.
Wahlvorst.: Raths-Secretair Kleinert.
Stellv.: Rector Heyn.

Wahl-Bezirk Nr. 208, enthaltend:
Neudorfstraße Nr. 28.
Sadowastraße grade Nr. 2 bis 26.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kathol. Elementarschule XVIII, Lohestraße Nr. 22/24, linke Seite, Klasse 3, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Hildebrand.
Stellv.: Secretair Tilgner.

Wahl-Bezirk Nr. 209, enthaltend:
Nachodstraße ungrade Nr. 1 bis 25.
Neudorfstraße grade Nr. 30 bis 42a.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kathol. Elementarschule XVIII, Lohestraße Nr. 22/24, linke Seite, Klasse 4, parterre.
Wahlvorst.: Maurermeister u. Stadtverordneter Bock.
Stellv.: Oberlehrer Dr. Dzialas.

Wahl-Bezirk Nr. 210, enthaltend:
Nachodstraße grade Nr. 2 bis 26.
Neudorfstraße grade Nr. 44 bis 64.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 49, Lohestraße Nr. 22/24, rechte Seite, Klasse I, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Lehrer Nagel.
Stellv.: Maurermeister Fiebiger.

Wahl-Bezirk Nr. 211, enthaltend:
Brunnenstraße ungrade Nr. 11 bis 27 und grade Nr. 10 bis 32.
6 Wahlmänner:
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 49, Lohestraße Nr. 22/24, rechte Seite, Klasse 2, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Eisenb.-Betr.-Secretair König.
Stellv.: Eisenb.-Betriebs-Secretair Ocklitz.

Wahl-Bezirk Nr. 212, enthaltend:
Neudorfstraße ungrade Nr. 13 bis 61,
Sadowastraße ungrade Nr. 23 bis 39 und grade Nr. 28 bis 44,
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 42, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 6, im Mittelhause, parterre links.
Wahlvorst.: Vorschuß-Vereins-Direct. Klinkert.
Stellv.: Lackirermeister Krawczynski.

Wahl-Bezirk Nr. 213, enthaltend:
Neudorfstraße grade Nr. 66 bis 76,
Sedanstraße ungrade Nr. 23 bis 35.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 42, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 5, Hinterhaus, parterre links.
Wahlvorst.: Bäckermeister Rischke.
Stellv.: Bureau-Aspirant Weigt.

Wahl-Bezirk Nr. 214, enthaltend:
Sedanstraße ungrade Nr. 1 bis 21.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 49, Lohestraße Nr. 22/24, rechte Seite, Klasse 3, parterre.
Wahlvorst.: Magistrats-Secretair Erdmann.
Stellv.: Rathsbureau-Diätar Rahner.

Wahl-Bezirk Nr. 215, enthaltend:
Sedanstraße grade Nr. 2 bis 22.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 49, Lohestraße Nr. 22/24, rechte Seite, Klasse 4, parterre.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Guse.
Stellv.: Standesbeamter-Stellvertreter Woita.

Wahl-Bezirk Nr. 216, enthaltend:
Neudorfstraße grade Nr. 78 bis 122 und Fettwaarenfabrik.
Sedanstraße grade Nr. 24 bis 34.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 49, Lohestraße Nr. 22/24, rechte Seite, Klasse 5, parterre.
Wahlvorst.: Destillateur Marx.
Stellv.: Bäckerei-Werkführer Grundtke.

Wahl-Bezirk Nr. 217, enthaltend:
Neudorfstraße ungrade Nr. 63 bis 121.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 30, Lohestraße Nr. 22/24, gradeaus, Klasse 3, 1. Treppe.
Wahlvorst.: Erbsaß Würfel.
Stellv.: Erbsaß Gebel.

Wahl-Bezirk Nr. 218, enthaltend:
Augustastraße ganz.
Kaiser Wilhelmstraße ungrade Nr. 61 bis 81 und Friebeberg und Friebe'scher Lagerkeller, grade Nr. 60 bis 114 und Thor-Expedition.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 42, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 2 im Mittelhause, parterre rechts.
Wahlvorst.: Dr. phil. Schiweck.
Stellv.: Fabrikbesitzer Kemna.

Wahl-Bezirk Nr. 219, enthaltend:
Elsasserstraße ganz.
Kaiser Wilhelmstraße ungrade Nr. 31 bis 59 und grade Nr. 30 bis 58.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 42, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 4, im Hinterhause, parterre rechts.
Wahlvorst.: Stadtrath Pick.
Stellv.: Fabrikbesitzer Körner.

Wahl-Bezirk Nr. 220, enthaltend:
Kaiser Wilhelmstraße ungrade Nr. 1 bis 29 und grade Nr. 2 bis 28.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Katholische Elementarschule XV, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse I, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Ziekursch.
Stellv.: Particulier Künzel.

Wahl-Bezirk Nr. 221, enthaltend:
Schillerstraße ungrade Nr. 1 bis 13 und grade Nr. 2 bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Katholische Elementarschule XV, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 2, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Stadt-Bau-Inspector Keßler.
Stellv.: Apotheker Winkler.

Wahl-Bezirk Nr. 222, enthaltend:
Höfchenstraße grade Nr. 44 bis 50.
Kronprinzenstraße ganz.
Moritzstraße ganz.
Schillerstraße ungrade Nr. 15 bis 27.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal im Böhmischen Brauhaus, Neudorfstr. Nr. 33.
Wahlvorst.: Raths-Zimmermeister Schneider.
Stellv.: Provinzial-Ausschuß-Secr. Hielscher.

Wahl-Bezirk Nr. 223, enthaltend:
Charlottenstraße.
Höfchenstraße grade Nr. 52 bis 64 Bänschhaus und Friebe'sche Besitzung.
Kürassierstraße rechte Seite.
Lothringerstraße, ganz.
Victoriastraße ganz.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XV, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 3, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Assecuranz-Inspector u. General-Agent Dreist.
Stellv.: ehemal. Rittergutsbesitzer Lehmann.

Wahl-Bezirk Nr. 224, enthaltend:
Gabitzstraße Nr. 38 bis 63.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Seemann, Gabitzstraße Nr. 60.
Wahlvorst.: Erbsaß Schirrmacher.
Stellv.: Hausbesitzer Timmler.

Wahl-Bezirk Nr. 225, enthaltend:
Gabitzstraße Nr. 64 bis 81a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 43, Gabitzstraße Nr. 82, Klasse IIIa, part., rechts.
Wahlvorst.: Mittelschullehrer Köhler.
Stellv.: Zimmermeister Maiwald.

Wahl-Bezirk Nr. 226, enthaltend:
Gabitzstraße Nr. 82 bis 97b.
3 Wahlmänner
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 43, Gabitzstraße Nr. 82, Klasse IIIb, part., links.
Wahlvorst.: Rector Grosche.
Stellv.: Zimmermeister Bloch.

Wahl-Bezirk Nr. 227, enthaltend:
Gabitzstraße Nr. 7 bis 37.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 46, Gabitzstraße Nr. 40, Klasse 6, part., links.
Wahlvorst.: Maurermeister Fritsch.
Stellv.: Posthalter Holm.

Wahl-Bezirk Nr. 228, enthaltend:
Sadowastraße grade Nr. 46 bis 74.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XV, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 4a, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Lehrer Bandmann.
Stellv.: Kassirer Zebulla.

Wahl-Bezirk Nr. 229, enthaltend:
Sadowastraße ungrade Nr. 41 bis 69.
3 Wahlmänner.

Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XV, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 6a, 2 Treppen, links.
Wahlvorst.: Landesältester a. D. Redacteur Christiani.
Stellv.: Lehrer Tillert.

Wahl-Bezirk Nr. 230, enthaltend:
Friedrichstraße grade Nr. 22 bis 44.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal zu Neu-Breslau, Gabitzstraße Nr. 12a.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Erfurth.
Stellv.: Kaufmann Dullin.

Wahl-Bezirk Nr. 231, enthaltend:
Friedrichstraße grade Nr. 46 bis 50,
Gabitzstraße Nr. 1 bis 6 und Nr. 98 bis 100,
Höfchenstraße Nr. 13 und grade Nr. 16 bis 42.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 43, Gabitzstraße Nr. 82, Klasse IIa, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Schmidt.
Stellv.: Buchhändler Fiedler.

Wahl-Bezirk Nr. 232, enthaltend:
Holteistraße ungrade Nr. 31 bis 45 und grade Nr. 32 bis 38.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 23, Gartenstraße Nr. 11, Klasse I, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Rector Tschesche.
Stellv.: Rector Wiedermann.

Wahl-Bezirk Nr. 233, enthaltend:
Holteistraße grade Nr. 40 bis 48,
Zimmerstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 23, Gartenstraße Nr. 11, Klasse IV, 1 Treppe.
Wahlvorst. Kgl. Commerzienrath u. Stadtrath Landsberg.
Stellv.: Gymnasiallehrer Dr. Kynast.

Wahl-Bezirk Nr. 234, enthaltend:
Gartenstraße Nr. 1 bis 7 und Nr. 43a bis 47,
Höfchenstraße ungrade Nr. 1 bis 11.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 23, Gartenstraße Nr. 11, Klasse V, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Kaufmann u. Stadtv. Wehlau.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Westphal.

Wahl-Bezirk Nr. 235, enthaltend:
Gartenstraße Nr. 8 bis 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 23, Gartenstraße Nr. 11, Klasse III, 2 Treppen links.
Wahlvorst : Rechts-Anwalt Feige.
Stellv.: Buchhändler Müller.

Wahl-Bezirk Nr. 236, enthaltend:
Gartenstraße Nr. 33 bis 43,
Höfchenstraße grade Nr. 2 bis 14.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kinder-Hospital, Knabensaal, Gartenstraße Nr. 11, part.
Wahlvorst.: Kaufmann Scholtz.
Stellv.: Kaufmann Piel.

Wahl-Bezirk Nr. 237, enthaltend:
Neue Schweidnitzerstraße Nr. 3 bis 17,
Tauentzienplatz Nr. 4 bis 9.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal im Concerthause, Gartenstraße Nr. 16, 1 Tr.
Wahlvorst.: Apotheker Rahner.
Stellv. Kaufmann Zeisig.

Wahl-Bezirk Nr. 238, enthaltend:
Friedrichstraße grade Nr. 2 bis 20.
Neudorfstraße Nr. 11a, b, c.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 42, Neudorfstraße Nr. 45, Klasse 3, im Mittelhause, 1 Treppe links.
Wahlvorst.; Particulier Klose.
Stellv.: Procurist Fuchs.

Wahl-Bezirk Nr. 239, enthaltend:
Gartenstraße Nr. 21a bis 23b,
Neudorfstraße ungrade Nr. 1 bis 11 und grade Nr. 6 bis 12.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal bei Liebich, Gartenstraße Nr. 19, 1 Treppe.
Wahl-Vorsteher: Rechts-Anwalt Dr. Isenbiel.
Stellv.: Gymnasiall. Dr. Teuschner.

Wahl-Bezirk Nr. 240, enthaltend:
Freiheitsgasse ganz,
Gartenstraße Nr. 23c bis 32b.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Großer Saal bei Pietsch, Gartenstraße Nr. 23.
Wahlvorst.: Buchhändler Scholz.
Stellv.: Kgl. Amtsanwalt Freiherr Vogt von Hunoldstein.

Wahl-Bezirk Nr. 241, enthaltend:
Neue Schweidnitzerstraße Nr. 1 u. 2 und Nr. 18 u. 19,
Tauentzienplatz Nr. 1 bis 3 b und Nr. 10 bis 15.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, Klasse IVa, 2 Treppen.
Wahlvorst.: Justizrath Freund.
Stellv.: Rechts-Anwalt Milch.

Wahl-Bezirk Nr. 242, enthaltend:
Agnesstraße ganz.
Museumstraße ganz.
Tauentzienstraße Nr. 1 bis 7 und Nr. 84a bis 88.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 23, Gartenstraße Nr. 11, Klasse VI, parterre links.
Wahlvorst.: Stadtrath Dr. Marck.
Stellv.: Lehrer Baron.

Wahl-Bezirk Nr. 243, enthaltend:
Museumplatz ganz.
Telegraphenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Loral: Restauration bei Fulde, Neue Graupenstraße Nr. 11.
Wahlvorst.: Kaufmann Epstein.
Stellv.: Baurath Schmidt.

Wahl-Bezirk Nr. 244, enthaltend:
Freiburgerstraße Nr. 1 und grade Nr. 2 bis 14.
Neue Graupenstraße Nr. 1 bis 9.
Schweidnitzer Stadtgraben Nr. 2 bis 11.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Real-Gymnasium am Zwinger, Klasse IIIa, II 1 Treppe.
Wahlvorst.: Apotheker Dr. Pannes.
Stellv.: Banquier Pringsheim.

Wahl-Bezirk Nr. 245, enthaltend:
Freiburgerstraße ungrade Nr. 3 bis 19.
Neue Graupenstraße Nr. 16 bis 18.
Schweidnitzer Stadtgraben Nr. 1.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XXV, Trinitasstraße 11, Klasse 3, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: prakt. Arzt Dr. Eger.
Stellv.: Kaufmann Danziger.

Wahl-Bezirk Nr. 246, enthaltend:
Freiburgerstraße grade Nr. 16 bis 34.
Neue Graupenstraße Nr. 13 bis 15.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 35, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 3, parterre rechts.
Wahlvorst.: Landger.-Director Witte.
Stellv.: Kaufmann Laßwitz.

Wahl-Bezirk Nr. 247, enthaltend:
Freiburgerstraße ungrade Nr. 21 bis 33 und grade Nr. 36 bis 46.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 35, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 4, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Kaufmann Wendriner.
Stellv.: Ober-Post-Secretär Landsberger.

Wahl-Bezirk Nr. 248, enthaltend:
Sonnenstraße Nr. 1 bis 11b.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: König Wilhelms-Gymnasium, Sonnenstraße, Klasse V I, Zimmer 5, parterre links.
Wahlvorst.: Schieferdeckerm. Hähndel.
Stellv.: Kaufmann Oschinsky.

Wahl-Bezirk Nr. 249, enthaltend:
Sonnenstraße Nr. 12 bis 28.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: König Wilhelms-Gymnasium, Sonnenstraße, Klasse VI I, Zimmer 4, parterre rechts.
Wahlvorst.: Oberlehrer Pelzer.
Stellv.: Rathsbureau-Assist. Gruschke.

Wahl-Bezirk Nr. 250, enthaltend:
Sonnenstraße Nr. 29 bis 38.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: König Wilhelms-Gymnasium, Sonnenstraße, III. Vorschulklasse, Zimmer 3, parterre rechts.
Wahlvorst.: Lehrer Schwab.
Stellv.: Lehrer Fischer.

Wahl-Bezirk Nr. 251, enthaltend:
Gräbschnerstraße ungrade Nr. 1 bis 27.
Neue Graupenstraße Nr. 10 bis 12.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 35, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 2, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Fabrikbesitzer Trelenberg.
Stellv.: Kaufmann Plötzke.

Wahl-Bezirk Nr. 252, enthaltend:
Gräbschnerstraße grade Nr. 2 bis 26.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 25, Holteistraße Nr. 36, Seitenhaus, Klasse 5, parterre rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Wurzel.
Stellv.: Stadt-Hauptkassen-Buchhalter Fischer.

Wahl-Bezirk Nr. 253, enthaltend:
Gräbschnerstraße ungrade Nr. 29 bis 41 und grade Nr. 28 bis 38a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 25, Holteistraße Nr. 36, Seitenhaus, Klasse 6, parterre links.
Wahlvorst.: Magistr.-Bureau-Diätar Walter.
Stellv.: Lehrer Opitz.

Wahl-Bezirk Nr. 254, enthaltend:
Friedrichstraße ungerade Nr. 51 bis 85.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Haubitz, Gabitzstraße Nr. 31.
Wahlvorst.: Lehrer Müller.
Stellv.: Magistrats-Secret. Seltzsam.

Wahl-Bezirk Nr. 255, enthaltend:
Friedrichstraße Nr. 49 und grade Nr. 52 bis 66.
Louisenplatz Nr. 2.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restauration bei Gammert, Friedrichstraße Nr. 49, part.
Wahlvorst.: Amtsrichter Wollstein.
Stellv.: Eisenbahn-Secretär Fröhlich.

Wahl-Bezirk Nr. 256, enthaltend:
Friedrichstraße grade Nr. 68 bis 98.
Louisenplatz Nr. 1.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 43, Gabitzstraße Nr. 82, Klasse IIb, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Oberlehrer Schmidt.
Stellv.: Provinzial-Steuer-Secretair Jaap.

Wahl-Bezirk Nr. 257, enthaltend:
Gräbschnerstraße ungrade Nr. 43 bis 69 und grade Nr. 40 bis 48.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 25, Holteistraße Nr. 36, Seitenhaus, Klasse 3, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Ehrenthal.
Stellv.: Lehrer Heinze.

Wahl-Bezirk Nr. 258, enthaltend:
Gräbschnerstraße Nr. 50.
Louisenstraße grade Nr. 2 bis 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 25, Holteistraße Nr. 36, Seitenhaus, Klasse 4, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Provinzial-Steuer-Dir.-Kanzlist Pantke.
Stellv.: Güter-Expedient Meyer.

Wahl-Bezirk Nr. 259, enthaltend:
Louisenstraße ungrade Nr. 1 bis 21 und grade Nr. 22 bis 30.
Louisenplatz Nr. 3 und 5 und grade Nr. 4 bis 16.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 25, Holteistraße Nr. 36, Seitenhaus, Klasse 2, 2 Treppen rechts.
Wahlvorst.: Juwelier und Stadtverordneter Markfeldt.
Stellv.: Kaufmann Tschirner.

Wahl-Bezirk Nr. 260, enthaltend:
Brandenburgerstr. grade Nr. 2 bis 14.
Gräbschnerstraße ungrade Nr. 71 bis 89 und grade Nr. 52 bis 84.
Lewaldstraße ganz.
Theresenstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Wuttke, Gräbschnerstraße Nr. 72.
Wahlvorst.: Rector Fiebig.
Stellv.: Kaufmann Bensch.

Wahl-Bezirk Nr. 261, enthaltend:
Brandenburgerstraße ungrade Nr. 1 bis 19.
Gräbschnerstraße ungrade Nr. 91 bis 127 und grade Nr. 86 bis 126.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Restauration bei Lachnit, Gräbschnerstraße Nr. 122.
Wahlvorst.: Oberlehrer Dr. Burger.
Stellv.: Zimmermeister Büchner.

Wahl-Bezirk Nr. 262, enthaltend:
Siebenhufenerstraße Nr. 5a bis 12 und Nr. 104 bis 105.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 34, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 4, parterre links.
Wahlvorst.: Gas-Anstalts-Director Braun.
Stellv.: Gas-Anstalts-Rendant und Bureauvorsteher Langer.

Wahl-Bezirk Nr. 263, enthaltend:
Friedrichstraße ungrade Nr. 87 bis 99 und Nr. 100 bis 102.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XXV, Trinitasstr. Nr. 11, Klasse 4a, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Maurermeister Uber.
Stellv.: Prediger Müller.

Wahl-Bezirk Nr. 264, enthaltend:
Holteistraße ungrade Nr. 1 bis 23.
Siebenhufenerstraße Nr. 13 bis 21.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 52, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 3, Klassenhaus im Hofe, part. rechts.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Klinkert.
Stellv.: Rathsgeometer Doberschinsky.

Wahl-Bezirk Nr. 265, enthaltend:
Holteistraße ungrade Nr. 25 bis 29 und grade Nr. 16 bis 30.
Trinitasstraße grade Nr. 2 bis 16.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XXV, Trinitasstr. Nr. 11, Klasse 4b, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Eisenbahn-Betriebs-Secretair Vogt.
Stellv.: Kgl. Amtsgerichts-Calculator Funk.

Wahl-Bezirk Nr. 266, enthaltend:
Holteistraße grade Nr. 10 bis 14a.
Trinitasstraße ungrade Nr. 1 bis 15.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XXV, Trinitasstraße Nr. 11, Kl. 5a/6a, parterre links.
Wahlvorst.: Lehrer Gasda.
Stellv.: Kaufmann Becker.

Wahl-Bezirk Nr. 267, enthaltend:
Holteistraße grade Nr. 2 bis 8.
Siebenhufenerstraße Nr. 1 bis 4 und Nr. 22 bis 33.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 52, Trinitasstraße Nr. 9, Klasse 5/6, Klassenhaus im Hofe, part. links.
Wahlvorst.: Zimmermeister Welz.
Stellv.: Rechnungs-Revisor Jäckel.

Wahl-Bezirk Nr. 268, enthaltend:
Berlinerplatz Nr. 1a bis 12 und Nr. 14 bis 24.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. höhere Bürgerschule, Nicolai-Stadtgraben Nr. 20, Portal I, parterre links, Klasse VII.
Wahlvorst.: Stadt-Bau-Insp. Eger.
Stellv.: Maurermeister Ehrlich.

Wahl-Bezirk Nr. 269, enthaltend:
Berlinerplatz Nr. 13.
Schwertstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XVII, Neue Oderstraße Nr. 12, Klasse 4, parterre links.
Wahlvorst.: Raths-Maurermeister Ruprecht.
Stellv.: Steuerverwaltungs-Assistent Wuttge.

Wahl-Bezirk Nr. 270, enthaltend:
Karuthstraße ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XVII, Neue Oderstraße Nr. 12, Klasse 5, parterre rechts.
Wahlvorst.: Particulier Grosche.
Stellv.: Rector Oswald.

Wahl-Bezirk Nr. 271, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 1 und 2 und Nr. 58 bis 77.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule XVII, Neue Oderstraße Nr. 12, Klasse 3, parterre links.
Wahlvorst.: Telegraphen-Inspector Neumann.
Stellv.: Rector Mayer.

Wahl-Bezirk Nr. 272, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 3 bis 22c.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 33, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse I, 2 Treppen links.
Wahlvorst.: Magistrats-Bureau-Assistent Scholtz.
Stellv.: Kaufmann Hübner.

Wahl-Bezirk Nr. 273, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 23 bis 34.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 33, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 2, 2 Treppen links.
Wahlvorst.: Kaufmann Mehlis.
Stellv.: Lehrer Gasse.

Wahl-Bezirk Nr. 274, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 35 bis 39.
Neukircher Weg ganz.
Striegauer Chaussee ganz.
Striegauer Platz ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 6, parterre rechts.
Wahlvorst.: Fabrik-Director Grund.
Stellv.: Kaufmann Altmann.

Wahl-Bezirk Nr. 275, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 40 bis 47a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 5, parterre links.
Wahlvorst.: Steuer-Erheber Nitschke.
Stellv.: Steuer-Erheber Scholtz.

Wahl-Bezirk Nr. 276, enthaltend:
Berlinerstraße Nr. 48 bis 57 incl. Metahof.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse I, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Kaufmann Kaiser.
Stellv.: Post-Secretär Dieterich.

Wahl-Bezirk Nr. 277, enthaltend:
Bergstraße ungrade Nr. 1 bis 7.
Märkischestraße grade Nr. 48 bis 112.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 4, 1 Treppe rechts.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Fach.
Stellv.: Stadt-Haupt-Kassen-Buchhalter Schilder.

Wahl-Bezirk Nr. 278, enthaltend:
Bergstraße ungrade Nr. 9 bis 19 und Nr. 18 und 20.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 3, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Rother.
Stellv.: Geometer Hilbig.

Wahl-Bezirk Nr. 279, enthaltend:
Bergstraße grade Nr. 2 bis 16, Märkischestraße ungrade Nr. 7 bis 11 und grade Nr. 10 bis 46.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 32, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 2, 1 Treppe links.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Haberland.
Stellv.: Stations-Assistent Jenner.

Wahl-Bezirk Nr. 280, enthaltend:
Berliner Chaussee ganz. Schweitzerstraße grade Nr. 2 bis 24 und Gericksburg.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Gasthof zur Waidmannsruh, Berliner Chaussee.
Wahlvorst.: Königl. Staatsanwalt von Uechtritz.
Stellv.: Mühlenmeister Hofmann.

Wahl-Bezirk Nr. 281, enthaltend:
Schweitzerstraße ungrade Nr. 1—23.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Großer Saal b. Gericke, Schweitzerstraße Nr. 23, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Buchhalter Massanz.
Stellv.: Zimmermeister Gericke.

Wahl-Bezirk Nr. 282, enthaltend:
Posenerstraße ungrade Nr. 1 bis 13a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ball-Salon Deutscher Kronprinz, Kurzegasse Nr. 50/52, 1 Treppe.
Wahlvorst.: Hausbesitzer Menzel.
Stellv.: Rathsbureau-Assist. Collete.

Wahl-Bezirk Nr. 283, enthaltend:
Posenerstraße ungrade Nr. 13b bis 45, grade Nr. 32 bis 38 und die Häuser: Weißenburg, Sedan, Pfalzburg, Baronhaus.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal bei Gericke, Schweitzerstraße Nr. 23, parterre.
Wahlvorst.: Kaufmann Altmann.
Stellv.: Rathsbureau-Assistent Littmann.

Wahl-Bezirk Nr. 284, enthaltend:
Kurzegasse ungrade Nr. 31 bis 37 und grade Nr. 40 bis 80,
Ludwigstraße: Altvater, Düppler Schanze und Nancy.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule V, Langegasse Nr. 36, Klasse Ia, part. rechts.
Wahlvorst.: Maurermeister Strauch.
Stellv.: Eisenbahn-Betriebs-Secretär Seifert.

Wahl-Bezirk Nr. 285, enthaltend:
Dammstraße ganz,
Langegasse Nr. 45, 47, 49,
Viehweide: Blockhaus der Posener Eisenbahnbrücke und Wärterhaus.
6 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule, V, Langegasse Nr. 36, Klasse 1b, parterre rechts.
Wahlvorst.: Steuer-Verwaltungs-Assistent Bock.
Stellv.: Hausverwalter Pause.

Wahl-Bezirk Nr. 286, enthaltend:
Langegasse grade Nr. 32 bis 74.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule V, Langegasse Nr. 36, Klasse 4, parterre links.
Wahlvorst.: Rector Speck.
Stellv.: Rector Heidrich.

Wahl-Bezirk Nr. 287, enthaltend:
Langegasse ungrade Nr. 1 bis 39 und grade Nr. 2 bis 30.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule V, Langegasse Nr. 36, Klasse 2, part. links.
Wahlvorst.: Kaufmann Fuchs.
Stellv.: Lehrer Niebel.

Wahl-Bezirk Nr. 288, enthaltend:
Andersohnstraße ganz,
Friedrich-Carlstraße ungrade Nr. 13 bis 25,
Kurzegasse ungrade Nr. 1 bis 29 und grade Nr. 2 bis 38.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kleiner Saal, Ballsalon Deutscher Kronprinz, Kurzegasse Nr. 50/52, parterre.
Wahlvorst.: General-Commissions-Secretär Ihmann.
Stellv.: Steuer-Bureau-Assistent Schmidt.

Wahl-Bezirk Nr. 289, enthaltend:
Friedrich-Carlstraße ungrade Nr. 1 bis 11 und grade Nr. 2 bis 38.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVI, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse I, 1 Treppe, rechts.
Wahlvorst.: Maurermeister Simon.
Stellv.: Zimmermeister Jitschin.

Wahl-Bezirk Nr. 290, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstraße Nr. 9 bis 19 und Nr. 59 bis 63a.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVI, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse 2, parterre links.
Wahlvorst.: Kaufmann und Stadtverordneter Wecker.
Stellv.: Kaufmann Mindner.

Wahl-Bezirk Nr. 291, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 20 bis 31.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVI, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse 6, parterre links.
Wahlvorst.: Raths-Secretair Kempski.
Stellv.: Sparkassen-Rendant Tilgner.

Wahl-Bezirk Nr. 292, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 32 bis 34.
Ludwigstraße ungrade Nr. 1 bis 7 und grade Nr. 2 bis 10.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVI, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse 5, parterre rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Kaffanke.
Stellv.: Rector Weiß.

Wahl-Bezirk Nr. 293, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 35 bis 40d.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 53, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 5, 2 Treppen rechts.
Wahlvorst.: Maurermeister Schön.
Stellv.: Rathsbureau-Assist. Leutloff.

Wahl-Bezirk Nr. 294, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 41a bis 50.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 53, Berlinerstraße Nr. 30, Klasse 6, 2 Treppen rechts.
Wahlvorst.: Omnibusbesitzer Kämmer,
Stellv.: Kretschambesitzer Klose.

Wahl-Bezirk Nr. 295, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 51 bis 58b.
Mariannenstraße Nr. 1 bis 4.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 36, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse 2, 2 Treppen rechts.
Wahlvorst.: Kaufmann Rosenberg.
Stellv.: Mittelschullehrer Böhme.

Wahl-Bezirk Nr. 296, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstraße Nr. 58c.
Mariannenstraße Nr. 5 bis 18.
4 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 36, Neue Kirchstr. Nr. 15/16, Klasse 3, 2 Treppen rechts.
Wahlvorst.: Particulier Körner.
Stellv.: Kaufmann Saleri.

Wahl-Bezirk Nr. 297, enthaltend:
Neue Antonienstraße ganz.
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 63b bis 76.
Neue Oderstraße Nr. 10 bis 14.
5 Wahlmänner.
Wahl-Local: Saal bei Rösler, Friedr.-Wilhelmsstraße Nr. 67.
Wahlvorst.: Kaufmann Haber.
Stellv.: Brauereibesitzer A. Rösler.

Wahl-Bezirk Nr. 298, enthaltend:
Königsplatz Nr. 1 bis 7.
Nicolai-Stadtgraben ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. höhere Bürgerschule, Nicolai-Stadtgraben Nr. 20, Portal I, part. rechts, Klasse IV.
Wahlvorst.: Rector Dr. Carstädt.
Stellv.: Kaufmann Dlugos.

Wahl-Bezirk Nr. 299, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 1 bis 2b.
Kleine Holzgasse ganz.
Neue Oderstraße Nr. 1 bis 8c.
Wallfischgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Kath. Elementarschule Nr. XVII, Neue Oderstr. Nr. 12, Klasse 6, parterre rechts.
Wahlvorst.: Particulier Vogt.
Stellv.: Rector Hoffmann.

Wahl-Bezirk Nr. 300, enthaltend:
Friedrich-Wilhelmsstr. Nr. 3a bis 8.
Neue Kirchstraße ganz.
Mittelgasse ganz.
Nicolaiplatz ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 36, Fischergasse Nr. 23, Klasse 4, parterre links.
Wahlvorst.: Rector Schneeweiß.
Stellv.: Fabrikant Brost.

Wahl-Bezirk Nr. 301, enthaltend:
Fischergasse ganz.
Lorenzgasse ganz.
3 Wahlmänner.
Wahl-Local: Ev. Elementarschule 36, Fischergasse Nr. 23, Klasse Va, parterre rechts.
Wahlvorst.: Dampfschifffahrts-Direct. Schostag.
Stellv.: Fabrikdirector Herrmann.

Breslau, den 26. October 1885.

Der Magistrat hiesiger Königlichen Haupt- und Residenzstadt.

Druck von Graß, Barth u. Comp. (W. Friedrich) in Breslau.